



Evangelische Kirche
der Pfalz
(Protestantische Landeskirche)

Evangelische Kirche der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)

Landeskirchenrat

Bibliothek und Medienzentrale (BMZ Speyer)

Hausadresse: Roßmarktstraße 4, 67346 Speyer/Rhein

Telefon: 06232/667-415 (Bibliothek)/ -416 (Medienzentrale). Telefax: 06232/667-478

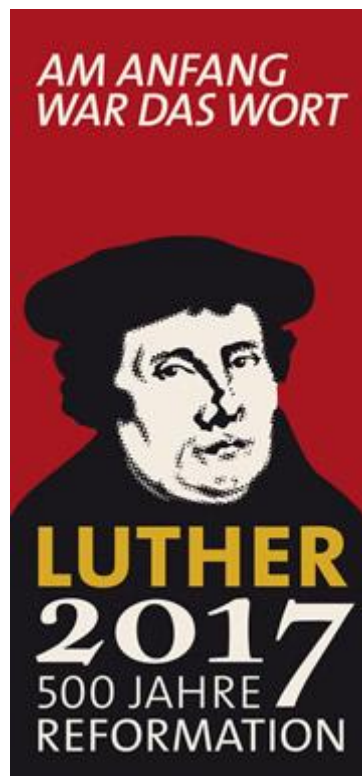
E-Mail: bibliothek@evkirchepfalz.de.

Internet: <http://www.kirchenbibliothek.de> und <http://www.medienzentralen.de/pfalz>

Mitarbeiter/innen: Dr. T. Himmighöfer, K. Feldner-Westphal, B. Schuck, A. Tiesler, N. Träger, R. Zobotke

Öffnungszeiten: Mo-Do: 9.00 - 12.00 Uhr. Mo, Di, Do: 14.00 - 16.00 Uhr

kostenlose Direktausleihe



Luther 2017 500 Jahre Reformation

Literatur und audiovisuelle Medien in Auswahl

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
1. Bücher (ab Erscheinungsjahr 2010)	1
2. Medien / DVDs	40
3. Medien / Online-Filme	46

Unsere Neuerwerbungslisten und Themenhefte im Internet: <http://www.kirchenbibliothek.de>

1. Bücher

Am Anfang war das Wort : Reformationsjubiläum 2017. - Lutherstadt Wittenberg : Staatliche Geschäftsstelle "Luther 2017", 2013. - 1 Mappe (enth.: 1 Einladung "Jour Fixe mit Luther 2013") / 1 Broschüre "Die Bundesregierung und das Reformationsjubiläum 2017" / 1 Manuskript der Festrede von Hans-Jürgen Papier "Protestantismus, Demokratie, sozialer Rechtsstaat" / 1 Blatt Organisationsstruktur "Luther 2017" / 1 Zeitung "Die Lutherdekade" / 1 Heft "Reformation und Politik 2014"

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Jubiläum 2017 ; s.Loseblattausgabe

Sign.: NAa 54/3

Andersen, Svend: Macht aus Liebe : zur Rekonstruktion einer lutherischen politischen Ethik / Svend Andersen. - Berlin : de Gruyter, 2010. - 329 S. (Theologische Bibliothek Töpelmann ; 149)

ISBN 978-3-11-021629-5

Das Verhältnis von Religion und Politik hat in den letzten Jahren erneut Aktualität erlangt. Für die religiösen Traditionen bedeutet dies, ihre jeweilige Stellung zum politischen Leben zu reflektieren. Kann ein Gläubiger sich überhaupt politisch engagieren? Muss er versuchen, seine Glaubenssätze und Lebensweise der ganzen Gesellschaft aufzuzwingen? Das vorliegende Buch enthält eine Selbstreflexion des lutherischen Glaubens in Bezug auf die Politik. Luther betrachtet politische Herrschaft als von Gott eingesetzte Ordnung. Ein Christ ist berufen, Nächstenliebe auch im politischen Bereich zu praktizieren. Lutherisch gesehen beruht Politik auf der Umsetzung von Liebe in Macht. Lässt sich dieser Gedanke in der heutigen Welt verteidigen?

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Politische Theologie ; s.Politische Ethik ; s.Politische Ethik ; s.Theologische Ethik ; s.Lutherische Theologie

Sign.: Cb 1897/149

Anmut und Sprachgewalt : zur Zukunft der Lutherbibel ; Beiträge der Jenaer Tagung 2012 / hrsg. von Corinna Dahlgrün - Stuttgart : Deutsche Bibelgesellschaft, 2013. - 199 S.

ISBN 978-3-438-06248-2

Martin Luther schuf mit seiner Übersetzung der Heiligen Schrift ein bis heute bedeutendes literarisches Werk. Bis zum Jahr 2017 dem 500. Jubiläum der Reformation soll die neu durchgesehene Ausgabe der Lutherbibel erscheinen. Dem Lutherdeutsch und seiner Bedeutung als theologisches und kulturelles Gut wurde während der Tagung "Anmut und Sprachgewalt - Zur Zukunft der Lutherbibel" vom 12. bis 14. April 2012 in Jena intensiv nachgegangen. Wissenschaftler aus ganz Deutschland ziehen in ihren fundierten Beiträgen eine Zwischenbilanz der Bibel-Durchsicht. Interessant für Personen mit besonderem Interesse an der Geschichte und Entwicklung der Lutherbibel.

Schlagwörter: t.Luther-Bibel ; s.Germanistik ; s.Theologie ; f.Kongress / Jena <2012> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Bc 1057

Auernhamer, Heinz: Martin Luther. Die Reformation. Der Dreißigjährige Krieg : Leben im Zeitalter der Glaubenskrise ; mit Kopiervorlagen ; [Sekundarstufe 1] / Heinz Auernhamer. - 2. Aufl. - Augsburg : Brigg, 2010. - 189 S. : Ill., Kt.

ISBN 978-3-87101-335-5

Komplett ausgearbeitete Stundenentwürfe zu den Ursachen und Auswirkungen der großen Glaubenskrise in der Frühen Neuzeit. In dieser Unterrichtssequenz beschäftigen sich die Schüler/-innen intensiv und handlungsorientiert mit zentralen Fragen des Lebens im Zeitalter der Glaubenskrise: Was kritisierte Martin Luther an der Kirche und wieso konnte die Kirchenspaltung nicht verhindert werden? Warum werden Hexen und Juden verfolgt? War der Dreißigjährige Krieg ein Religionskrieg und wer profitierte von den Regelungen des Westfälischen Friedens? In methodisch vielfältiger Weise - von kleinen Rollenkarten bis hin zur Projektarbeit - erarbeiten sich die Schüler/-innen selbstständig die Alltags- und Ereignisgeschichte, lernen die Verquickung von Glaube und Machtpolitik verstehen und die historischen Zusammenhänge bei der Bewertung dieser Zeit zu berücksichtigen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation / Geschichte ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Glaubenskrise ; s.Bauernkrieg <1525> ; s.Hexenverfolgung ; s.Judenverfolgung ; s.Dreißigjähriger Krieg ; s.Frühe Neuzeit ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DE 54

Auf Luthers Spuren unterwegs : eine Reise durch Deutschland, die Schweiz und Italien / Hans-Albert Genthe (Hg.). - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2010. - 115 S. : Ill.

(Bensheimer Hefte ; 110)

ISBN 978-3-525-87200-0

Der mittelalterliche Brauch des Pilgerns hat eine neue Bedeutung bekommen. Dieses Reise- und Lesebuch grenzt sich ab vom modischen »mal weg sein«, es handelt von Martin Luthers früher Romreise. Der mittelalterliche Brauch des Pilgerns hat eine neue Bedeutung bekommen, denn sehr viele Menschen sind in Bewegung und auf der Suche. Wer mit diesem Lesebuch in der Hand auf Luthers Spuren pilgert, lernt Klöster, Kirchen und Orte des spätmittelalterlichen Deutschlands, der Schweiz, Italiens und Österreichs kennen. Allerdings muss man nicht evangelisch sein, um diesen Weg zu gehen, denn die evangelischen Spuren, die man hier mitgehen kann, sind auch ökumenisch und zeitgeschichtlich interessant. Sie führen in die Reformationsgeschichte und in den Anbruch eines neuen Zeitalters.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Deutsches Sprachgebiet ; g.Italien ; s.Wallfahrt ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; g.Deutschland ; g.Schweiz ; g.Italien ; s.Historische Stätte ; s.Reformation ; s.Zeithintergrund ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: L 484/110

Bering, Dietz: War Luther Antisemit? : Das deutsch-jüdische Verhältnis als Tragödie der Nähe / Dietz Bering. - 1. Aufl. - Berlin : Berlin University Press, 2014. - 321 S. : Ill.

ISBN 978-3-86280-071-1

Luther ist so eng mit der deutschen Geschichte verbunden, dass sein Verhältnis zu den Juden für alle eine schwere Bürde ist. Zur 500-Jahrfeier des Reformationsbeginns werden wir vor tiefen Widersprüchen stehen. 1523 schreibt Luther über die Juden: „Will man ihnen helfen, so muss man ... sie freundlich annehmen, muss sie Gewerbe treiben und arbeiten lassen“. 1543 aber forderte er erschreckende Gewaltmaßnahmen, auf die sich die Antisemiten immer wieder berufen haben: „Zum ersten: dass man ihre Synagoge oder Schule mit Feuer anstecke ... Zum zweiten, dass man auch ihre Häuser in gleicher Weise zerbreche und zerstöre“. Der Historiker und Sprachwissenschaftler Dietz Bering wirft gewohnt pointiert und gut lesbar ein neues Licht auf Luthers rätselhaften Wandel vom Judenfreund zum erbitterten Judenfeind. Mittels der Kategorie der Kontrastbetonung findet er zu einer differenzierten Deutung. Das Verhältnis von Luther zu den Juden zeigt sich als „Tragödie der Nähe“: Die reformatorischen Umwälzungen ließen Luther so nah an die Juden heranrücken, dass die alte Distanzstellung aufgehoben war. Aus der bedrohlichen Nähe erwachsen massive Abgrenzungsreaktionen. Das an Luther gewonnene Modell überträgt der Autor auf die gesamte deutsch-jüdische Geschichte. Die „Tragödie der Nähe“ – ein durchgängiges Strukturmerkmal der deutsch-jüdischen Geschichte?

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Antisemitismus ; p.Luther, Martin ; s.Christentum ; s.Interreligiöser Dialog ; s.Judentum ; s.Reformation

Sign.: Aa 4263

Besch, Werner: Luther und die deutsche Sprache : 500 Jahre deutsche Sprachgeschichte im Lichte der neueren Forschung / von Werner Besch. - Berlin : Schmidt, 2014. - 181 S. : Ill., graph. Darst., Kt.

ISBN 978-3-503-15522-4

Martin Luthers Bedeutung für die Entwicklung unserer Schriftsprache war lange umstritten - und letztlich ungeklärt. Einerseits hielt man Luthers Sprache schon um 1600 für »tot«, andererseits wurde er zum »Sprachenschöpfer« stilisiert. Beides ist falsch. Die rege sprachhistorische Forschung der letzten 50 Jahre führt zu folgenden Ergebnissen: Luther ist eingebunden in die chursächsische Schreibtradition Wittenbergs. Er ist sprachlich somit mehr in der Mitte angesiedelt als im Süden, im Oberdeutschen. Von dieser Basis aus erlangt seine Bibelübersetzung hohe Autorität und enorme Verbreitung. Sie ist geprägt durch seine neue Übersetzungsmaxime und seine Sprachmächtigkeit. Das Deutsch seiner Bibel ist wohl der wichtigste Steuerungsfaktor in der jüngeren deutschen Sprachgeschichte.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Sprache ; s.Rezeption ; s.Deutsch ; s.Schriftsprache ; s.Geschichte

Sign.: El 2619

Beten mit Luther : [Texte für den Alltag] / Margot Käßmann (Hrsg.). [Textausw. und Übertr.: Ralph Ludwig]. - Frankfurt am Main : Hansisches Druck- und Verlagshaus, 2014. - 135 S. : Ill. (Edition Chrismon)

ISBN 978-3-86921-208-1

Mit Margot Käßmann Luther-Gebete neu entdecken: „Wir sollten so beten, wie der Hund auf das Fleisch sieht“, riet Luther einmal in seinen Tischreden. Seine eigenen Gebete verraten einen von Hoffnung erfüllten, andächtigen Menschen, der sich in einfältigem Vertrauen an Gott wendet. Die bildkräftige Sprache Luthers geht zu Herzen. Sie lässt die Distanz schwinden, die zwischen seiner und unserer Zeit liegt. Nach „Schlag nach bei Luther. Texte für den Alltag“ legt Margot Käßmann, Botschafterin der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Reformationsjubiläum, zusammen mit dem Luther-Kenner Ralph Ludwig nun ausgewählte Gebete Martin Luthers vor. Gebetsrubriken u.a.: "Morgens, mittags, abends", "Liebe und Familie", "Arbeit und Beruf", "Worauf es ankommt", "Ich bin nicht allein", "Mit dem Herzen lernen", "Was sind wir", "Danken".

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Gebet ; f.Quelle

Sign.: Eb 7543

Beuscher, Bernd: #Luther : Reformation, Kommunikation, Medien / Bernd Beuscher. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2015. - 100 S. : Ill. (Studienreihe Luther ; 4) Internetverz. S. 99 - 100

ISBN 978-3-7858-0652-4

Wir leben in religiös aufgewählten Zeiten. Wer keine Ahnung von Religion hat, glaubt am Ende alles. Im Blick auf Religionskompetenz sollte darum der gleiche stolze Mindestanspruch gelten wie im Blick auf unsere Medienkonsumkompetenz: „Ich bin doch nicht blöd!“ Hinsichtlich der multikulturellen und multimedialen Bedingungen der Gegenwart ist Martin Luther längst nicht mehr nur für die Christenheit „ein äußerst wichtiger Patient“ (Sören Kierkegaard). An ihm wird exemplarisch und plastisch konkret, was es bedeutet, theologisch aufgeklärt zu sein. So zeigt der vorliegende Band, wie der Reformator die Medien seiner Zeit zu nutzen wusste und wie er mit Sprache umging – immer im Brückenschlag zur aktuellen Zeit. #Luther! Nie war er so wertvoll wie heute.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Medien ; s.Kommunikation

Sign.: Aa 4306

Eine Bibel für Württemberg : Bibeln als Glaubenszeugnisse im Zeitalter Herzog Christophs (1550 - 1568) / Anette Pelizaeus. - Stuttgart : Landeskirchliches Archiv : Landeskirchliche Zentralbibliothek, 2012. - 237 S. : überw. Ill.

ISBN 978-3-923107-58-2

Schlagwörter: s.Deutsch ; s.Bibelausgabe ; z.Geschichte 1455-1550 ; f.Bildband ; p.Feyerabend, Sigmund ; p.Christoph <Württemberg, Herzog> ; g.Württemberg ; s.Bibelausgabe ; t.Luther-Bibel ; s.Konfessionalisierung ; z.Geschichte 1564 ; f.Bildband

Sign.: NBc 29

Biermann-Rau, Sibylle: An Luthers Geburtstag brannten die Synagogen : eine Anfrage / Sibylle Biermann-Rau. - Stuttgart : Calwer Verlag, 2012. - 352 S. : Ill.

ISBN 978-3-7668-4204-6

Warum konnte die Zerstörung jüdischen Lebens im Nationalsozialismus überhaupt geschehen inmitten eines Volkes, das sich zum Christentum bekennt? Dieser bleibend brennenden Frage für einen größeren Leserkreis verständlich nachzugehen, ist das Anliegen der Autorin Sibylle Biermann-Rau. Besonderes Augenmerk legt sie auf die judenfeindliche Tradition, die bei den Protestanten auch durch Luther genährt worden ist und im Dritten Reich Solidarität mit den Juden verhinderte. Eine der wenigen Ausnahmen war die Pädagogin Elisabeth Schmitz (1893–1977). Deutlich wird der lange Weg in der evangelischen Kirche nach 1945, um Judenfeindschaft zu überwinden. Mitten in der Luther-Dekade stellt dieses Buch schließlich die Anfrage an die Kirche, einen weiteren Schritt zu tun und sich insbesondere von Luthers Judenfeindschaft öffentlich und ausdrücklich zu distanzieren. Das Buch bietet eine Fülle von Anregungen für Religionsunterricht, Erwachsenenbildung und Gemeindeförderung.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Antijudaismus ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Evangelische Kirche ; s.Judenvernichtung ; s.Vergangenheitsbewältigung

Sign.: Aa 4066

Brakelmann, Günter: Luther - Daten und Fakten / Günter Brakelmann. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2014. 163 S. : Ill. (Studienreihe Luther ; 1)

ISBN 978-3-7858-0649-4

Mit dem ersten und grundlegenden Band „Luther – Daten und Fakten“ eröffnet Günter Brakelmann die „Studienreihe Luther“. Dargestellt werden die politische, ökonomische und gesellschaftliche Umwelt Luthers sowie die Kirche im damaligen feudalen und frühbürgerlichen System. In die Krisen und

Fortschritte der Zeit des ausgehenden Mittelalters wird die Biografie des Reformators eingebettet. Chronologische Übersichten, Überlegungen zum Verstehen Luthers und weiterführende Literaturhinweise vervollständigen diesen Band als hilfreiches Angebot zum Einstieg in die Schriftenreihe und die eigenständige Lektüre ausgewählter Texte reformatorischer Theologie.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie ; p.Luther, Martin ; s.Zeittafel
Sign.: Aa 4330

Brakelmann, Günter: Luther - Ethik des Politischen / Günter Brakelmann. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2014. - 109 S. : Ill. (Studienreihe Luther ; 2)
ISBN 978-3-7858-0650-0

Der Autor führt in Schriften Luthers ein, die es bis heute Wert sind, als Beitrag zur Orientierung in Fragen der politischen Ethik gelesen zu werden. 'Eine treue Vermahnung Martini Luther zu allen Christen, sich zu hüten vor Aufruhr und Empörung' und 'Von weltlicher Obrigkeit. Wie weit man ihr Gehorsam schuldig sei' stehen für das Konzept der 'Zwei-Reiche-Lehre', die Politik und Religion unterscheidet und aufeinander bezieht, um zu konkreten Problemlösungen anzuleiten. Die Auslegung des Psalms 101 zeigt, wie der Reformator die Schrift als theologischer Ethiker des Politischen auslegt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Politische Ethik ; s.Theologische Ethik ; p.Luther, Martin ; s.Zweireichelehre
Sign.: Aa 4331

Brockes, Detlev: Allein der Glaube : Martin Luther und der Reformationstag / [Text: Detlev Brockes]. - 2. Aufl. - Kiel : Lutherische Verlagsgesellschaft, [ca. 2010]. - 27 S. : zahlr. Ill.
ISBN 978-3-87503-135-5

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation
Sign.: Aa 2935/48

Bultmann und Luther : Lutherrezeption in Exegese und Hermeneutik Rudolf Bultmanns / Ulrich H. J. Körtner ... (Hg.). - Hannover : Amt der VELKD, 2010. - 302 S. Literaturangaben
ISBN 978-3-9812446-3-2

Anlässlich des 125. Geburtstages Bultmanns im vergangenen Jahr hatte die VELKD Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler in ihr Theologisches Studienseminar nach Pullach bei München eingeladen. Im Vorwort des von Ulrich H. J. Körtner, Christof Landmesser, Mareile Lasogga und Udo Hahn herausgegebenen Band heißt es: „Mit seinen exegetischen und systematisch-theologischen Arbeiten hat Rudolf Bultmann die Theologie wie auch das kirchliche Leben tiefgreifend geprägt. Insbesondere mit seinem Programm der Entmythologisierung des Neuen Testaments hat er weitreichende Impulse für das Selbstverstehen des christlichen Glaubens unter den Bedingungen der Moderne gegeben, die bis heute theologisch wirksam sind. Das rechte Verständnis seines theologischen Programms erschließt sich jedoch erst, wenn man beachtet, dass Bultmann zeitlebens in der reformatorischen Tradition lutherischer Prägung fest verwurzelt war. Das Hören auf das Wort Gottes, seine Aneignung im persönlich verantworteten Glauben sowie das rechtfertigungstheologisch begründete Vertrauen in dieses Wort als dem existenziellen wie theologischen Angelpunkt von Glauben und Verstehen waren für Bultmanns Denken konstitutiv. Sie bilden auch den Referenzrahmen, in dem er seine Kritik am mythischen Weltbild der biblischen Texte begründete und einzeichnete... In exegetischer, systematisch-theologischer wie auch homiletischer Perspektive wurde Bultmanns Bemühen, den theologischen Herausforderungen seiner Zeit mit Hilfe einer kritisch-konstruktiven Reformulierung reformatorisch-lutherischer Grundeinsichten zu begegnen, eingehend diskutiert. In dem vorliegenden Tagungsband spiegelt sich daher das breite Spektrum der zentralen Problem- und Themenstellung der Theologie Rudolf Bultmanns. Dabei wird ihr unabgeholtenes heuristisches und hermeneutisches Erschließungspotenzial deutlich, das die Reflexion der christlichen Botschaft und ihre Verkündigung in der Gegenwart befördert.“

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; p.Bultmann, Rudolf ; f.Aufsatzsammlung ; p.Bultmann, Rudolf ; s.Lutherische Theologie ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ca 2819

Burger, Christoph: Tradition und Neubeginn : Martin Luther in seinen frühen Jahren / Christoph Burger. Tübingen : Mohr Siebeck, 2014. - XIII, 251 S. (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation ; 79)
ISBN 978-3-16-153057-9

Wer Schriften Luthers mit denen spätmittelalterlicher Theologen vergleicht, stößt auf erstaunliche Kontinuitäten und Umbrüche. Immer von neuem fasziniert, wie Luther einerseits die Denkbewegungen spätmittelalterlicher Universitätstheologie, monastischer und mystischer Theologie aufnimmt und deren Ergebnisse für Laien verständlich macht und wie er doch andererseits durch seine radikale Konzentration auf Jesus Christus als den einen Mittler Theologie und Frömmigkeit inhaltlich neu orientiert. Christoph Burger entwirft in vierzehn Studien ein Bild Luthers als Mitglied seines Ordens, als eines Theologen, der den Menschen im Verhältnis zu Gott ganz auf Gnade angewiesen sieht, und als eines Auslegers von Marias Lobgesang. Luthers Aussagen über die rechte Furcht Gottes und die angemessene Liebe zu Gott und ein Beispiel der Berufung auf ihn werden dargestellt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Ordensleben ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2722/79

Carrasco, Justa; Neebe, Reinhard: Luther und Europa : Wege der Reformation und der fürstliche Reformator Philipp von Hessen / Justa Carrasco ; Reinhard Neebe. - Marburg : Hessisches Staatsarchiv Marburg, 2015.

128 S. : zahlr. Ill., Kt.

(Hessisches Staatsarchiv <Marburg>: Schriften des Hessischen Staatsarchivs Marburg ; 30)

ISBN 978-3-88964-215-8

Das vorliegende Begleitbuch zur Ausstellung »Luther und Europa« fragt nach den europäischen Dimensionen der Reformation. Aus dieser Perspektive zeigt sich, dass neben Wittenberg auch andere Reformationszentren wie Zürich und Genf von Bedeutung sind, ohne die die Ausbreitung des neuen Glaubens in Europa nicht denkbar gewesen wäre. Vor dem Hintergrund der »gespaltenen Reformation« rückt zugleich ein weiteres Kernland der Reformation, die Landgrafschaft Hessen, in den Fokus. Der fürstliche Reformator Landgraf Philipp von Hessen führt nicht nur als einer der ersten den neuen evangelischen Glauben in seinem Lande ein, sondern agiert – weit über das Marburger Religionsgespräch von 1529 hinaus – als europäischer Mittlere und zentraler »European Player« im Reformzeitalter.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; p.Philipp <Hessen, Landgraf, I.> ; g.Europa ; s.Reformation

Sign.: Aa 4315

Cranach, Luther und die Bildnisse : Thüringer Themenjahr "Bild und Botschaft" ; Katalog zur Sonderausstellung auf der Wartburg, 2. April bis 19. Juli 2015 / [Wartburg-Stiftung]. Günter Schuchardt. - 1. Aufl. - Regensburg : Schnell & Steiner, 2015. - 207 S. : zahlr. Ill.

(Cranach in Thüringen 2015)

ISBN 978-3-7954-2977-5

In der Wittenberger Cranach-Werkstatt entstanden 1520–46 sieben Porträttypen Martin Luthers. Der Band stellt diese Typologie vor und befasst sich mit der Organisation der Werkstatt. Im Mittelpunkt stehen Porträts des Reformators, die durch Lutherbildnisse weiterer Zeitgenossen sowie spätere, Vater und Sohn Cranach zitierende Beispiele der Malerei und Grafik ergänzt werden.

Schlagwörter: p.Cranach, Lucas ; p.Cranach, Lucas <der Jüngere> ; p.Luther, Martin ; s.Bildnismalerei ; f.Ausstellung / Wartburg <2015> ; f.Bildband

Sign.: Ek 1150

Danz, Christian: Einführung in die Theologie Martin Luthers / Christian Danz. - Darmstadt : WBG, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2013. - 152 S. (Einführung Theologie)

ISBN 978-3-534-25131-5

Die Bedeutung Martin Luthers erstreckt sich weit über Theologie und Kirche hinaus in die Bereiche von Kultur, Politik und Gesellschaft. Diese Einführung gibt einen kompakten Überblick über die Theologie des Reformators und vermittelt die Probleme der Lutherdeutung. Christian Danz erkundet grundlegende Themen und Fragestellungen des Luther'schen Denkens, wie seine Gottesanschauung, sein Christusbild oder sein Verständnis des Menschen. Ausgehend von Luthers neuem Verständnis des christlichen Glaubens, werden die Herausbildung und Ausgestaltung seiner Theologie dargestellt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; f.Lehrbuch ; p.Luther, Martin ; s.Theologie ; f.Einführung

Sign.: 50 L 22

Diestelmann, Jürgen: Luther oder Melanchthon? : Der Bruch einer historischen Freundschaft und die Folgen für die heutige Ökumene und das Reformationsgedenken 2017 / Jürgen Diestelmann. - 1. Aufl. - Berlin : Pro Business, 2014. - 76, XXI S. : Ill.

ISBN 978-3-86386-690-7

Mehr als zwanzig Jahre lang wirkten die beiden Reformatoren gemeinsam in Wittenberg. Doch dann zerstörte ein tragischer Streit ihre Freundschaft. Ursache hierfür war ein grober Vertrauensmissbrauch Melanchthons. Den Sakramentsglauben, der für Luther stets von grundsätzlicher Bedeutung war, hatte er bei entscheidenden Verhandlungen in mehrdeutigen und für Luther unannehmbaren Formulierungen dargestellt. Dadurch wurde erkennbar, dass beide sehr unterschiedliche Zielvorstellungen für ihr reformatorisches Wirken hatten. Die Reformation der Einen ungeteilten Kirche durch die lebendige Gegenwart Gottes in Wort und Sakrament, wie Luther sie eigentlich mit den 95 Thesen eingeleitet hatte, musste scheitern. Für die Folgezeit hatte dies schwerwiegende Konsequenzen, die bis heute die Kirche belasten. Im ökumenischen Zeitalter hat dies eine besondere Aktualität. Der heutige Protestantismus kann sich nicht auf Luther berufen. Für das ökumenische Miteinander und angesichts des bevorstehenden Reformationsgedenkens 2017 fragt der Verfasser: Wem folgt die Kirche: Luther oder Melanchthon?

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; p.Melanchthon, Philipp ; s.Reformationsjubiläum <2017>

Sign.: Aa 4245

Dimensionen christlicher Freiheit : Beiträge zur Gegenwartsbedeutung der Theologie Luthers / hrsg. von Christine Axt-Piscalar - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2015. - 225 S.

Literaturangaben

ISBN 978-3-374-03931-9

Was hat es auf sich mit der christlichen Freiheit? Welche Erfahrungen von Freiheit eröffnet sie? Welche Erfahrungen von Unfreiheit hebt sie auf? Welche Bindung geht mit ihr einher? Die Beiträge des Bandes befragen jeweils eine zentrale Schrift Luthers auf das sie leitende Verständnis von Freiheit hin. Sie bringen Luthers Einsichten und das genuine Anliegen der Reformation ins Gespräch mit der Selbst- und Weiterentwicklung des modernen Menschen sowie den Anfragen zeitgenössischer Freiheits- bzw. Unfreiheitstheorien. Sie beleuchten, inwiefern das Evangelium als Grund menschlicher Freiheit in der Vielfalt ihrer Dimensionen als innere Freiheit, Handlungsfreiheit und politische Freiheit zu begreifen ist, und erschließen so die Gegenwartsrelevanz von Luthers Theologie der Freiheit eines Christenmenschen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Freiheit ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ca 3066

Disputationen I: Reflexionen zum Reformationsjubiläum 2017 / hrsg. von Olaf Zimmermann 1. Aufl. - Berlin : Deutscher Kulturrat, 2013. - 153 S. (Aus Politik und Kultur ; 10)

ISBN 978-3-934868-29-8

Im Jahr 2017 jährt sich zum 500sten Mal der Thesenanschlag Martin Luthers an die Schlosskirche in Wittenberg. Anlass genug sich mit dem Reformator, seinen Weggefährten und Gegnern, den Wirkungen der Reformation auf Politik, Gesellschaft und vor allem Kultur auseinanderzusetzen. Die Autoren der Beiträge in diesem Band nähern sich jeweils auf eine ganz individuelle Weise der Reformation. Sie setzen sich mit dem historischen Martin Luther, mit den Wirkungen der Reformation in Vergangenheit und Gegenwart und vor allem damit auseinander, was 500 Jahre Reformation heute bedeuten.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Jubiläum 2017 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4085/10

Domröse, Sonja: Frauen der Reformationszeit : gelehrt, mutig und glaubensfest / Sonja Domröse. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2010. - 157 S. : Ill.

ISBN 978-3-525-55012-0

Passend zur Reformationsdekade vermittelt Sonja Domröse in diesem Buch, in dem Frauen der Reformationszeit in ihrem Leben und Werk porträtiert werden, den weiblichen Einfluss auf die Reformation in Deutschland. Sie schreibt kenntnisreich und verständlich. Gerade die frühe Reformationszeit stärkte durch die Betonung des Schriftprinzips, die Übersetzung der Bibel ins Deutsche sowie die Wertschätzung jedes Gläubigen vor Gott (»Priestertum aller Gläubigen«) das Selbstbewusstsein vieler Frauen. So fühlten sich nicht wenige berufen, aktiv durch eigene Publikationen in die Auseinandersetzungen der Reformationszeit einzugreifen und die inferiore Stellung der Frau zu bekämpfen. Das Buch soll durch die biographischen Stationen sowie die Würdigung des theologischen

und schriftstellerischen Wirkens exemplarischer Frauen (Elisabeth von Calenberg-Göttingen, Argula von Grumbach, Ursula Weyda, Elisabeth Cruciger, Wibrandis Rosenblatt, Katharina Zell, Olympia Fulvia Morata, Ursula von Münsterberg) zu Beginn der Neuzeit deutlich machen, dass es bereits vor 500 Jahren Aufbrüche zu einer Gleichberechtigung von Frauen in Kirche und Gesellschaft gegeben hat. Nach der Darstellung der einzelnen Biographien setzt sich die Autorin mit dem Frauenbild Martin Luthers auseinander. Konzipiert ist das Buch als eine exemplarische Darstellung des theologischen, politischen und gesellschaftlichen Wirkens von Frauen in der Reformationszeit und als ein spezifischer Beitrag zur Reformationsdekade.

Schlagwörter: s.Frau ; s.Historische Persönlichkeit ; s.Reformation / Geschichte ; f.Biographie ; p.Grumbach, Argula -von- ; f.Biographie ; p.Weyda, Ursula ; f.Biographie ; p.Zell, Katharina ; f.Biographie ; p.Cruciger, Elisabeth ; f.Biographie ; p.Münsterberg, Ursula -von- ; f.Biographie ; p.Rosenblatt, Wibrandis ; f.Biographie ; p.Elisabeth <Braunschweig-Calenberg, Herzogin> ; f.Biographie ; p.Morata, Olympia Fulvia ; f.Biographie ; p.Luther, Martin ; s.Frauenbild
Sign.: 50 K 73

Dreyer, Martin: Martin reloaded : Luthers Schriften für alle / Martin Dreyer. - Witten : SCM R. Brockhaus, 2015. - 203 S. : Ill.
ISBN 978-3-417-26585-9

Martin Luther für das 21. Jahrhundert: Martin Dreyer, Autor der Volxbibel, entstaubt die Originalschriften Luthers und holt sie durch seine moderne, lockere Sprache in unsere Zeit. Entdecken Sie, wie aktuell und relevant die Gedanken des großen Reformators auch heute noch sind und tauchen Sie ein in den Geist der Reformation! Enthalten sind u.a. "Der kleine Katechismus", "Abhandlung über die christliche Freiheit", "Sendbrief vom Dolmetschen", "Von weltlicher Obrigkeit", Auszüge aus den "95 Thesen". Eine packende Lektüre für jedermann, hervorragend einsetzbar auch im Konfirmations- und Religionsunterricht!

Schlagwörter: s.Evangelische Theologie ; s.Reformation ; z.Geschichte 1517-1545 ; f.Quelle ; p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Quelle ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Quelle ; s.Konfirmandenunterricht
Sign.: 85 DE 76

Eckert, Siegfried: 2017 : Reformation statt Reförmchen / Siegfried Eckert. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2014. - 271 S.
ISBN 978-3-579-08515-9

PROTESTANTISMUS: Mit neuem Charme und altem Charisma ins Lutherjahr. Wie feiert der Protestantismus das große Fest 2017? Siegfried Eckert stellt sich dieser Frage und tut das in seiner bekannten Art, indem er ordentlich Sand ins Getriebe wirft. Sein ebenso bissiges wie unterhaltsames Buch zeigt aber gekonnt, wie er »seinen« Luther gelesen - und verstanden - hat! Er formuliert ein Unbehagen über die Verdunkelung protestantischer Werte und wagt die These, dass die Evangelische Kirche in Deutschland vor dem Burnout steht. Ein kluges Plädoyer für einen geistreichen Protestantismus. Die Schönheit des Glaubens - bissig, unterhaltsam und kirchenkritisch. Kirche auf dem Prüfstand - seziert von einem überzeugten Pfarrer, dem der Protestantismus am Herzen liegt.

Schlagwörter: s.Reformationsjubiläum <2017> ; s.Protestantismus ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchenkritik
Sign.: 80 Y 47

Ellrich, Hartmut: Reisewege zu Luther : ein Führer zu den Wirkungsstätten des Martin Luther (1483 - 1546) / Hartmut Ellrich. - Petersberg : Imhof, 2015. - 144 S. : zahlr. Ill., Kt.
ISBN 978-3-7319-0236-2

In 40 Stationen – von A wie Altenburg bis Z wie Zwickau – nähert sich der Autor dem Schüler, Studenten, Mönch und Reformator Martin Luther. Neben den berühmten Lutherorten wie Eisenach, Erfurt und Wittenberg stellt er weitere Stationen Luthers, wie zum Beispiel Gräfenthal, Grimma oder Kemberg, vor. Viele Orte sind zugleich Wohn- und Wirkungsstätten von Freunden und Förderern Luthers, wie Annaburg in Sachsen-Anhalt, dem erklärten Lieblingsaufenthalt von Kurfürst Friedrich dem Weisen. Manche Städte liegen abseits, lohnen aber dennoch einen Besuch, besonders anlässlich des Reformationsjubiläums.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Wirkungsstätte ; f.Führer ; f.Bildband
Sign.: Ek 785

Falter, Sabine: Martin Luther und die Reformation / Sabine Falter. - Mülheim an der Ruhr : Verlag an der Ruhr, 2015. - 40 S. : Ill., graph. Darst. (Themenhefte Religion)

ISBN 978-3-8346-2773-5

Warum wird eigentlich zwischen evangelischem und katholischem Religionsunterricht unterschieden? Den meisten Schülern ist der Grund für diese Unterscheidung nicht klar und viele haben darüber auch noch nie wirklich nachgedacht. Gehen Sie der Frage gemeinsam mit Ihrer Klasse auf den Grund und reisen Sie mithilfe der Kopiervorlagen dieses Themenheftes zurück ins Mittelalter! Anhand der Lebensstationen Martin Luthers erhalten Ihre Schüler allerhand wissenswerte Hintergrundinformationen über das Leben der Menschen im Mittelalter, die Rolle der Kirche und des Handels mit Ablassbriefen sowie die damit zusammenhängenden Missstände in der Kirchenarbeit. Sie begleiten Luther durch dessen Kindheit und Jugend, werden Zeuge des Gewittererlebnisses und erfahren, wie es ihm im Kloster ergangen ist. Anschließend reisen sie mit Luther nach Rom, informieren sich über die Bedeutung der Grundsätze „sola fide, sola gratia, sola scriptura, solus christus“ und erfahren, was es mit dem Anschlag der 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg auf sich hat. Es folgt die Reise nach Worms, wo Luther vor dem Reichstag spricht, seine Entführung und der Aufenthalt auf der Wartburg.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Biographie ; s.Reformation ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 7-8 ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DF 32

Fischer, Michael: Religion, Nation, Krieg : der Lutherchoral "Ein feste Burg ist unser Gott" zwischen Befreiungskriegen und Erstem Weltkrieg / Michael Fischer. - Münster : Waxmann / New York, 2014. - 350 S. : Ill.

(Populäre Kultur und Musik ; 11). - Zugl.: Bielefeld, Univ., Diss., 2013

ISBN 978-3-8309-2901-7

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Choral "Ein feste Burg ist unser Gott", der zu den wirkmächtigsten Gesängen der deutschen Geschichte zählt. Von Martin Luther im 16. Jahrhundert als Glaubens- und Vertrauenslied gedichtet, erfuhr es schon bald eine konfessionelle Aufladung und wurde bereits in der Frühen Neuzeit als protestantisches Bekenntnislied gesungen. Im Fokus steht hier jedoch nicht die religiöse Verwendungsgeschichte des Chorals, sondern seine nationale und militaristische Aneignung, die zu Beginn des 19. Jahrhunderts ihren Anfang nahm und im Ersten Weltkrieg ihren Höhepunkt erreichte. Zum einen wird die Entwicklung nachgezeichnet, welche die propagandistische Verwendung des Lutherlieds im Ersten Weltkrieg ermöglicht hat – wichtige Schlüsselereignisse sind in diesem Zusammenhang die antinapoleonischen Kriege und das Wartburgfest von 1817, die Errichtung des Wormser Lutherdenkmals 1868 sowie die Reichsgründung 1870/1871. Der Gebrauch des Chorals im Rahmen militaristischer Agitation sowie dessen Verbreitung während des Ersten Weltkriegs bilden einen weiteren Schwerpunkt der Studie und werden dem Leser anhand zahlreicher zeitgenössischer Quellen wie Predigten, Erbauungsliteratur, Liedpostkarten und Lyrik anschaulich vor Augen geführt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.-Ein- feste Burg ist unser Gott ; s.Rezeption ; s.Nationalismus ; s.Militarismus ; s.Propaganda ; z.Geschichte 1815-1924 ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4253/11

Geheimakte Luther : auf Entdeckungsreise zum Reformator / Fabian Vogt (Hrsg.). - Moers : Brendow, 2014. - 159 S.

ISBN 978-3-86506-629-9

Wie ist der erfolgreiche Wittenberger Reformator wirklich? Kaum etwas interessiert den Vatikan zu Beginn der Reformation mehr als das. Und so schickt der Papst einen Gesandten los, der Luthers Zeitgenossen befragen soll: seine Frau Katharina von Bora, seinen Sohn, seinen Konkurrenten Thomas Müntzer, den Kurfürsten Friedrich ... Und die erzählen überaus spannende Geschichten. Unterhaltsam, verblüffend und äußerst anregend malen die Autoren ein Bild Martin Luthers, das den kreativen Kopf der Reformation in einem ganz neuen Licht zeigt!

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Zeitgenossen ; s.Belletristische Darstellung ; f.Anthologie

Sign.: El 2606

Geißler, Heiner: Was müsste Luther heute sagen? / Heiner Geißler. - Berlin : Ullstein, 2015. - 285 S.

ISBN 978-3-550-08045-6

„Jeder intelligente Katholik ist im Innern auch immer ein Protestant.“ „Was müsste Luther heute sagen?“ ist eine sehr persönliche Annäherung an den Reformator durch den Jesuitenschüler und Katholiken

Heiner Geißler. Könnte Martin Luther auch heute die Welt verändern? Was müsste er jetzt in den christlichen Kirchen reformieren? Geißler spannt einen Bogen zwischen Luther und Papst Franziskus. Und er zeigt, warum es zu einem Unglück für die ganze Menschheit werden muss, wenn die Einheit der Kirchen von den Verantwortlichen weiter verhindert wird.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Aktualität ; p.Luther, Martin ; s.Kirchenreform ; p.Luther, Martin ; s.Theologie

Sign.: 50 L 92

Georg Rörer (1492 - 1557) : der Chronist der Wittenberger Reformation / hrsg. von Stefan Michel Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2012. - 338 S. : Ill.

(Leucorea, Stiftung des Öffentlichen Rechts an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; Leucorea-Studien zur Geschichte der Reformation und der Lutherischen Orthodoxie ; 15)

ISBN 978-3-374-03002-6

Georg Rörer (1492-1557) war von Martin Luther und seiner Theologie so sehr fasziniert, dass er seit 1522 eine in ihrer Art einmalige Sammlung von Predigt- und Vorlesungsmitschriften sowie Tischreden und Briefen des Wittenberger Reformators und seiner Kollegen wie Philipp Melanchthon oder Johannes Bugenhagen anlegte. Erst durch die kritische Weimarer Luther-Ausgabe konnte dieser Schatz gehoben werden. Die einseitige Fokussierung auf Luther verdeckte aber, dass Rörer noch mehr als nur ein Sammler war. Er protokollierte z.B. als unersetzliches Mitglied der Wittenberger Reformatorengruppe die Ergebnisse der Bibelrevision oder überwachte den Druck der Wittenberger Bibel sowie weiterer Schriften direkt in den Druckereien. Der Band dokumentiert die Ergebnisse einer Tagung aus dem Jahr 2010, die den Sammler und seine Sammlung in den Mittelpunkt stellte.

Schlagwörter: p.Rörer, Georg ; s.Reformation ; s.Quelle ; s.Sammlung ; f.Kongress / Jena <2010> ; f.Aufsatzsammlung ; c.Jena / Universität ; s.Gründung ; s.Geschichte ; f.Kongress / Jena <2010> ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; s.Autorität ; s.Reformation ; f.Kongress / Jena <2010> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3291/15

Glaser, Theodor: Singt dem Herrn ein neues Lied ... : [Luthers Lieder für unsere Zeit ; gepredigt am Sonntag vor dem Reformationsfest 2008 in der Deutschhauskirche zu Würzburg] / Theodor Glaser. - Neuendettelsau : Freimund-Verlag, 2010. - 24 S. : Ill., Noten

ISBN 978-3-86540-083-3

Luthers Lieder zu predigen, das ist heute wohl die wesentlichste Weise, mit der wir uns die Lieder Luthers zu eigen machen und Freude an ihnen und ihrer Botschaft neu gewinnen können. Dazu kommt natürlich: das Singen der Luther-Lieder! Diese sind trotz ihrer melodischen Sperrigkeit immer noch Zeugen jenes tiefen Glaubens, der uns Glaubensgewissheit und Glaubenszuversicht zu schenken vermag. Wir müssen den Glauben ja nicht neu erfinden, sondern ihn uns nur neu schenken lassen. Dazu kann uns die Predigt von Theodor Glaser und das Singen der Lieder Luthers helfen. (aus dem Vorwort von Detlev Graf von der Pahlen)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Kirchenlied

Sign.: Em 1036/85

Gralle, Albrecht: Als Luther vom Kirschbaum fiel und in der Gegenwart landete : Roman / Albrecht Gralle. - Moers : Brendow, 2015. - 232 S.

ISBN 978-3-86506-781-4

Eigentlich will Luther – auf Drängeln von Käthe – nur ein paar Kirschen im Garten pflücken, als er von einem Gewitter überrascht wird und ein Blitz im Kirschbaum einschlägt. Unversehens findet sich der Reformator im Jahre 2017 wieder. Zum Glück trifft er dort auf den pensionierten Pfarrer Sonnhüter, den er von seiner Identität überzeugen kann und der ihm die neue Welt zeigt. Dabei stößt Luther auf allerhand Kurioses: Nicht nur, dass die Menschen eine komische Sprache haben und sich alles von selbst zu bewegen scheint, auch mit der von ihm gegründeten Kirche hat er so seine Probleme. Und zu allem Überfluss muss er bald feststellen, dass sein treuer Begleiter Sonnhüter sich in einer echten Glaubenskrise befindet. Was Gott sich dabei wohl gedacht hat, ihn hierher zu versetzen?

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Zeitreise ; s.Gegenwart ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman

Sign.: El 2617

Gretzschel, Matthias: Auf den Spuren von Martin Luther / Matthias Gretzschel. - Hamburg : Ellert & Richter, 2015. - 272 S. : zahlr. Ill.

ISBN 978-3-8319-0563-8

Die Wirkungen des Wittenberger Reformators Martin Luther waren universal. Die meiste Zeit verbrachte er in Kursachsen, das durch ihn zum „Mutterland der Reformation“ wurde. Der Theologe und Journalist Matthias Gretschel nähert sich dem Phänomen Luther, indem er dessen Schicksal anhand der einzelnen Lebensstationen nachzeichnet: vom Geburtsort Eisleben im Mansfelder Land über die Schulzeit in Eisenach bis zum Eintritt ins Erfurter Augustinerkloster, vom Wittenberger Thesenanschlag zu den Disputationen in Leipzig, von den Auftritten vor dem Reichstag in Worms bis zur „Schutzhaft“ auf der Wartburg, wo er die Bibel übersetzte. Dokumentiert werden auch die späteren Reisen, die Luther von Wittenberg aus unternahm, um sein reformatorisches Werk zu fördern. Der ausführliche Anhang enthält wichtige Informationen zu den Wirkungsstätten des Reformators, informiert über deren Geschichte und die reformatorischen Hintergründe und stellt die wichtigsten Museen und Gebäude vor, von denen viele schon im Hinblick auf das 500. Reformationsjubiläum 2017 neugestaltet worden sind.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Wirkungsstätte ; f.Führer

Sign.: Aa 4305

Gutmann, Hans-Martin: Martin Luthers "christliche Freiheit" in zentralen Lebenskonflikten heute : Intimität gestalten, verantwortlich leben, Freiheit realisieren / Hans-Martin Gutmann. - Berlin : EB-Verlag, 2013. - 255 S.

ISBN 978-3-86893-143-3

Martin Luthers Theologie findet ihr Zentrum in einem neuen Verständnis christlicher Freiheit. Wenn Luther in heutigen Konflikten vor allem als Ordnungstheologe gehört wird, könnten die Chancen dieser theologischen Neuorientierung verspielt werden. Was heißt dies beispielsweise für einen im Jahr 2013 lebendigen Konflikt um eine Orientierungshilfe des Rates der EKD zu Ehe und Familie? Gottes Freiheitsgeschenk befreit von der meist unbewusst wirksamen Verpflichtung, im Schlechten wie im Guten Empfangenes heimzahlen zu müssen. Lebendige Beziehung wird möglich: zu Gott, zu den Anderen, zu sich selbst. Gottes Freiheitsgeschenk nimmt Angst und schafft Lebensmut. Menschen in Angst können Differenz nicht aushalten. Geschenkte Lebensmut schafft Vertrauen, sich dem Anderen ohne Angst und ohne Ausgrenzungssehnsucht zu öffnen. Das gilt im Kontakt mit „fremden“ Menschen, Verhaltensweisen, Sitten und religiösen Orientierungen. Dies gilt auch für die Offenheit gegenüber der faktischen Vielfältigkeit, in der in der modernen Gesellschaft sexu-elle Orientierungen und Formen des Zusammenlebens gelebt werden. Aus der von Gott geschenkten Freiheit erwächst Lebensmut, sich der Lebendigkeit des Lebens in all seiner Vielfalt zu stellen. Aus Vertrauen wird die Bereitschaft geboren, für andere Verantwortung zu übernehmen ebenso wie für sich selbst: Mit dem/der anderen zusammen Gott und den Menschen dienen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Freiheit ; p.Luther, Martin ; s.Individualität ; s.Zwischenmenschliche Beziehung ; s.Ehe ; s.Familie ; s.Gesellschaft

Sign.: Eb 7451

Hamm, Berndt: Der frühe Luther : Etappen reformatorischer Neuorientierung / Berndt Hamm. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2010. - IX, 318 S.

ISBN 978-3-16-150604-8

Berndt Hamm widmet sich der Frage, welche Impulse der spätmittelalterlichen Theologie und Frömmigkeit und welche eigenen religiösen Erfahrungen den jungen Luther in den Jahren 1505 bis 1520 dazu führten, eine neue biblische Theologie zu formen und mit dem traditionellen Kirchenwesen zu brechen. Das gängige Forschungskonstrukt der "reformatorischen Wende" wird dabei einer grundlegenden Revision unterzogen. Thematische Hauptaspekte bilden Rechtfertigung und christliche Freiheit, Glaube und Liebe, Ferne und Nähe Gottes, Zorn und Gnade, Angst und Trost, Mystik und seliges Sterben. Luthers "95 Thesen" und seine Schrift "Von der Freiheit eines Christenmenschen" erfahren überraschende Neuinterpretationen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Religiosität ; s.Theologie ; z.Geschichte 1505-1520 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3871

Harms, Silke; Dettke, Klaus; Brummer, Andreas: Hier bin ich : ein geistlicher Übungsweg / von Silke Harms, Klaus Dettke und Andreas Brummer erarb.. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2015. - 111 S. : Ill.

ISBN 978-3-579-07428-3

Ein neuer geistlicher Übungsweg lutherischer Spiritualität. Die fünf Wochen dieses spirituellen Übungsweges führen hinein in Geschichten und Worte der Bibel. Thematisch geleitet von den fünf Hauptstücken aus Luthers Kleinem Katechismus gibt der Kurs diesen Geschichten und Worten Zeit und Raum im Alltag und nimmt den Alltag in diese Geschichten und Worte mit hinein. Am Anfang jeder Woche steht dabei eine Frage. Sie ist der Ausgangspunkt. Danach geht es Schritt für Schritt, Wochentag für Wochentag mit Hilfe erprobter spiritueller Übungen tiefer hinein in das Hören auf und das Nachsinnen von Worten, die mit Gott rechnen. Eine Expedition in ein unentdecktes Land ...

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Kleiner Katechismus ; s.Exerzitien ; s.Alltag ; f.Werkbuch

Sign.: Eb 7525

"Hier stehe ich ..." : ein Kunstprojekt in der Lutherdekade von Ottmar Hörl = "Here I stand ..." / [Hrsg.: Geschäftsstelle der EKD in Wittenberg ... Konzeption und Mitarb.: Ernst Rudolf Achinger ...]. - Wittenberg : Fläming, 2010. - 64 S. : zahlr. Ill.

ISBN 3-9808638-2-4

Die mobile Plastik „Martin Luther: Hier stehe ich ...“ aus 800 Luther-Figuren von Ottmar Hörl wurde am 14. August 2010 unter großer öffentlicher Anteilnahme und Berichterstattung auf dem Markt in Wittenberg feierlich eröffnet. Anderthalb Wochen später erscheint nun das Buch zu Aktion. Unter dem Titel „Hier stehe ich ... - Ein Kunstprojekt in der Lutherdekade von Ottmar Hörl“ finden sich neben einleitenden Worten des Oberbürgermeisters der Stadt Wittenberg, Texte u.a. zu dem legendären Ausspruch Martin Luthers, zu der Geschichte des Denkmals von Johann Gottfried Schadow und einem Interview mit dem Künstler, vor allem viele Bilder, die einerseits den Abbau der Denkmäler von Luther und Melanchthon, andererseits das aktuelle Kunstprojekt in Wittenberg dokumentieren.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Plastik ; s.Humoristische Darstellung ; f.Bildband

Sign.: MP100/B

Hier stehe ich, ich kann nicht anders! : Zu Martin Luthers Staatsverständnis / Rochus Leonhardt ; Arnulf von Scheliha (Hrsg.). - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos-Verlagsgesellschaft, 2015. - 262 S. (Staatsverständnisse ; 82)

ISBN 978-3-8487-1692-0

Dieses Buch gibt einen Überblick über das wirkungskräftige und umstrittene Staatsdenken des Reformators Martin Luther (1483-1546). Auf den Abdruck seiner Hauptschrift "Von weltlicher Obrigkeit" folgen sieben Beiträge, die das Staatsverständnis Luthers in historischer, systematischer und gegenwartsorientierter Perspektive analysieren.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Staat ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; s.Politische Denken ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; s.Politische Ethik ; f.Aufsatzsammlung ; s.Politische Philosophie ; s.Protestantismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Reformation ; s.Staat / Religion ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4312

Hoffmann, Martin: Studienbuch Martin Luther : Grundtexte und Deutungen / Martin Hoffmann. Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2014. - 248 S.

ISBN 978-3-374-03727-8

Wenn Martin Luthers Theologie gegenwärtig noch eine Bedeutung hat, so besteht sie nicht in der Konservierung ihrer Formeln, sondern in den theologischen Perspektiven, die er im Studium der Bibel herausgearbeitet hat und die es weiter zu verfolgen gilt – gerade in der Krise der Moderne. Für diesen Zweck braucht es neben den großen Werken über Luthers Theologie auch einen Wegweiser durch seine Schriften und sein Denken. Diesen entdeckt der Autor in Luthers theologia crucis und ihrer grundlegenden Logik für reformatorische Theologie: Das Studienbuch entfaltet 10 Schlüsselthemen in Luthers Theologie von der Perspektive des Kreuzes her und legt so eine Leitlinie durch sein Werk. Eine Auswahl an Originaltexten vermittelt die notwendigen Basiskenntnisse zu den Themen und befähigt zu einer eigenen Meinungsbildung. Impulse für die Einzelarbeit und das Gruppengespräch helfen die Texte im Studium und der Gemeindegemeinschaft einzusetzen. Die eigene Deutung des Autors zielt auf die Provokation und transformierende Kraft von Luthers Theologie und Ethik.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; p.Luther, Martin ; s.Theologia crucis ; s.Evangelische Theologie ; s.Geschichte ; f.Quelle ; s.Theologische Ethik ; s.Geschichte ; f.Quelle ; p.Luther, Martin ; f.Lehrbuch ; p.Luther, Martin ; f.Einführung

Sign.: 50 L 06

Kammer, Otto; Reuter, Fritz (Archivar); Oelschläger, Ulrich: Auf den Spuren Luthers und der Reformation in Worms / Otto Kammer ; Fritz Reuter ; Ulrich Oelschläger. - 5., durchges. und erw. Aufl. Worms : Worms-Verlag, 2012. - 45 S. : Ill., Kt. ISBN 978-3-936118-81-0

Die Stadt Worms und das Evangelische Dekanat Worms-Wonnegau haben gemeinsam eine neue Broschüre herausgegeben, die über Martin Luthers Reise zum Wormser Reichstag 1521 berichtet. Außerdem informiert die 44 Seiten starke Publikation "Auf den Spuren Luthers und der Reformation in Worms" über die Auswirkungen der Reformation auf Worms und enthält eine detaillierte Beschreibung der Figuren des Wormser Luther-Denkmal. Für die Neuauflage ist eine Broschüre der beiden Autoren Otto Kammer und Fritz Reuter aus dem Lutherjahr 1983 von Ulrich Oelschläger, dem Präses der hessen-nassauischen Kirchensynode, erweitert worden. "Die neue Ausgabe ist jetzt doppelt so dick wie die vorige", sagte Oelschläger dem epd. Einige Details seien auch inhaltlich überarbeitet worden. Der Kirchenreformer Martin Luther war vier Jahre nach der Veröffentlichung seiner Thesen im April 1521 zum Wormser Reichstag einbestellt worden, wo Kaiser Karl V. ihn aufforderte, seine Lehren zu widerrufen. Weil Luther sich weigerte, wurde er mit dem Kirchenbann belegt, seine Bücher wurden verboten. Der Wormser Bischofshof, Schauplatz des Aufeinandertreffens von Luther und dem Kaiser, ist nicht mehr erhalten. Dafür gilt inzwischen das Wormser Lutherdenkmal aus dem 19. Jahrhundert neben Dom, Synagoge und dem jüdischen Friedhof als eine der touristischen Hauptattraktionen der Stadt. Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Worms ; s.Reformation Sign.: Ga 6743/23

Kammer, Otto; Reuter, Fritz (Archivar); Oelschläger, Ulrich: In the footsteps of Luther and the Reformation in Worms / Otto Kammer ; Fritz Reuter ; Ulrich Oelschläger. - 5., rev. and extended ed. Worms : Worms-Verlag, 2012. - 45 S. : Ill., Kt. ISBN 978-3-936118-81-0

Die Stadt Worms und das Evangelische Dekanat Worms-Wonnegau haben gemeinsam eine neue Broschüre herausgegeben, die über Martin Luthers Reise zum Wormser Reichstag 1521 berichtet. Außerdem informiert die 44 Seiten starke Publikation "Auf den Spuren Luthers und der Reformation in Worms" über die Auswirkungen der Reformation auf Worms und enthält eine detaillierte Beschreibung der Figuren des Wormser Luther-Denkmal. Für die Neuauflage ist eine Broschüre der beiden Autoren Otto Kammer und Fritz Reuter aus dem Lutherjahr 1983 von Ulrich Oelschläger, dem Präses der hessen-nassauischen Kirchensynode, erweitert worden. "Die neue Ausgabe ist jetzt doppelt so dick wie die vorige", sagte Oelschläger dem epd. Einige Details seien auch inhaltlich überarbeitet worden. Der Kirchenreformer Martin Luther war vier Jahre nach der Veröffentlichung seiner Thesen im April 1521 zum Wormser Reichstag einbestellt worden, wo Kaiser Karl V. ihn aufforderte, seine Lehren zu widerrufen. Weil Luther sich weigerte, wurde er mit dem Kirchenbann belegt, seine Bücher wurden verboten. Der Wormser Bischofshof, Schauplatz des Aufeinandertreffens von Luther und dem Kaiser, ist nicht mehr erhalten. Dafür gilt inzwischen das Wormser Lutherdenkmal aus dem 19. Jahrhundert neben Dom, Synagoge und dem jüdischen Friedhof als eine der touristischen Hauptattraktionen der Stadt. Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Worms ; s.Reformation Sign.: Ga 6743/22

Karsch, Manfred; Kunter, Silvia: Mit Martin Luther auf der Suche nach Gott : Unterrichtsbausteine zum Inhaltsfeld Entwicklung einer eigenen religiösen Identität ; 7. - 9. Klasse / Manfred Karsch ; Silvia Kunter. 1. Aufl. - Buxtehude : Persen, 2012. - 82 S. : Ill. + 1 CD-ROM (Bergedorfer Unterrichtsideen) ISBN 978-3-403-23180-6

Im Band "Mit Martin Luther auf der Suche nach Gott" zum Inhaltsfeld "Entwicklung einer eigenen religiösen Identität" gibt es 7 Unterrichtsbausteine zum Thema Reformation mit Angaben zu Material, Unterrichtsplanung, einem didaktischen Kommentar sowie weiteren Unterrichtsideen. Mithilfe einer Diagnoseaufgabe werden die unterschiedlichen Kompetenzen der Schüler, die zur Weiterarbeit nötig sind, erfasst. 5 Lernaufgaben setzen sich mit Lebenserfahrungen und theologischen Einsichten Martin Luthers auseinander und führen zu einer Klärung der eigenen Gottesvorstellungen der Schüler. Den Schluss bildet eine Evaluationsaufgabe, die eine mögliche Transparenz des Kompetenzerwerbs sicherstellt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Gottesvorstellung ; s.Religiöse Identität ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 7-8 ; s.Schuljahr 9 ; s.Unterrichtseinheit ; p.Luther, Martin ; s.Gottesvorstellung ; s.Religiöse Identität ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 7-8 ; s.Schuljahr 9 ; s.Unterrichtseinheit ; f.CD-ROM Sign.: 85 DE 30

Kaufmann, Thomas: An den christlichen Adel deutscher Nation von des christlichen Standes Besserung / Thomas Kaufmann. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2014. - XV, 559 S. (Kommentare zu Schriften Luthers ; 3)

ISBN 978-3-16-152678-7

Die Adelschrift ist ein Schlüsseldokument der frühen Reformation; in ihr zeigt sich Luther erstmals als jener Reformator, der das lateineuropäische Kirchenwesen in seiner bestehenden Form radikal in Frage stellte. Die Schrift, die nicht nur die herrschenden Stände, sondern alle Christen beiderlei Geschlechts ansprach, ist in ihrer Bedeutung für eine Mobilisierung breiter Bevölkerungskreise zugunsten der Reformation nicht zu unterschätzen. In seiner Kritik am Papsttum erreichte Luther in eben jener Phase, in der sein römischer Prozess zu Ende ging, eine neue Entschiedenheit. Im Spiegel der hier erstmals vollständig kommentierten Adelschrift stellt sich die Reformation als radikaler Traditionsbruch dar. Thomas Kaufmann erläutert sie deshalb sprachlich, historisch-sachlich und theologiegeschichtlich und interpretiert sie in ihrem historischen Kontext.

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.An den christlichen Adel deutscher Nation von des christlichen Standes Besserung ; s.Kommentar

Sign.: Aa 3884/3

Kaufmann, Thomas: Luthers Juden / Thomas Kaufmann. - Stuttgart : Reclam, 2014. - 203 S. : III.

ISBN 978-3-15-010998-4

Die grundlegende Untersuchung zu Luthers Antisemitismus, zur Judenfeindlichkeit in seinen Schriften, in seinem Weltbild, in seinen alltäglichen Meinungen und Ansichten ist das Ergebnis der jahrelangen Forschungen des Kirchenhistorikers Thomas Kaufmann. In diesem Buch zieht er die Summe aus seiner Arbeit an Luthers Werken und ihrer Rezeption über 5 Jahrhunderte hin. Es ist ein eindringliches und überzeugendes Plädoyer für eine entschlossene und vollständige Historisierung Luthers und seines Werks. Kaufmann warnt davor, heute und in Zukunft von Luthers Popularität profitieren zu wollen und naiv mit ihm umzugehen. Genau darin weiß er sich schließlich durch den großen Reformator selbst bestärkt, der als mächtiger Polemiker mit Worten vernichten, aber auch sich selbst relativieren konnte.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Judentum

Sign.: Aa 4252

Kaufmann, Thomas: Luthers "Judenschriften" : ein Beitrag zu ihrer historischen Kontextualisierung / Thomas Kaufmann. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2011. - XI, 231 S. : III.

ISBN 978-3-16-150772-4

Thomas Kaufmann stellt Luthers „Judenschriften“ vor dem Hintergrund der sich dramatisch verändernden historischen Kontexte der Reformationszeit und im Kontext der zeitgenössischen Debatten dar. Während in den 1520er Jahren - auch in Bezug auf die Haltung gegenüber den Juden - der Kampf gegen die Papstkirche im Vordergrund stand, dominierten seit den 1530er Jahren die Herausforderungen, die sich aus dem Aufbau eines reformatorischen Kirchenwesens ergaben.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Judentum

Sign.: Aa 4041

Kern, Udo: Dialektik der Vernunft bei Martin Luther / Udo Kern. - Berlin : Lit-Verlag / Münster, 2014. 415 S. (Rostocker Theologische Studien ; 27)

ISBN 978-3-643-12707-5

Martin Luther spricht von der "Freiheit eines Christenmenschen", die sich in Kirche und Gesellschaft (Zweireichelehre) bewährt. Die Vernunft als göttliche Gabe regiert den Menschen. Das Evangelium verschafft dem Menschen Heil durch den geschenkten, von allen Werken freien Glauben. Der Anfang der Freiheit in Christus gilt, so Luther und ihm folgend Hegel. Wahres Menschsein urgiert Luther und mit ihm Feuerbach. Luther kennt den Fehl (Sünde) des Menschen. Christologische Umkehr ist hier von Nöten. Wort und Sakrament als Gabe Gottes sind Weitergabe des einen Christus und dienen der "Auferbauung" der christlichen Gemeinde. Dieses muss auch katechetisch als doctrina pädagogisch geübt und unterscheidend gewusst werden (Katechismus). Luther und der Protestantismus setzen produktives biblisch theologisches fundiertes Kritikpotential.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; p.Luther, Martin ; s.Vernunft ; s.Glaube ; p.Luther, Martin ; s.Biographie

Sign.: Ca 3073

Kirchliche Kommunikation kalkulieren : systemtheoretische Perspektiven für die Lutherdekade 2017/
Frank Albrecht Uhlhorn (Hrsg.). - Berlin : de Gruyter / Boston, 2015. - IX, 420 S.

(Praktische Theologie im Wissenschaftsdiskurs ; 18)

ISBN 978-3-11-040512-5

Die evangelische Kirche will im Jahr 2017 an die 95 Thesen Luthers und die Reformation erinnern. Vor 500 Jahren hat sie die Welt verändert. Ob die Kirche im 21. Jahrhundert noch Einfluss auf die Gesellschaft hat, steht auf dem Prüfstand. Sie muss ihr Anliegen immer wieder bekannt machen. Doch der Erfolg von Marketing für die Kirche ist umstritten. Gängige PR-Strategien, die bislang erfolglos für die Publikation des Jubiläums benutzt werden, basieren auf einem Übertragungsmodell von Sender, Empfänger und Botschaft, das die Unwahrscheinlichkeit von Kommunikation nicht erfassen kann. Die Untersuchung zeigt einen neuen Weg, um für Kommunikationsobjekte möglichst viele Anschlüsse zu finden. Dafür ist es nötig, Grenzen empirischer Kommunikations- und Medienwissenschaft genauso in den Blick zu nehmen wie konstruktivistische Versuche, Kommunikation und Medienwirkungen zu verstehen. Die Perspektiven münden in einer systemtheoretischen Auffassung von einem Kalkül der Form von Kommunikation. Das Kalkül bietet eine Hilfe für die, die in der Praxis Kommunikation systematisch so ausrichten wollen, dass Anschlussmöglichkeiten für vorübergehende Lagen gesteigert und Unwahrscheinlichkeiten sichtbar werden können.

Schlagwörter: s.Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit ; s.Massenmedien ; s.Kommunikation ; s.Systemtheorie ; s.Reformationsjubiläum <2017>

Sign.: Eb 7577

Klueting, Harm: Luther und die Neuzeit / Harm Klueting. - Darmstadt : Primus-Verlag, 2011. - 223 S.

ISBN 978-3-89678-857-3

Martin Luthers 95 Thesen von 1517 gelten als Beginn der Reformation. Viele sehen darin zugleich den Beginn der Neuzeit überhaupt. Harm Klueting fragt in seinem pointierten Beitrag zur aktuellen Luther-Dekade nach der Berechtigung dieser Vorstellung. Auf der Basis seines umfassenden Standardwerks über „Das Konfessionelle Zeitalter“ stellt er Luther als Reformkatholiken und Vertreter der katholischen Reform seit dem 15. Jahrhundert vor, ohne dabei Luther als Reformator, seine Theologie und die Weltwirkung der Reformation zu vernachlässigen. Eingebunden in die Darstellung des reformatorischen und des katholischen Europa im 16. und 17. Jahrhundert werden so Luther und die Reformation „zwischen Mittelalter und Neuzeit“ deutlich.

Schlagwörter: s.Reformation ; s.Katholische Erneuerung ; s.Konfessionalisierung ; s.Geschichte ; p.Luther, Martin ; s.Neuzeit

Sign.: Aa 4023

Köpf, Rainer: Ich komm, weiß wohl woher! : Eine Reise zu Martin Luther / Rainer Köpf. - Stuttgart : Calwer Verlag, 2015. - 208 S. : Ill., Kt.

ISBN 978-3-7668-4342-5

Das Buch nimmt Leserinnen und Leser mit auf eine biografisch-theologische Reise zu den Lebensorten und Wirkungsstätten Martin Luthers. Es beleuchtet aus der Sicht des Pfarrers und passionierten Reiseleiters Rainer Köpf die persönliche Entwicklung des Reformators und die großen Themen des Glaubens, die ihn umtrieben. Zugleich ist das Buch ein praktischer Wegbegleiter für alle, die sich auf eine eigene Reise auf den Spuren Luthers begeben wollen. Mit einem Reisevorschlag durch das Luther-Land!

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie

Sign.: Bi 2254

Koerrenz, Marita Luise: Der Mensch Martin Luther : eine Unterrichtseinheit für die Grundschule / Marita Koerrenz. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 47 S. : Ill. (Martin Luther)

ISBN 978-3-525-77002-3

Das Buch vermittelt Grundschulern Eckpunkte aus Martin Luthers Leben. Dargestellt werden diese mit vielfältigen Arbeitsmaterialien und Kopiervorlagen. Im Rahmen der Lutherdekade wird den Schülern mit praxisbezogenen Aufgaben das Leben Martin Luthers näher gebracht. Die Arbeitsmaterialien sind in sich abgeschlossen und können einzeln oder als ca. vierwöchige Unterrichtseinheit verwendet werden.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Biographie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DE 19

Kohnle, Armin: Martin Luther : Reformator, Ketzer, Ehemann / Armin Kohnle. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt / Holzgerlingen : SCM-Verlag, 2015. - 223 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 978-3-7751-5465-9 ; ISBN 978-3-374-04107-7

Martin Luther ist eine Gestalt der Weltgeschichte. Das heraufziehende Reformationsjubiläum des Jahres 2017 hat Luther wieder stärker in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses rücken lassen. Dies gilt für Verehrer und Kritiker des Reformators gleichermaßen. Wer sich auf Luther einlässt, muss Gegensätze aushalten. Das vorliegende Buch ist der Versuch, Luther einem breiteren Publikum aus kirchenhistorischer Perspektive nahezubringen. Unreflektierte Bewunderung und bloße Ablehnung sind dabei gleichermaßen schädlich. Wer Luther verstehen will, muss sich auf seine vielschichtige Persönlichkeit ebenso einlassen wie auf seine Theologie. Biographie und Theologie produktiv zusammenzubringen, ist ein Anliegen dieses Buches. Luthers Theologie trägt bis heute, anderes ist zeitbedingt und damit obsolet. Bleibendes und Überholtes zu unterscheiden, vor allem aber Luther als einen Menschen des 16. Jahrhunderts in seinem Kontext zu betrachten, sind weitere Ziele dieses reich illustrierten Bandes.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie ; p.Luther, Martin ; s.Reformation ; f.Bildband ; p.Luther, Martin ; s.Theologie

Sign.: NBi 15

Krasselt-Maier, Judith: Luther: Gottes Wort und Gottes Gnade : Bausteine für den Religionsunterricht in der Sekundarstufe II / Judith Krasselt-Maier. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2012. - 64 S. : Ill. (Martin Luther)

ISBN 978-3-525-77005-4

Was hat uns Martin Luther heute noch zu sagen? In sechs Bausteinen wird zentralen Aspekten der lutherischen Theologie nachgegangen. Motivierende und problemorientierte Materialien regen zu einer Auseinandersetzung mit Luthers Thesen und seiner aktuellen Bedeutung an. Quellentexte und zugeordnete Aufgabenstellungen bilden den Schwerpunkt jedes Bausteins. Didaktisch-methodische Hinweise unterstützen die Arbeit mit den Arbeitsmaterialien und geben Anregungen zur Verwendung im Unterricht. Das Material ist so aufbereitet, dass es sofort im Unterricht verwendbar ist.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DE 08

Kuhn, Andreas; Stüber, Gabriele: Lutherbilder aus sechs Jahrhunderten / Andreas Kuhn und Gabriele Stüber. Hrsg. im Auftr. des Verbandes kirchlicher Archive, Evangelische Kirche in Deutschland, von Gabriele Stüber und Holger Bogs. - Ubstadt-Weiher [u.a.] : Verlag Regionalkultur, 2016. - 200 S. : zahlr. Ill.

ISBN 978-3-89735-944-4

Martin Luther gehört zu den am häufigsten dargestellten Personen der deutschen wie auch der Weltgeschichte. Sein Porträt hat das visuelle Bewusstsein nicht nur evangelischer Kreise maßgeblich geprägt. Lutherdarstellungen be-geg-nen bis heute im öffentlichen, kirchlichen und häuslichen Raum. Dabei hat sich bisher jede Zeit „ihr“ Lutherbild geschaffen, den Reformator teilweise verherrlicht oder für politische Zwecke instrumentalisiert. Der Begleitband zur Wanderausstellung „Lutherbilder aus sechs Jahrhunderten“ ergänzt die 40 Porträts der Aus-stellung um eine weitere Auswahl von 60 Porträts aus ganz Deutschland. 500 Jahre nach der Reformation ist es an der Zeit, Martin Luther in seinem leidenschaftlichen Ringen um die christliche Wahrheit neu zu begegnen. Seine bohrenden Fragen nach dem Zustand der Welt und der Kirche, sein kritischer Umgang mit der Tradition, seine Zuversicht im Hier und Jetzt geben dem Luther-bild sehr lebendige Konturen. Die Dynamik seiner Persönlichkeit hat ver-gangene Zukunft mitgestaltet und kann noch heute zu gesellschaftlichem Engagement ermuntern.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Bildnis ; p.Luther, Martin ; f.Bildband

Sign.: Ek 783

Landgraf, Michael: Arbeitsblätter zu den neuen Ausgaben der "Lutherbibel für dich" und der "Gute Nachricht Bibel für dich" / Michael Landgraf. - Stuttgart : Deutsche Bibelgesellschaft, 2013. - 31 S. : Ill.

ISBN 978-3-438-06230-7

Die seit vielen Jahren in Schule und kirchlicher Jugendarbeit bewährten Bibelausgaben „Gute Nachricht für dich“ und „Lutherbibel für dich“ mit ihren Einführungen und Erklärungen erhalten eine weitere Aufwertung für den Unterricht.

Schlagwörter: t.Luther-Bibel ; t.Gute Nachricht Bibel ; s.Bibelunterricht ; s.Konfirmandenunterricht ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 AA 38

Landgraf, Michael: Kennst du ...? Martin Luther : ein Bilderbuch zum Selbstgestalten / von Michael Landgraf. Mit Ill. von Claudia Held-Bez. - Stuttgart : Calwer Verlag / Stuttgart : RPE, Religion - Pädagogik - Ethik / Speyer : Verlagshaus Speyer, 2012. - 24 S. : zahlr. Ill., Kt.
ISBN 978-3-7668-4220-6 ; ISBN 978-3-938356-44-9 ; ISBN 978-3-939512-42-4
Straßennamen, evangelische Kirchen oder der Reformationstag – vieles erinnert an Martin Luther. Wie nur wenige Menschen hat er die letzten 500 Jahre geprägt. Seine Ideen veränderten das Leben der Menschen und die Kirchen bis heute. Wer war also dieser Mann? Was hat er gedacht und getan? Elementar wird die Geschichte von Martin Luther und der Reformation nacherzählt. Kinder und Jugendliche können selbst nachlesen, was geschah. Hinweise regen zum Nachdenken an – ob im Religionsunterricht, in der Kinderkirche, in der Jugendarbeit oder zu Hause. Bilder von damals und die Illustrationen erleichtern das Verstehen. Das Bilderbuch kann schließlich auch selbst gestaltet werden.
Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Kindersachbuch ; p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Orientierungsstufe ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 DE 10a

Landgraf, Michael: Reformation : Martin Luther und die Reformatoren ; Zeitgeschehen - Reformation und Kirche heute ; [Einführung - Materialien ; Kreativideen] / Michael Landgraf. - 3., völlig Neubearb. Aufl. - Stuttgart : Calwer Verlag / Speyer : VSP, Verlagshaus Speyer / Stuttgart : RPE, Religion - Pädagogik - Ethik, 2016. - 128 S. : Ill., Kt., Noten (Reli-Bausteine ; 2)
ISBN 978-3-7668-4369-2 ; ISBN 978-3-939512-78-3 ; ISBN 978-3-938356-62-3
Die ReliBausteine Reformation machen das Geschehen vor dem Hintergrund der Fragen von damals begreifbar, beleuchten den zeitgeschichtlichen Kontext, den Weg Martin Luthers und die Rolle anderer Reformatoren sowie die Schattenseiten und die Vielfalt der reformatorischen Bewegung. Dabei wird eine Brücke zwischen der Lebenswelt der Menschen damals und den Lebensfragen von heute geschlagen. Schließlich wird nach evangelischen Merkmalen gesucht und es soll deutlich werden, was es heißt, wenn man sich heute „evangelisch“ oder „protestantisch“ nennt.
Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 DE 32/Ca

Lehmann, Hartmut: Luthergedächtnis 1817 bis 2017 / Hartmut Lehmann. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2012. - 328 S. (Refo500 Academic studies ; 8) Beitr. teilw. dt., teilw. engl.
ISBN 978-3-525-55039-7
Untersucht man die Lutherjubiläen der vergangenen zwei Jahrhunderte, fällt auf, dass viele der Lutherdeutungen, die Festredner bei den verschiedenen Anlässen – von der dreihundertjährigen Wiederkehr der Abfassung der Thesen 1817 bis zur Erinnerung an Luthers 500. Geburtstag 1983 – mit Pathos vortrugen, relativ rasch wieder in Vergessenheit gerieten. Je populärer der Ton des Lutherlobs, desto rascher schwand die Erinnerung an diese Stimmen. Je stärker die Aktualisierung besonderer Leistungen Luthers, desto kurzlebiger der Eindruck. Je mehr Luthers Leben heroisiert wurde, desto weniger konnten diejenigen, die Luther skeptisch gegenüberstanden, für die Sache des Protestantismus und speziell des Luthertums gewonnen werden. Je mehr die Deutschen »ihren Luther« beziehungsweise Luther als eine der größten Gestalten ihrer Geschichte feierten, desto schwieriger wurde es für die Angehörigen anderer Nationen, Luthers Leistungen unbefangen zu loben. Fast will es scheinen, dass diejenigen, die Luther feierten, immer zuerst und vor allem sich selbst feierten – ihre eigene politische Position, ihre eigenen kulturellen Werte, ihre jeweiligen kirchenpolitischen Ansichten. Mit anderen Worten: Immer wieder, von 1817 an, wurde das Luthergedächtnis für bestimmte politische oder auch kirchliche und kulturelle Zwecke instrumentalisiert.
Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; z.Geschichte 1800-2012 ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Aa 4073/8

Leibrock, Felix: Lutherleben : ein Reformations-Roman / Felix Leibrock. - Petersberg : Imhof, 2011. 192 S.
ISBN 978-3-86568-632-9

Wolfgang Trödler alias Wolle, schwergewichtiger Hausmeister auf einem Campingplatz, Flirtkönig und Lebemann, fährt eines Tages mit seinen Inlineskatern gegen einen Baum. Aus dem Koma erwacht, verfügt er über ein enormes Insiderwissen zur Reformationszeit. Das Undenkbare ereignet sich: Wolle kann niemand anderes als Martin Luther sein, der große Reformator. Entsetzt erfährt er von der immer noch andauernden Spaltung der Christenheit, die er verursacht hat. Wie kann er helfen, mit Blick auf das Reformationsjubiläum 2017 diese Spaltung zu überwinden? Er macht sich auf die Suche nach einem der größten Geheimnisse der Reformationszeit und reist als Straßenmusiker an frühere Wirkungsstätten, nach Augsburg, Coburg, Worms, Eisenach, Erfurt, Wittenberg. Wird er, 500 Jahre nach den Ereignissen, den böhmischen Kelch wiederfinden? Zugleich recherchiert die Klinikseelsorgerin Sabine Harder, woher dieser merkwürdige Patient das Lutherwissen haben könnte.

Schlagwörter: s.Hausmeister ; s.Unfall ; s.Koma <Medizin> ; s.Seelenwanderung ; p.Luther, Martin ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman

Sign.: El 1277

Leppin, Volker: Die fremde Reformation : Luthers mystische Wurzeln / Volker Leppin. - 2016. - 247 S. : Ill.

ISBN 978-3-406-69081-5

Die Reformation gilt als Zäsur, mit der das Mittelalter endet. Volker Leppin zeigt demgegenüber, dass der junge Luther einer von vielen mystischen Schriftstellern war, und führt uns eine Reformation vor Augen, die viel mittelalterlicher und fremder ist, als es die Meistererzählungen von diesem „Umbruch“ wahrhaben wollen. Der Thesenanschlag zu Wittenberg, die Urszene der Reformationsgeschichte, hat nicht stattgefunden. Vielmehr hat Luther an diesem Tag ein „Disputationszettelchen“ verschickt, so wie es akademischer Brauch war. Diese und viele andere überraschende Erkenntnisse lassen sich gewinnen, wenn man Luther konsequent in seinem spätmittelalterlichen Umfeld betrachtet. Rechtfertigungslehre und „Priestertum aller Gläubigen“, Predigtgottesdienst, Papstkritik und landesherrliches Kirchenregiment – all dies war selbstverständlicher Teil des spätmittelalterlichen Spektrums an Positionen und Protesten. Neu war allerdings die Art, wie Luther diese Elemente miteinander verband und von unterschiedlichen Interessengruppen zum Vordenker erhoben wurde. Erst diese Gemengelage führte zur Zuspitzung des Konflikts mit Rom. Vergessen und verdrängt wurden dabei Luthers mystische Wurzeln. Volker Leppin ruft sie anschaulich in Erinnerung und gibt Luther den spätmittelalterlichen Kontext zurück, der ihm von Protestanten wie Katholiken seit Jahrhunderten vorenthalten wird.

Schlagwörter: s.Mystik ; s.Rezeption ; p.Luther, Martin

Sign.: im Geschäftsgang

Leppin, Volker: Martin Luther : vom Mönch zum Feind des Papstes ; [Biographie] / Volker Leppin. Darmstadt : Schneider, 2013. - 156 S. : Ill.

ISBN 978-3-650-25639-3

»Ich bekenne, dass ich Sohn eines Bauern aus Möhra bei Eisenach bin, bin dennoch Doktor der Heiligen Schrift, des Papstes Feind« – So knapp wie präzise fasste Luther im Rückblick selbst sein Leben zusammen. Die Auswirkungen seines Denkens und Handelns waren gewaltig. Dabei fand er tatsächlich erst langsam und zögerlich zu seinen Überzeugungen und war alles andere als ein Umstürzler. Volker Leppin zeichnet den langen Weg Martin Luthers nach: präzise und brillant formuliert und die neusten Erkenntnisse und Diskussionen aufgreifend. Er befreit ihn vom Überbau der Historiographie des 19. Jahrhunderts und lässt den Menschen wieder sichtbar werden, der zwar ein Zeitalter prägte, den aber auch erst die Umstände zu dem machten, was er wurde: eines Bauern Sohn, des Papstes Feind, ein Kündler des Endes, ein Professor, Mönch und Ehemann.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie

Sign.: 32 L 46

Luther und die Reformation aus freikirchlicher Sicht / Volker Spangenberg (Hg.). - Göttingen : V & R unipress, 2013. - 198 S. (Kirche - Konfession - Religion ; 59)

ISBN 978-3-8471-0133-8

Inwiefern sind auch Freikirchen Erben der Reformation? Das Jubiläum 2017 bietet evangelischen Freikirchen Anlass, sich und anderen Rechenschaft über ihr Verhältnis zu Martin Luther und der Reformation insgesamt zu geben – nicht allein unter historischen Gesichtspunkten, sondern auch aus gegenwärtiger Sicht. In diesem Buch sind repräsentative Beiträge zur Thematik aus der Perspektive baptistischer, methodistischer und freier evangelischer Theologinnen und Theologen zusammengestellt.

Sie bieten überraschende Erkenntnisse und zeigen verschiedene, gelegentlich auch inhaltlich differierende Zugänge von Freikirchlern zur lutherischen Reformation.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Evangelische Theologie ; s.Freikirche ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ca 1621/59

Luther, Martin: Der kleine Katechismus / Martin Luther. Hrsg. von Wilhelm Löhe. - Köln : Anaconda-Verlag, 2010. - 95 S.

ISBN 978-3-86647-467-3

Martin Luthers 1529 erschienener "Kleiner Katechismus" gehört zu den grundlegenden Bekenntnisschriften des evangelischen Glaubens. Die darin enthaltenen Erläuterungen zu den 10 Geboten, zum Glaubensbekenntnis, zum Vaterunser, zu Taufe, Beichte und Abendmahl speisen sich aus den Erfahrungen, die Luther bei seinen zahlreichen Gemeindebesuchen im Umgang mit den Menschen und ihrer alltäglichen Frömmigkeit machte. Entstanden ist eine lebendige Lehr- und Glaubensschrift, deren spirituelle Kraft und sprachliche Klarheit ungebrochen sind.

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Kleiner Katechismus

Sign.: Ca 3035/2010

Luther, Martin: Luthers Tischreden / hrsg. von Reinhard Dithmar. - 1. Aufl. - Weimar : Wartburg-Verlag / Eisenach, 2010. - 240 S. : Ill.

ISBN 978-3-86160-236-1

Luthers Tischreden sind keine literarisch stilisierten Gespräche, wie wir sie von Goethe oder aus der Zeit des Biedermeier kennen, sondern echte Gespräche, die von den Teilnehmern am Tisch Luthers aufgezeichnet wurden. Luther akzeptierte zwar das heimliche Mitschreiben, dachte dabei aber nicht an eine Veröffentlichung. Aus den mehr als siebentausend Tischreden Luthers in den sechs Bänden der Weimarer Lutherausgabe hat der Herausgeber ausgewählt und systematisch gegliedert.

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Tischreden ; s.Kirchengeschichte ; s.Reformation ; f.Quelle ; p.Luther, Martin ; f.Zitatensammlung

Sign.: Aa 3888

Luther, Martin: Ob Kriegsleute auch in seligem Stande sein können / Martin Luther. [Hrsg. von Angelika Dörfler-Dierken ...]. - Delitzsch : Edition Akanthus, 2014. - 112 S. : Ill.

(Schriften der evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr)

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Ob Kriegsleute auch in seligem Stande sein können ; f.Quelle ; p.Luther, Martin ; s.Militär ; f.Quelle

Sign.: Aa 4125

Luther, Martin: Plaudereien an Luthers Tafel : Köstliches und Nachdenkliches / Martin Luther. Eingel., zsgest. und hrsg. von Thomas Maess. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2010. - 114 S.

ISBN 978-3-374-02804-7

In der entspannten Atmosphäre gemeinsamer Mahlzeiten entstanden die sogenannten »Tisch-reden« Luthers, in denen er sich in zwangloser Art und Weise zu den verschiedensten Themen äußert. Seine Sätze sind mittlerweile zum Klassiker unserer Sprachkultur geworden. Luthers Tischreden sind legendär. Generationen von christlichen Familien, von Theologen, von Sprachforschern und Dichtern haben in den Tischreden reiche Beute machen können. Sie sind eine unerschöpfliche Quelle für theologische Dispute, für Volkswitz und Volksweisheit, für Zitatensammlungen und deftige Sprüche. Martin Luther hat kein Thema ausgelassen, über das er nicht bei Tische geplaudert hätte. Und was er sagte, hat Jahrhunderte überdauert – es fand Eingang in unsere Sprachkultur und überzeugt noch immer in seiner Klarheit, Prägnanz und Treffsicherheit. Martin Luthers Sätze haben sich tief ins Volksgedächtnis eingepreßt und so lohnt es nach wie vor, sie genüsslich in diesem Büchlein aufs Neue zu präsentieren.

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Tischreden ; f.Anthologie

Sign.: Aa 4235

Luther, Martin: Plaudereien mit Luther : Köstliches aus Tischreden und Briefen / Thomas Maess (Hg.). - Frankfurt am Main : Hansisches Druck- und Verlagshaus, 2015. - 143 S. : 1 Portr. (Edition Chrismon)

ISBN 978-3-86921-292-0

Es gibt wohl kaum ein Thema, über das Martin Luther nicht bei Tisch geplaudert hätte. Und wie er es tat! Treffsicher und voller Wortwitz, manchmal durchaus deftig und immer unterhaltsam. Kein Wunder, dass

sich seine Worte tief ins kollektive Gedächtnis eingepägt haben und in unsere Sprachkultur eingegangen sind. Thomas Maess präsentiert Kostbarkeiten aus Luthers Tischreden und Briefen in diesem Band aufs Feinste angerichtet. Ein köstlicher Lesegenuss!

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Tischreden ; s.Auswahl ; f.Quelle ; p.Luther, Martin ; s.Brief ; s.Auswahl ; f.Quelle

Sign.: Eb 7597

Luther, Martin: Schlag nach bei Luther : Texte für den Alltag / Margot Käßmann (Hg.). - Frankfurt am Main : Hansisches Druck- und Verlagshaus, 2012. - 176 S. (Edition Chrismon)

ISBN 978-3-86921-093-3

Eine Idealbesetzung: Die beliebte ehemalige Bischöfin wird „Reformationsbotschafterin“. SIE, die mutige Theologin, die für eine authentische christliche Existenz steht und damit weit über alle Kirchengrenzen hinweg der evangelischen Kirche ein modernes, fröhliches Gesicht gegeben hat, präsentiert IHN, der nicht nur dem Volk aufs Maul schaut, sondern auch das Evangelium in seine Sprache übersetzt. Zum Amtsantritt als Reformationsbotschafterin der evangelischen Kirche am 1. April 2012 legt Margot Käßmann eine Auswahl an Luthertexten vor, die den Anfänger solide einführen und die Kennerin neuerlich begeistern. Die Texte sind nach Stichworten wie Glauben, Kinder, Trost, Beten, Musik, Freundschaft, Essen und Trinken, Krieg und Frieden geordnet und wurden in Zusammenarbeit mit dem Lutherkenner Ralph Ludwig neu übertragen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Zitatensammlung

Sign.: Aa 4049

Luther, Martin: Wie man beten soll : für Meister Peter den Barbier / Martin Luther. Ulrich Köpf ... (Hg.). - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 64 S.

ISBN 978-3-525-56009-9

Martin Luthers Schrift »Wie man beten soll« ermöglicht einen Blick in die persönliche Spiritualität des Reformators wie nur wenige andere seiner Bücher. Die Schrift zeigt am Beispiel des Gebets, wie Luther seine Frömmigkeit ganz konkret gelebt hat. Daneben zeichnet sie sich durch Einfachheit und Anschaulichkeit aus. Luther verfasste das Büchlein für einen Handwerker: seinen Barbier Meister Peter. Die Neuherausgabe von Martin Luthers Schrift »Wie man beten soll« von 1535 durch Ulrich Köpf und Peter Zimmerling möchte in diesem Zusammenhang einen Beitrag dazu leisten, Glauben und Denken des Reformators, die auch vielen evangelischen Christen fremd geworden sind, einer breiten Öffentlichkeit nahe zu bringen. Auf wenigen Seiten hat Luther einen Lehrgang des Betens entwickelt. Der Reformator will einem Laien, der offensichtlich Schwierigkeiten mit dem Gebet hat, eine Gebetshilfe geben und ihn dadurch zum Beten ermutigen. Die praktisch-theologisch ausgerichtete Einleitung von Zimmerling sowie das Vorwort von Köpf erleichtern den Zugang zu Martin Luthers Schrift.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Gebet

Sign.: 80 MB 54

Lutherland : Sachsen-Anhalt / hrsg. von der Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt. [Red.: Franz Kadell ...]. - Halle (Saale) : Mitteldeutscher Verlag, 2015. - 384 S. : Ill., Kt.

ISBN 978-3-95462-475-1

Sachsen-Anhalt ist Lutherland: In Eisleben wurde der streitbare Theologe 1483 geboren (und hier starb er auch 1546), in Mansfeld ging er zur Schule, in Wittenberg stieß er 1517 mit dem Thesenanschlag sein gewaltiges Reformwerk an, von hier verbreitete sich die Reformation. Namhafte Autoren entwickeln in ihren Beiträgen ein Bild dieser und späterer Zeiten unter Aspekten wie Alltag, Recht, Arbeitsethos, Sprache, Krieg und Frieden, Bildung, aber auch dem Phänomen der weltweiten Luther-Verehrung.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Sachsen-Anhalt ; s.Reformation / Geschichte ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; g.Sachsen-Anhalt ; s.Reformation ; s.Rezeption ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4308

Das Luther-Lexikon / hrsg. von Volker Leppin - Regensburg : Bückle, 2014. - 820 S. : Ill.

ISBN 978-3-941530-05-8

Das Lexikon behandelt diese facettenreiche Persönlichkeit in zahlreichen, von über 170 Spezialisten verfassten Artikeln und nimmt Vorgeschichte wie Nachwirkung ebenfalls in den Blick: ein Standardwerk für alle, die solide Information suchen und sich auf eine spannende Entdeckungsreise zu allen wichtigen biographischen, theologischen, zeit- und kulturgeschichtlichen Aspekten im Zusammenhang mit Martin Luther begeben möchten. Umfangreiche Anhänge sowie weiterführende Literaturhinweise zu den

einzelnen Stichworten runden die enzyklopädischen Bände ab, die sich ebenso an Fachleute wie an einen umfassend kulturell und zeitgeschichtlich interessierten Leserkreis richten.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Wörterbuch

Sign.: 50 A 73

Luthers Meisterwerk - Eine Bibelübersetzung macht Karriere : Bausteine für den Religionsunterricht in der Sekundarstufe I / David Käbisch - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2015. - 80 S. : Ill. (Martin Luther)

ISBN 978-3-525-77014-6

Die Bibel ist zentral für den Religionsunterricht. Insbesondere die Übersetzung Martin Luthers zeichnet sich bis heute durch eine starke Präsenz in Theologie und deutscher Sprache aus. Umfassendes Material rund um jenes "Meisterwerk" bietet Ihnen das Themenheft für die Sek I. Dieses hat vier Ziele: Die Schülerinnen und Schüler lernen den biografischen und zeitgeschichtlichen Kontext von Luther und seiner Übersetzung kennen. Sie erkennen, dass das Übersetzen eine andauernde hermeneutische Aufgabe darstellt. Sie entdecken Sprachschöpfungen Luthers in ihrer Lebenswelt. Sie diskutieren die Reformation als eine Medienrevolution mit all ihren Licht- und Schattenseiten. - Immer mit Bezug zur Wirklichkeit der Jugendlichen!

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; t.Bibel / Übersetzung ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; t.Luther-Bibel ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 AA 39

Luthers Meisterwerk : ein Buch wie eine Naturgewalt ; [Sonderausstellung vom 16. September bis 31. Dezember 2015] / Jürgen Schefzyk ; Eberhard Zwink. - Mainz : Nünnerich-Asmus, 2015. - 112 S. : zahlr. Ill.

ISBN 978-3-945751-08-4

Im Vorfeld des Reformationsjubiläums 2017 präsentiert das Bibelhaus 2015 die Ausstellung „Luthers Meisterwerk“ mit dem gleichnamigen Begleitband in Frankfurt am Main unter der Schirmherrschaft des Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland Herrn Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm. In einer einzigartigen Zusammenschau führt sie herausragende Bibeldrucke deutscher Bibliotheken vom ausgehenden 15. Jahrhundert bis 1572 zusammen. Damit gewährt sie einen umfassenden Einblick in den Entwicklungsprozess der Biblia Deutsch von Martin Luther und erläutert ihre Verbreitungsgeschichte, beginnend mit der gedruckten Vulgata Johannes Gutenbergs bis zu den ersten Korrekturen nach Luthers Tod. Die Ausstellung erzählt die facettenreiche Geschichte der Entstehung der Biblia Deutsch als Luthers Meisterwerk. Auf diese Weise erhalten Besucherinnen und Besucher einen originalen Einblick in und ein tiefes Verständnis für Martin Luthers reformatorische Wende im ausgehenden Mittelalter.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; t.Bibel / s.Hermeneutik ; s.Reformation ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband ; t.Luther-Bibel ; s.Entstehung ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband ; t.Bibel / Übersetzung / Deutsch ; s.Reformation ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband ; t.Luther-Bibel ; f.Ausstellung / Frankfurt am Main <2015> ; f.Bildband

Sign.: NAa 66

Mätzke, Verena: Gerechtigkeit als "fromkeit" : Luthers Übersetzung von Iustitia Dei und ihre Bedeutung für die Rechtfertigungslehre heute / Verena Mätzke. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2013. - 312 S. (Marburger theologische Studien ; 118)

Vollst. zugl.: Heidelberg, Univ., Diss., 2009

ISBN 978-3-374-03302-7

Luther verwendet in seinen Schriften vielfach die frühneuhochdeutschen Worte »from« und »fromkeit« anstelle von »gerecht« und »Gerechtigkeit«, um vom rechtfertigenden Gott und dem gerechtfertigten Menschen zu sprechen. In einer Zeit, in der diese Ausdrücke noch kaum religiös konnotiert waren, bewegt er sich mit ihnen im semantischen Feld zwischenmenschlicher, sozialer Beziehungen und nicht im Assoziationsbereich des Gerichtswesens. Verena Mätzke untersucht Luthers Verwendung der Worte »from« und »fromkeit« und erhebt mittels lexikographischer Textanalysen deren wichtigste Wortbedeutungen. Damit eröffnet sie Kommunikationswege für die Rechtfertigungslehre, die deren Eigenart, ein Beziehungsgeschehen zwischen Gott und Mensch zu denken, Rechnung tragen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Frömmigkeit ; s.Begriff ; s.Rechtfertigungslehre ; s.Dissertation

Sign.: Ca 2328/118

Mai, Klaus-Rüdiger: Martin Luther - Prophet der Freiheit : Romanbiografie / Klaus-Rüdiger Mai. Freiburg im Breisgau : Kreuz-Verlag, 2014. - 447 S.

ISBN 978-3-451-61226-8

Luthers Leben: spannend wie ein Thriller. Die Biografie Martin Luthers ist spannend wie ein Thriller. Glänzend erzählt Klaus-Rüdiger Mai sein Leben in einer Zeit des Epochenbruchs, sein Ringen um Wahrheit, sein Wirken in den politischen Wirren. Und er lässt den Menschen Luther lebendig werden: als Sohn, Ehemann und Vater, als Menschen, der seine Liebe fand und außerordentliche Freundschaften pflegte. Der Luther dieser erzählten Biografie wird in seinen Hoffnungen und Wünschen, in seinen Ängsten und Sorgen fühlbar. Ein Kämpfer für Gott und die Menschlichkeit - und die Freiheit aller Christenmenschen. »Im Grunde ist das Leben Martin Luthers ein einziger Thriller. Diesen mit aller Tiefe und Wahrhaftigkeit zu erzählen, hat sich das Buch vorgenommen. Die Volten der Geschichte sind spannender als jede Erfindung. Die Romanbiografie aufzuschlagen, bedeutet, zu einer Zeitreise in eine fremde und faszinierende Welt verführt zu werden. Im Gleichnis von Luthers Leben erzähle ich den großen Epochenbruch, der uns vom Mittelalter trennt.« (Klaus-Rüdiger Mai)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie

Sign.: Bi 2262

Martin Luther - Biographie und Theologie / hsg. von Dietrich Korsch - Tübingen : Mohr Siebeck, 2010. - VIII, 335 S. (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation ; 53)

ISBN 978-3-16-150454-9

Wie bei kaum einer anderen historischen Gestalt der Kirchengeschichte ist die Biographie Luthers mit seiner Theologie verbunden. Das hat auf der einen Seite mit dem spezifischen Zuschnitt der reformatorischen Theologie zu tun, die auf das Innere des individuellen Menschen im Glauben zielt. Auf der anderen Seite ist immer auch der Vorwurf lautgeworden, Luther habe Elemente seiner eigenen Lebensgeschichte theologisch überhöht. Der vorliegende Band nimmt entscheidende Stationen der Biographie Luthers jeweils aus zwei unterschiedlichen Perspektiven in den Blick: der historischen und der theologischen. Dabei ergeben sich interessante Schnittmengen, die zu einer weiteren und sachgerechten Behandlung des Verhältnisses von Lebensgeschichte und Glaubenseinsicht veranlassen. An der historisch-theologischen Erkundung haben sich Gelehrte aus unterschiedlichen Generationen der Lutherforschung beteiligt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Biographie ; s.Theologie ; f.Kongress / Marburg <Lahn, 2009> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2722/53

Martin Luther in der Gemeinde : Ideen, Materialien, Arbeitsblätter / Gottfried Orth (Hg.). - Norderstedt : Agentur des Rauhen Hauses Hamburg / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2013. - 96 S. : Ill.

(Gemeindearbeit praktisch ; 6)

ISBN 978-3-7600-6428-4 ; ISBN 978-3-525-58179-7

Der neue Band der bewährten Reihe „Gemeindearbeit praktisch“ befasst sich mit Basis der Lutherdekade, nämlich mit Martin Luther selbst. Der Band geht auf Person und Leben, Theologie und Werk Martin Luthers ein und bietet zahlreiche Entwürfe, die alle in der Praxis erprobt worden sind. So lässt sich das grundlegende Wissen und Verständnis für Luther und die Reformation einfach und kreativ in die Gemeinde einbringen. Für Gottesdienst, Andacht und Glaubenskurs, für die Arbeit mit Erwachsenen, Konfirmanden und Kindern ist gesorgt. Reichhaltiges Material auf der beiliegenden CD-ROM ergänzt die Entwürfe.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Gemeindearbeit ; s.Evangelische Kirche ; f.Aufsatzsammlung ; f.Werkbuch

Sign.: 85 DF 41

Martin Luther und die Freiheit / Werner Zager (Hrsg.). - Darmstadt : WBG, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2010. - 270 S. : Ill.

ISBN 978-3-534-23579-7

Als sich Martin Luther vor dem Reichstag zu Worms im Jahr 1521 weigerte, seine Schriften zu widerrufen, und sich dabei auf sein im Wort Gottes gefangenes Gewissen berief, löste er damit in der Kirchengeschichte des Abendlandes eine einzigartige Freiheitsbewegung aus. Ausgehend von dieser Sternstunde protestantischen Freiheitsdenkens thematisiert der vorliegende Band das Freiheitsverständnis des Reformators im Kontext seiner Zeit und stellt dessen Aktualität für gegenwärtige Fragestellungen heraus. So wird auch danach gefragt, welche Bedeutung der von Luther

vertretenen christlichen Freiheit für uns heute zukommt – für den einzelnen Christen wie für die Kirche insgesamt. Damit wird zugleich ein maßgeblicher Beitrag zu der von der Evangelischen Kirche in Deutschland ausgerufenen Lutherdekade geleistet.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Freiheit ; f.Kongress / Worms <2009> ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: 60 G 17

Martin Luther . - Seelze-Velber : Kallmeyer, 2011. - 32 S. : Ill. + 1 Begleitheft "Martin Luther entdecken" (Grundschule Religion ; 36)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 ZGR 36

Martin Luther / hrsg. von Christian Danz. - Darmstadt : WBG, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2015. - 229 S. (Neue Wege der Forschung / T)
ISBN 978-3-534-26634-0

Der Band präsentiert grundlegende Forschungsbeiträge zur Theologie Martin Luthers. Eine angemessene Erschließung des Denkens des Reformators erfordert eine Verschränkung von werkgeschichtlichen und theologischen Zugängen. Dem trägt das vorliegende Buch durch seinen Aufbau sowie die Auswahl der neun Beiträge Rechnung, indem er kirchenhistorische und systematische Darstellungen der Theologie des Wittenberger Reformators in einen Zusammenhang bringt. Thematisch erörtert werden zunächst die in der Forschung umstrittene Frage nach dem sogenannten reformatorischen Durchbruch Luthers sowie den Werdegang des Reformators vom Kloster bis zur Wittenberger Professur. Sodann werden grundlegende methodische Zusammenhänge des Denkens Luthers erschlossen und zentrale Themen der Theologie des Reformators aus der Sicht der gegenwärtigen Forschung vorgestellt. Ein kompakter Überblick über die gegenwärtige Forschungslage, der sich auch hervorragend zur Prüfungsvorbereitung eignet!

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung
Sign.: 50 L 23

Martin Luthers "Judenschriften" : die Rezeption im 19. und 20. Jahrhundert / hrsg. von Harry Oelke
Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2016. - 338 S. (Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte / B ; 64)

Beitr. teilw. dt., teilw. engl.
ISBN 978-3-525-55789-1

Martin Luthers „Judenschriften“ haben in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts eine hochproblematische, aber bislang kaum erforschte Wirkungsgeschichte gehabt. Dieser Rezeptionsgeschichte widmet sich der vorliegende Band. Dabei steht nicht die eindimensionale Perspektivierung eines historischen Versagens Luthers im Vordergrund. Vielmehr wird die Rezeption im Kontext zeitgenössischer theologischer und historischer Bedingungen untersucht: Welche theologischen und politischen Motive bedingten die Rezeption von Luthers antijüdischen Schriften in der Lutherforschung des 19. Jahrhunderts? Welche Rolle spielten sie im lutherischen Konfessionalismus und in der jüdischen Wahrnehmung jener Zeit? Wie wurden sie in der Zwischenkriegszeit von der Bekennenden Kirche oder den „Deutschen Christen“ zur Zeit des Nationalsozialismus politisch und theologisch instrumentalisiert? Vor diesem Hintergrund kommt die Bedeutung und Wirkung von Luthers Schriften für neuzeitliche theologische Diskurse und historische Entwicklungen, einschließlich Antisemitismus und NS-Zeit, zur Sprache. Die inhaltliche Aufarbeitung mit der Wirkungsgeschichte von Luthers „Judenschriften“ ist nicht auf das Ende des Zweiten Weltkriegs begrenzt, der Band beleuchtet zudem die Rezeption der „Judenschriften“ im angloamerikanischen Raum und ihre ethische, kirchengeschichtliche und kirchenpolitische Aufarbeitung im Protestantismus seit 1945.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Juden ; s.Antijudaismus ; s.Rezeption ; z.Geschichte 1800-2000 ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; s.Judentum ; s.Theologie ; s.Publizistik ; s.Rezeption ; z.Geschichte 1800-2000 ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Aa 1993/B/64

Martin Luthers Tischreden : Neuansätze der Forschung / hrsg. von Katharina Bärenfänger - Tübingen : Mohr Siebeck, 2013. - VIII, 263 S.

(Spätmittelalter, Humanismus, Reformation ; 71)
ISBN 978-3-16-150877-6

Die Tischreden gehören zu den meist zitierten Texten Martin Luthers - und doch auch zugleich zu denjenigen, deren kritische Analyse noch in den Anfängen steckt. Die schon im 16. Jahrhundert geformte Tradition ist bis heute bestimmend für die Wahrnehmung und Auswertung dieser Quellen. Dabei sind ihre Entstehungsbedingungen, Überlieferungsgeschichte und literarischen Verknüpfungen ebenso schwierig zu erhellen wie die hermeneutischen Bedingungen für ihre angemessene Deutung im Horizont gegenwärtiger theologischer, historischer und erinnerungskultureller Forschung. Der vorliegende Band stellt eine Annäherung an diese komplexe Lage aus unterschiedlichen Perspektiven dar. Die Autoren der hier gesammelten Beiträge sichern den Bestand und diskutieren Möglichkeiten der Auslegung wie der weiteren Arbeit an den Tischreden und ihrer Edition.

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Tischreden ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2722/71

Mecking, Burkhart: Tode Luthers und sein Trost : Ängste - Freunde - Glauben unterwegs ; Schmalkalden 1537 / Burkhart Mecking. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2015. - 240 S. : Ill., Kt.

ISBN 978-3-7858-0668-5

Eine der großen Lebenskrisen Martin Luthers war mit seiner Fahrt zum Treffen des Schmalkaldischen Bundes in Schmalkalden im Jahr 1537 verbunden. Zu der politisch gespannten Situation bei der Vorbereitung auf ein Konzil kam die persönliche Bedrohung durch eine schwere, lebensbedrohliche Krankheit. Die Stationen des Weges, die Begleitung durch seine Freunde, und schließlich das Wiedersehen mit seiner Frau Katharina bilden Anlass, in Vor- und Rückblenden exemplarisch Situationen aus Luthers Leben zu beschreiben. Von besonderem Interesse ist dabei die Spannung zwischen seinen geschriebenen und gepredigten Gedanken über Trost und Glauben einerseits und der Frage, ob sie der Angst durch die eigene Lebensbedrohung standhalten, andererseits. In der Auseinandersetzung mit dieser Spannung haben Luthers Glauben und Trost angesichts des Sterbens bis heute ihre Bedeutung behalten.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie <1537> ; p.Luther, Martin ; s.Sterben ; s.Trost ; s.Glaube

Sign.: Aa 4320

Meilensteine der Reformation : Schlüsseldokumente der frühen Wirksamkeit Martin Luthers / [mit Beitr. von Dagmar Blaha ...]. Irene Dingel ... Hrsg.. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2014. - 296, 34. S. : Ill.

Literaturangaben

ISBN 978-3-579-08170-0

Meilensteine der frühen Reformation Martin Luthers vorgestellt, im interdisziplinären Dialog erschlossen und anschaulich gemacht: Die Reformation war für die Geschichte Europas ein einschneidendes Ereignis. Sie veränderte christliche Religiosität und politisches Denken grundlegend, definierte ethische Auffassungen und rechtliche Normen neu und prägte gesellschaftliches Leben und verantwortliche Weltgestaltung. Auch wenn sie sich in vielfältigen Entwicklungssträngen vollzog, so lassen sich doch Meilensteine der Reformation benennen. An ihnen treten das Gemeinsame und zugleich Charakteristische, die Bedeutung für den Einzelnen und die Breitenwirkung beispielhaft vor Augen. Solche Meilensteine aus der frühen Reformation Martin Luthers werden in diesem Band vorgestellt, in interdisziplinärem Dialog erschlossen und anschaulich gemacht. Die Auswahl umfasst u.a. Luthers frühe Vorlesungen, sein Handexemplar der Hebräischen Bibelausgabe, die 95 Thesen und den Brief an Albrecht von Mainz, den Sermon von Ablass und Gnade und das Lied Nun freut euch lieben Christen g'mein, die Schrift Von der Freiheit eines Christenmenschen, Luthers Bibelübersetzung, seinen Appell An die Ratsherren und die Deutsche Messe.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; z.Geschichte 1494-1526 ; s.Quellenkritik ; f.Kongress / Mainz <2012> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4219

Memoria, theologische Synthese, Autoritätenkonflikt : die Rezeption Luthers und Melanchthons in der Schülergeneration / hrsg. von Irene Dingel unter Mitarb. von Andrea Hofmann. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2016. - VIII, 148 S. (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation ; 90)

Beitr. teilw. dt., teilw. engl.

Beiträge aus einem "Seminar des XII. Internationalen Kongresses für Lutherforschung in Helsinki 2012"

ISBN 978-3-16-154238-1

Nach dem Tod Martin Luthers im Jahre 1546 und im Zuge der innerprotestantischen Kontroversen, die im Anschluss an das Augsburger Interim von 1548 einsetzten und auch Philipp Melanchthon betrafen,

sahen sich die Schüler der beiden großen Wittenberger Reformatoren vor der Herausforderung, ihre Theologie angesichts der veränderten politischen Konstellationen neu zu formulieren. Dabei spielte die spezifisch gepflegte, auf Luther und Melanchthon bezogene "Memoria" eine große Rolle. Sie konnte den Weg ebnen für eine theologische Synthese, die Elemente der Theologie Luthers und derjenigen Melanchthons zu integrieren bestrebt war, aber auch eine auf Abgrenzung zielende Bekenntnisbildung befördern sowie Konkurrenzen und Autoritätenkonflikte auslösen. Diesem Zusammenhang gehen die hier versammelten Aufsätze nach. Mit Beiträgen von: Irene Dingel, Scott Hendrix, Luka Ilić, Henning P. Jürgens, Armin Kohnle, Robert Kolb, Naomichi Masaki, Vera von der Osten-Sacken, Timothy J. Wengert.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; p.Melanchthon, Philipp ; s.Rezeption ; s.Luthertum ; s.Kollektives Gedächtnis ; z.Geschichte 1546-1580 ; f.Kongress / Helsinki <2012> ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Aa 4336

Michels, Karen: Martin Luther - die Lektionen der Straße : wie die Welt das Denken des Reformators veränderte / Karen Michels. - 1. Aufl. - Hamburg : Corso, 2010. - 90 S. : Ill. (Corsolibro ; 5)
ISBN 978-3-86260-004-5

Was hat Luther erlebt auf den 12 000 Kilometern, die er - zumeist wandernd - unterwegs war? Welche Spuren in seinem Denken, Schreiben, Handeln hinter ließen diese Begegnungen mit Mensch und Natur? Nach Rom, nach Worms, nach Augsburg. Pendelnd zwischen Wittenberg und Erfurt. Besuche bei den Eltern, bei den Augustinerbrüdern: Luther hasste Reisen. Als Mönch pilgerte man mit gesenkten Augen. Für Sehenswürdigkeiten blieb er blind. Die Schweiz - "nicht mehr denn Berg und Thal", Rom eine Schutthalde, Florenz wenigstens voller guter Hospitäler. Aber die Italiener schneidern elegantere Hosen als die Deutschen! Doch trotz aller Abneigung wurde das Reisen zum Fundament seiner Welterfahrung. Mit scharfem Blick und Mut zur eigenen Perspektive hat Luther auf der Straße und in den Städten beobachtet, was andere nicht sahen. Die produktive Umwandlung des Gesehenen wurde sein Erfolgsgeheimnis. Wie man mit selektiver Wahrnehmung die Welt verändern kann, lässt sich noch heute von ihm lernen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Wirkungsstätte ; s.Geschichte
Sign.: Aa 4032

Ein neues Lied wir heben an : die Lieder Martin Luthers und die dichterisch-musikalische Wirkung der Reformation ; [Tagung am 1. September 2012 in Worms] / Volker Gallé (Hrsg.). - 1. Aufl. - Worms : Worms-Verlag, 2013. - 123 S. : Ill., Noten
ISBN 978-3-936118-71-1

Dass Luther ein Poet mit großem Sprachgefühl war, merkt man nicht nur am anhaltenden Einfluss seiner Bibelübersetzung, sondern auch an seinen Liedtexten. Der Band "Ein neues Lied wir heben an" versammelt die Beiträge einer Tagung in Worms 2012 und spürt dem Verhältnis von Tradition und Innovation in Luthers dichterisch-musikalischem Schaffen nach, seiner Wirkung im deutschen Südwesten und seiner Rezeption bis in die Gegenwart. Feuereifer, Machtwort und Lästermaul – das sind alles Worte, die Martin Luther im Rahmen seiner Bibelübersetzung in die deutsche Sprache eingeführt hat. Es sind sprechende Bilder. Luther hat nämlich nicht nur dem Volk aufs Maul geschaut, wie gern kolportiert wird, er war auch ein Poet mit großem Sprachgefühl. Dass er auch ein guter Liederdichter war, hängt sicher damit zusammen, dass er musikalisch ausgebildet und interessiert war. "Ein neues Lied wir heben an" ist im Jahr 1523 entstanden und das erste bekannte Lied Martin Luthers.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Kirchenlied ; s.Reformation ; f.Kongress / Worms <2012> ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ga 6800

Neumann, Ingo: Melanchthon und Luther als Väter : ein Beitrag zur Reformationsdekade / Ingo Neumann. - Leipzig : Engelsdorfer, 2015. - 125 S. : Ill.
ISBN 978-3-95744-910-8

Wie verändert sich ein Gelehrter, wenn er Vater wird? Melanchthon hatte für seine Wissenschaft Schlimmes befürchtet. Er wird überrascht. Sein Ruhm wächst. Und: Er wird ein fürsorglicher Vater und erzählt gern davon. Etwa, wie die kleine Anna ihm in seiner Traurigkeit mit ihrem Nachthemdchen die Tränen abwischt. Im Melanchthonhaus gibt es nicht nur das Sterbebett zu sehen. In der Diele liegt Kinderspielzeug herum. Und wie ist das, wenn ein Mönch heiratet und Vater wird? Auch Luther im Schwarzen Kloster nebenan hat in seinen Tischgesprächen immer wieder die Kinder in die Mitte gestellt: als Lehrmeister im Glauben und als großes Glück. Das Refektorium kann man heute noch sehen, wo

alle an einem langen Tisch versammelt waren. Karriere und Liebe zu Kindern - wie verträgt sich das? Bei Melanchthon und Luther können wir viel Unerwartetes darüber lernen - und über die beiden Väter auch.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; p.Melanchthon, Philipp ; s.Vater ; s.Kind ; s.Erziehung

Sign.: Bi 2255

Panzer, Lucie: Der Herr Jesus, Dr. Martin und ich : wie ich Martin Luther verstehe / Lucie Panzer. - Stuttgart : Verlag und Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft, 2014. - 142 S.

(Edition Evangelisches Gemeindeblatt)

ISBN 978-3-7918-8047-1

„Den Herrn Jesus habe ich beim Tischgebet kennen gelernt.“ In hinreißendem Duktus schreibt Lucie Panzer kurze Geschichten zur Reformation und stellt damit verbundene, aktuelle, alltagspraktische Fragen. Dieses Buch hebt sich dank der persönlich gefärbten Texte der Autorin von der Fülle der Bücher zu Martin Luther ab, denn hier ist der moderne Mensch angesprochen, mit all seinen Gedanken, seinen eigenen Erfahrungen, mit seinen Stärken und Schwächen im hier und jetzt und heute. Das Buch fußt auf Lucie Panzers eigener Lebens- und Glaubenserfahrung. In 3 Kapiteln bringt sie auf den Punkt, warum für lutherische evangelische Christen „der Herr Jesus“ Anfang und Mittelpunkt des Glaubens ist und wie Martin Luther dabei alltagstauglich zur Geltung kommt. Herr Jesus ist Ausgangspunkt des ersten Kapitels mit Kurzgeschichten von jeweils zwei bis drei Seiten. Im zweiten Kapitel stehen Martin Luther und seine Zeit im Fokus. Im dritten Kapitel geht Lucie Panzer ganz konkret auf die Gegenwart ein. Allen Beiträgen gemeinsam ist jeweils ein Luther-Zitat als Kernbotschaft.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Glaube / Evangelische Kirche

Sign.: 80 M 68

Perspektiven 2017 : ein Lesebuch ; Luther 2017, 500 Jahre Reformation / [Hrsg.: Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Red.: Thomas Schiller ...]. - Frankfurt am Main : Hansisches Druck- und Verlagshaus, 2013. - 146 S. : zahlr. Ill.

ISBN 978-3-86921-118-3

Das Lesebuch 2017 lädt dazu ein, auf zahlreiche unterschiedliche Stimmen zu hören. Alle Beiträge haben eines gemeinsam: das Symbol des Aufbruchs – gesetzt mit 1517 – und die immer wieder neu faszinierende Erzählung vom Anschlag der 95 Thesen zur Buße von Martin Luther an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Ein Aufbruch für eine ganze Generation von Reformatorinnen und Reformatoren, der die Menschen bis heute berührt. Denn Reformation gründet damals und heute im Glauben. Es geht immer um eine Herzenssache. Reformation verändert die Menschen damit in der Mitte ihres Lebens. Sie führt aus der Angst in die Freiheit eines Christenmenschen und in einen neuen Aufbruch in die Welt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Jubiläum 2017 ; f.Aufsatzsammlung ; s.Reformation / Geschichte ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: NAa 54/4b

Petri, Dieter; Thierfelder, Jörg: Grundkurs Martin Luther und die Reformation : Materialien für Schule und Gemeinde / Dieter Petri ; Jörg Thierfelder. - Stuttgart : Calwer Verlag, 2015. - 238 S. : Ill., graph. Darst., Kt., Noten (Calwer Materialien)

ISBN 978-3-7668-4284-8

Der Band bietet grundlegende Bausteine zur Erarbeitung der Geschichte Martin Luthers und der Reformation, die schwerpunktmäßig für die Sekundarstufe I, darüber hinaus für die Sekundarstufe II und für die Gemeindearbeit geeignet sind. Über einen Code im Buch sind zahlreiche zusätzliche Bilder und Kopiervorlagen zugänglich.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Erwachsenenbildung ; s.Gemeindearbeit ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DF 23

Plathow, Michael: Das "Wort vom Kreuz" und die Kreuzestheologien : Luthers "Heidelberger Disputation" (April 1518) - fürs Heute neu bedacht / Michael Plathow. - Berlin : Lit-Verlag / Münster, 2015. - 134 S. (Theologische Orientierungen ; 21)

ISBN 978-3-643-13049-5

Die Studie zur Kreuzestheologie des "Wortes vom Kreuz" geht von M. Luthers "Heidelberger Disputation" (1518) aus. Als reformatorisches Gedächtnis entfaltet sie die Themen "Gott und Kreuz" und

"Das Heil ‚für uns‘ im Kreuz Christi". Deren kritisch provozierende und anstößig reformierende Bedeutung zeigte sich in den Krisenzeiten der Reformation, des 1. Weltkrieges, des "Dritten Reiches", der heutigen Globalisierungsströme. Fokussiert ist die Darstellung auf die je neuen Herausforderungen des "Wortes vom Kreuz" (mit D. Bonhoeffer, G. Ebeling, E. Jüngel, M. Welker) an Theologie und Verkündigung, an Kirche und Gesellschaft im Heute.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Heidelberger Disputation ; s.Theologia crucis

Sign.: Aa 3832/21

Rebe, Bernd: Die geschönte Reformation : warum Martin Luther uns kein Vorbild mehr sein kann ; ein Beitrag zur Lutherdekade / Bernd Rebe. - Marburg : Tectum-Verlag, 2012. - 108 S.

ISBN 978-3-8288-3016-5

Die auch bei Kirchenfernen beliebte Theologin Margot Käßmann wurde von der EKD medienwirksam zur „Botschafterin“ für das Reformationsjubiläum ernannt. Denn im Jahr 2017 jährt sich der legendäre Thesenanschlag Luthers zum fünfhundertsten Mal. Die Jahre 2008 bis 2017 wurden deshalb gar zur „Lutherdekade“ erklärt. Frau Käßmann hat keine leichte Aufgabe. Einerseits berufen sich die protestantischen Kirchen teils schon in ihrem Namen auf Luther und gründen auf der von ihm ausgelösten „Reformation“. Andererseits werden bis zum Jubiläum in der Öffentlichkeit auch die dunklen Seiten Luthers so präsent sein wie nie zuvor: sein paranoider Judenhass, seine intolerante Glaubensenge, sein völlig inakzeptables Frauenbild und auch die vielfach verkrustete Mittelalterlichkeit seiner Glaubenspositionen. Wie soll man sich dem Lutherjubiläum stellen? Bernd Rebe setzt sich in diesem Buch mit den verschiedenen Sichtweisen auf die Reformation und ihren Wirkungen auseinander. Dabei unterzieht er auch Grundfragen des paulinischen Christentums – zu dem der Re-Formator ja wieder hin wollte! – einer kritischen Revision. Und er stellt in einigen Grundzügen "das Glaubenswagnis der Goethezeit" als eine nachaufklärerische Alternative zur überinterpretierten Reformation vor.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Kritik

Sign.: Aa 4223

Rechtfertigung und Freiheit : 500 Jahre Reformation 2017 ; ein Grundlagentext des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) / [hrsg. vom Kirchenamt der EKD]. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verl.-Haus, 2014. - 112 S. : Ill.

ISBN 978-3-579-05973-0

Die Reformation eine offene Lerngeschichte. Als Ereignis von weltgeschichtlicher Bedeutung hat die Reformation nicht allein Kirche und Theologie, sondern das gesamte private und öffentliche Leben verändert und bis in die Gegenwart (mit) geprägt. Sie wirkte u.a. als Bildungsimpuls, trug zur Ausbildung der modernen Grundrechte von Religions- und Gewissensfreiheit bei, veränderte das Verhältnis von Kirche und Staat, hatte Anteil an der Entstehung des neuzeitlichen Freiheitsbegriffs und des modernen Demokratieverständnisses. Die Fragen, die die Reformatoren in Briefen, Predigten und Traktaten stellten, griffen auf, was die Menschen damals unmittelbar bewegte. Bei einem Reformationsjubiläum am Anfang des einundzwanzigsten Jahrhunderts muss deutlich gemacht werden, inwiefern die religiösen Einsichten der Reformation auch eine Antwort auf Fragen heutiger Menschen darstellen. Als offene Lerngeschichte ist die Reformation für jede Generation Gestaltungsaufgabe. Heute geht es um die Bedeutung der reformatorischen Rechtfertigungslehre und Freiheitserfahrung in einer Zeit verstärkter gesellschaftlicher Umbrüche. Das zentrale Thema der Reformation damals und heute Kernpunkte reformatorischer Theologie: theologische Grundgedanken und gegenwärtige Herausforderungen.

Schlagwörter: k.Evangelische Kirche in Deutschland ; s.Reformation ; s.Evangelische Theologie ; s.Reformationsjubiläum <2017>

Sign.: Aa 4229b

Reformation 1517 - 2017 : ökumenische Perspektiven / für den Ökumenischen Arbeitskreis evangelischer und katholischer Theologen hrsg. von Dorothea Sattler. - Freiburg im Breisgau : Herder / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2014. - 119 S. (Dialog der Kirchen ; 16)

Text dt. und engl.

ISBN 978-3-451-34745-0 ; ISBN 978-3-525-57038-8

Das Jahr 2017 ist für die christliche Ökumene von besonderer Bedeutung: 500 Jahre nach der symbolisch als Beginn der Reformation betrachteten Veröffentlichung von Martin Luthers Ablassthesen bereiten sich die Kirchen gemeinsam auf dieses Datum vor. Der Ökumenische Arbeitskreis evangelischer und katholischer Theologen legt einen Beitrag zu dem anhaltenden Ringen um das rechte Verständnis der Reformation vor, bei dem die theologische Bedeutung dieses Ereignis im Vordergrund

steht. Im ökumenischen Geist geschieht eine historische Rekonstruktion der komplexen Vorgänge im 16. Jahrhundert. Die Reformation wird zum Anlass, gemeinsam aus systematisch-theologischer Sicht das Wesen der einen Kirche zu bestimmen. Die gegenwärtig gegebenen ökumenischen Herausforderungen werden kritisch und konstruktiv bedacht. Im Konzert der Meinungen hat dieser Beitrag zur Debatte auch deshalb großes Gewicht, weil er auf einer über Jahrzehnte hinweg fundierten ökumenischen Studienarbeit des Ökumenischen Arbeitskreises basiert. Durch die Präsentation des Textes auch in englischer Sprache soll eine internationale Rezeption erleichtert werden.

Schlagwörter: s.Ökumenische Theologie ; s.Reformationsjubiläum <2017> ; s.Reformation ; s.Interkonfessionelles Gespräch
Sign.: Aa 2213/16

ReFORMATION : Katalog zur gleichnamigen Wanderausstellung 7/2014-1/2016 / Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers ; Haus kirchlicher Dienste und Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim. - Göttingen, 2014. - [42] Bl. : überw. Ill.

Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther seine 95 Thesen. Damit setzte er einen der wichtigsten Impulse für die Reformation, deren Folgen wir bis heute spüren. Mit ihrem anstehenden Jubiläum rückt die Reformation als gesellschaftliches Anliegen in den Fokus. 1517 wie 2017 leistet sie einen alternativlosen Beitrag zum kulturellen Verständnis und ist damit für Theologie und Gestaltung gleichermaßen von Interesse. Das Jahr 2015 wird unter dem Motto „Reformation und Bild“ stehen, zu dem in der Landeskirche Hannovers dieses außergewöhnliche Projekt mit Master-Studierenden der Fakultät Gestaltung/HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst den Auftakt gibt.

Schlagwörter: s.Reformation ; s.Reformationsjubiläum <2017> ; s.Design ; f.Ausstellung ; f.Bildband
Sign.: Im Geschäftsgang

Reformation : Impulse für kirchengeschichtliches Lernen im Religionsunterricht / hrsg. von Roland Biewald - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2014. - 161 S. : Ill., graph. Darst., Kt.

(Themenhefte Religion ; 12)

ISBN 978-3-374-03874-9

Das Reformationsjubiläum 2017 wird zurzeit mit vielfältigen Projekten und Aktionen innerhalb der »Lutherdekade« vorbereitet. Nicht nur die Kirche als »ecclesia semper reformanda«, sondern auch die Gesellschaft insgesamt muss ihre Geschichte kritisch reflektieren, um die Gegenwart verstehen und Verantwortung für zukünftige Entwicklungen tragen zu können. Die Kirchengeschichtsdidaktik im allgemeinen und dieses Themenheft im besonderen bieten Zugänge und Methoden an zu solcher Reflexion an. Ausgehend von fachwissenschaftlichen Überlegungen zur Reformationsgeschichte und zu deren aktuellen Fragestellungen sowie grundlegenden didaktischen Leitgedanken werden in bewährter Weise erprobte Unterrichtsentwürfe für die Klassenstufen 5 bis 12 (13) vorgestellt. Diese können komplett oder als »Fundgrube« für den Religionsunterricht verwendet werden. Da in den Lehrplänen dieses Thema explizit in der Jahrgangsstufe 7/8 vorgesehen ist, sind die Entwürfe für die anderen Altersgruppen mit besonderen thematischen Schwerpunkten verbunden, weshalb sie auch flexibel verwendet werden können.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: 85 DF 22

Reformationsjubiläum 2017 - Höhepunkte / [Hrsg.: Staatliche Geschäftsstelle "Luther 2017" und Geschäftsstelle der EKD "Luther 2017 - 500 Jahre Reformation". Red.: Astrid Mühlmann ...]. Aschersleben : Mahnert, 2015. - 48 S. : Ill., Kt.

Schlagwörter: s.Reformationsjubiläum <2017> ; s.Veranstaltung ; k.Evangelische Kirche in Deutschland
Sign.: Aa 796/42b

Reformationsjubiläum 2017 : 500 Jahre Thesenanschlag Martin Luthers / Birte Lazaan (Hrsg.). - Beau Bassin, Mauritius : Fastbook Publishing, 2011. - 92 S. : Ill., graph. Darst., Kt.

ISBN 978-613-0-19823-7

Im Jahre 2008 startete die sogenannte "Lutherdekade" in Wittenberg - seitdem reißen sich Jahr für Jahr Veranstaltungen, Ausstellungen und Seminare rund um das Thema Martin Luther. Höhepunkt dieser Initiative der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) wird das Reformationsjubiläum 2017 sein, das an den Beginn der Reformation 1517 mit dem Thesenanschlag Luthers an die Schlosskirche in Wittenberg erinnert. Heute gibt es weltweit rund 400 Millionen Protestanten, die in der Reformation ihren

geistlichen und konfessionellen Ursprung sehen. Erfahren Sie mit diesem Buch mehr über Martin Luther, die Wirkungs-Stätten des Reformators und die Folgen der Reformation!

Schlagwörter: p.Luther, Martin / Thesenanschlag ; s.Jubiläum 2017 ; p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Protestantismus ; f.Einführung

Sign.: Aa 4055

Der Reformator Martin Luther 2017 : eine wissenschaftliche und gedenkpolitische Bestandsaufnahme / hrsg. von Heinz Schilling. - Berlin [u.a.] : de Gruyter : Oldenbourg, 2014. - XVII, 309 S. : Ill.

(Historisches Kolleg <München>: Schriften des Historischen Kollegs / K ; 92)

ISBN 978-3-11-037447-6

Martin Luther und die Reformation sind Teil des öffentlichen Geschichtsbewusstseins Deutschlands, Europas und des "Westens" generell. Angesichts der auch gegenwärtig noch wirksamen Mythen um Person und Werk des Reformators ist eine radikale Historisierung Luthers wie seiner Rezeptionsgeschichte geboten. Der Sammelband will dazu anregen und damit das fünf-hundert-jährige Reformationsgedenken auf eine geschichtswissenschaftliche Grundlage stellen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; s.Kollektives Gedächtnis ; s.Geschichtsbewusstsein ; s.Reformationsjubiläum <2017> ; f.Kongress / München <2013> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: H 2145/92

Reformatorische Ausgangspunkte protestantischer Bildung : Orientierungen an Martin Luther / Ralf Koerrenz ; Henning Schluß. - Jena : IKS Garamond, 2011. - 71 S. (Pädagogische Reform ; 14)(Edition Paideia)

ISBN 978-3-941854-63-5

Welche Bedeutung hat die Reformation, welche normative Funktion haben Person und Werk Martin Luthers für das Verständnis protestantischen Bildungsdenkens und Bildungshandelns in der Vergangenheit und in der Gegenwart? Die beiden hier vereinten Studien von Henning Schluß und Ralf Koerrenz erörtern die Frage, inwieweit in der Auseinandersetzung mit den Schulschriften Martin Luthers eine Orientierung gewonnen werden kann.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Pädagogik ; f.Aufsatzsammlung ; p.Luther, Martin ; s.Pädagogik ; s.Rezeption ; s.Reformpädagogik ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 789/61

Reformatorische Theologie in ökumenischer Verantwortung : ein Beitrag auf dem Weg zum Reformationsjubiläum 2017 ; Dokumentation zur Weltkonferenz der EKD Auslandspfarrer und -pfarrerinnen vom 3. bis 9. Juli 2012 in der Lutherstadt Wittenberg / [Hrsg.: Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Hauptabteilung Ökumene und Auslandsarbeit. Red.: Simone Gawarecki, Michael Schneider. Verantw.: Martin Schindehütte]. - Hannover : EKD, Evangelische Kirche in Deutschland, 2012. - 58 S. : Ill.

Schlagwörter: s.Evangelische Theologie ; s.Ökumenische Theologie ; s.Auslandsarbeit ; s.Reformationsjubiläum <2017> ; f.Kongress / Wittenberg <2012>

Sign.: NCa 2/17

Reformatorische Theologie und Autoritäten : Studien zur Genese des Schriftprinzips beim jungen Luther / hrsg. von Volker Leppin. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2015. - VIII, 305 S.

(Spätmittelalter, Humanismus, Reformation ; 85)

ISBN 978-3-16-153823-0

Ausgehend von einer Arbeitsgruppe auf dem Lutherkongress in Helsinki 2012, vollziehen die Beiträge dieses Bandes die Genese des Sola-scriptura-Prinzips nach. Die Autoren und Autorinnen untersuchen die Entwicklung von Luthers Umgang mit Kirchenvätern, Heiliger Schrift und Kirchenrecht. Die dicht aufeinander bezogenen Studien ermöglichen differenzierte Aussagen zu dem allmählichen Ablösungsprozess der reformatorischen Theologie von dem tradierten Autoritätengefüge. In dem kurzen Zeitraum zwischen 1516 und 1521, der hier untersucht wird, zeigt sich eine Neupositionierung, deren Ergebnis zum Kern reformatorischer Theologie gehörte. Die hier versammelten Aufsätze ermöglichen somit eine Beschreibung dieses Prozesses in bislang nicht gegebener Klarheit und Differenziertheit.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Schriftprinzip ; f.Kongress / Helsinki <2012> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2722/85

Reinhardt, Volker: Luther, der Ketzer : Rom und die Reformation / Volker Reinhardt. - München : Beck, 2016. - 352 S. : Ill.

ISBN 978-3-406-68828-7

Bisher unbeachtete Akten in den Vatikanischen Archiven lassen erstmals detailliert erkennen, wie Luther von Rom aus wahrgenommen wurde. Volker Reinhardt zeigt in seinem bahnbrechenden Buch, wie sich daraus ein ganz neues Bild der Reformation ergibt, deren tiefere, bis heute nachwirkende Ursachen in Hass und Unverständnis zwischen „kultivierten Italienern“ und „barbarischen Deutschen“ liegen. Luther hegte einen flammenden Hass auf „des Teufels Sau, den Papst“. Die römischen Theologen wiederum verstanden nicht, was der grobschlächtige, unendlich eitle Mönch anderes wollte, als das Papsttum zu zerstören. Und fromme Fürsten in Deutschland hatten ihre eigenen Gründe, den wortgewaltigen Hassprediger zu unterstützen. So war der Weg zur Kirchenspaltung früh vorgezeichnet – ganz unabhängig von den theologischen Disputen, die schon damals kaum jemand verstand. Volker Reinhardt zeigt anhand bisher vernachlässigter römischer Quellen über Luther, dass die wahren Gründe für die Glaubensspaltung jenseits der Glaubensfragen liegen. Er rekonstruiert erstmals die großen, von Protestanten mythisch verklärten Begegnungen zwischen Luther und dem Papsttum aus römischer Sicht, zeigt, warum die Päpste das Geschrei im fernen Deutschland oft nicht ernst nahmen, und zeichnet ein erstaunlich neues Bild von dem Kampf der Mentalitäten und Interessen, der die Welt verändert hat.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Papst ; k.Ecclesia Catholica / Sancta Sedes ; s.Kirchenpolitik ; s.Reformation ; z.Geschichte 1517-1546 ; p.Luther, Martin ; s.Katholische Kirche

Sign.: Aa 4339

Rhein, Stefan: "Der Wein ist gesegnet" : Martin Luther und der Wein / von Stefan Rhein. - Wiesbaden : Gesellschaft für Geschichte des Weines, 2012. - 44 S. : Ill.

(Schriften zur Weingeschichte ; 175)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Wein

Sign.: Eb 1339/73

Rieper, Anke: Luther-Spiele : 33 Aktionen rund um den Reformator / Anke Rieper. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Aussaat, 2012. - 71 S.

(Spielend leicht)

ISBN 978-3-7615-5954-3

Wie viele Nägel braucht man, um 95 Thesen an eine Tür zu nageln? Und wenn Martin Luther schon sagt, man solle nach dem Essen rülpsen - wer kann das eigentlich am lautesten? Anke Rieper nimmt uns mit in die Welt Martin Luthers. Spielerisch und mit viel Humor zeichnet dieses Buch den Weg des Reformators nach und lässt die einzelnen Stationen in Form von Spielen und Aktionen aufleben. Für Reformationstage und Konfi-Unterricht, als Gegenprogramm zu Halloween-Festen, für Wittenberg, Worms und Wuppertal. Und für überall sonst.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Gruppenspiel ; s.Jugendarbeit / Evangelische Kirche ; f.Werkbuch

Sign.: Eb 1200/97

Ringleben, Joachim: Gott im Wort : Luthers Theologie von der Sprache her / Joachim Ringleben. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2010. - XI, 638 S. (Hermeneutische Untersuchungen zur Theologie ; 57)

ISBN 978-3-16-150578-2

Luthers reformatorische Theologie ist im Kern eine Theologie des Wortes Gottes. Im Gegensatz zu Karl Brths Wort-Theologie ist sie aber ganz vom sprachlich begriffenen Wort Gottes her - bis hin zu konkreten Phänomenen wie Stimme und Atem - entworfen und gedacht. Die vorliegende Gesamtdarstellung von Luthers Theologie stellt von der Trinitätslehre bis zur Eschatologie Luther als einen herausragenden Sprachdenker dar, wobei auch sein Schrift-, Vernunft- und Geistverständnis sowie seine Bibelübersetzung sprachtheologisch gewürdigt werden. Luthers theologisches Denken im Horizont der Sprache wird ständig vor sprachphilosophischen Einsichten bei Humboldt, Hamann, Hegel, Heidegger, Wittgenstein und anderen profiliert. Joachim Ringleben wird von der Annahme geleitet, dass eine Wort-Gottes-Theologie sich sinnvoll überhaupt nur im Gespräch mit der Sprachphilosophie erschließen lässt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Wort Gottes ; s.Theologie ; s.Sprachphilosophie

Sign.: Ca 1720/57

Rödding, Gerhard: Ein neues Lied wir heben an : Martin Luthers Lieder und ihre Bedeutung für die Kirchenmusik / Gerhard Rödding. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Theologie, 2015. - 201 S. : Noten
ISBN 978-3-7887-2917-2

Das Buch macht deutlich, welcher wichtiger Impuls von Martin Luthers Entschluss ausgegangen ist, Lieder zu dichten und zu komponieren, die von der gottesdienstlichen Gemeinde gesungen werden konnten. Es ging ihm in erster Linie darum, die Gemeinde an der Gestaltung des Gottesdienstes zu beteiligen. Dazu bot sich als musikalische Form das Volkslied an oder jedenfalls eine diesem angenäherte musikalische Form. Luthers Lieder und die seiner Gefährten in Wittenberg verbreiteten sich schnell und wurden bald sehr beliebt. Sie haben maßgeblich dazu beigetragen, die reformatorischen Gedanken in Deutschland zu verbreiten. Martin Luther hat die Musik seiner Zeit, also die Renaissance-Musik, sehr geschätzt und viele der damaligen Komponisten sehr gelobt. Für ihn enthielt die Musik heilende und versöhnende Kräfte. Darum war für ihn die Musik - nach der Predigt des Evangeliums - die wichtigste Kraft, die den Menschen von Gott geschenkt ist, mit der der Teufel und das Böse bekämpft werden kann. Es wird aber auch deutlich, wie sehr die Lieder Luthers im Kontext der musikalischen Entwicklung des 16. Jahrhunderts stehen. Martin Luthers Lieder haben weit über ihre Zeit hinaus gewirkt. Zum einen haben sie berühmte Komponisten nachhaltig beeinflusst und sind von ihnen aufgenommen worden, z. B. von Johann Sebastian Bach oder Felix Mendelssohn-Bartholdy. Zum anderen haben manche von ihnen Eingang in die deutschen Gesangbücher gefunden. Und auch vor Missbrauch, etwa für nationalistische Propaganda, waren sie nicht gefeit. Gerhard Rödding zeichnet diese spannende Geschichte kenntnisreich nach und bietet so einen Schlüssel zum besseren Verstehen der deutschen Kirchenmusik und Gesangbuchtradition.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Kirchenlied ; s.Geistliches Lied ; s.Kirchenmusik ; s.Reformation ; s.Rezeption ; s.Geschichte

Sign.: 74 H 11

Rößler, Martin: Die Wittenbergisch Nachtigall : Martin Luther und seine Lieder / Martin Rößler. - Stuttgart : Calwer Verlag, 2015. - 71 S. : Ill., Noten

ISBN 978-3-7668-4368-5

Der Theologe und Musiker Martin Rößler erzählt, dem Lebenslauf Martin Luthers folgend, von Absicht und Entwicklung des geistlichen Singens und der Entstehung Luthers Lieder - von der Veröffentlichung in Flugblättern bis zu prächtigen Gesangbuch-Ausgaben.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Kirchenlied

Sign.: Em 1025/16

Roper, Lyndal: Der feiste Doktor : Luther, sein Körper und seine Biographen / von Lyndal Roper. - Göttingen : Wallstein, 2012. - 78 S. : Ill. (Historische Geisteswissenschaften ; 3)

ISBN 978-3-8353-1158-9

In beinahe allen Darstellungen nach 1525 wird Martin Luther beleibt dargestellt. Im Unterschied zu Heiligen und anderen frommen Gestalten, deren Schlankheit als Beweis für ihre Gleichgültigkeit gegenüber den Verführungen des Fleisches gilt, war Luthers Belebtheit untrennbar mit seinem Image verbunden. Warum wurde Luther so dargestellt und wieso war sein Körper so wichtig für das Luthertum? In diesem Essay untersucht Roper, wie und warum das Bild seines Körpers seine Biographie bestimmte. Zur Reihe: Warum 'Historische Geisteswissenschaften'? Welche Fragen stellen sie sich und mit welchen Ansätzen arbeiten sie? Wie wandern Methoden zwischen den einzelnen Disziplinen, wie kommunizieren sie, und lassen sich überhaupt die unterschiedlich arbeitenden Disziplinen unter dem Dach des 'Historischen' vereinen? Die Reihe "Historische Geisteswissenschaften. Frankfurter Vorträge" stellt in pointierten Essays Ergebnisse geisteswissenschaftlicher Forschung vor. Sie dokumentiert damit die Arbeit des Frankfurter Forschungszentrums Historische Geisteswissenschaften, das sich die transdisziplinäre Vernetzung historisch perspektivierter geisteswissenschaftlicher Forschung zur Aufgabe gemacht hat.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Bildnis ; s.Leiblichkeit ; p.Luther, Martin ; s.Teufel

Sign.: Aa 4076/3

Sasse, Markus: Martin Luther und die Juden / erarb. von Markus Sasse - Speyer : RFB, Regionale Fachberatung für Evangelische Religionslehre an Gymnasien, 2015. - 35 Bl. : Ill.

(Arbeitshilfen für den Evangelischen Religionsunterricht an Gymnasien ; 1)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Juden ; s.Antisemitismus ; s.Antijudaismus ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Gymnasium ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DF 24

Schilling, Heinz: Martin Luther : Rebell in einer Zeit des Umbruchs ; [eine Biographie] / Heinz Schilling. - München : Beck, 2012. - 714 S. : Ill., Kt.

ISBN 978-3-406-63741-4

Kein anderer Deutscher hat die Geschichte Europas zwischen Mittelalter und Moderne stärker geprägt als er. Der Wittenberger Mönch Martin Luther bietet Kaiser, Papst und Kirche die Stirn, will die Universalreform der Christenheit, begründet aber den Protestantismus. Damit treibt er zugleich die Entstehung der Territorialstaaten mächtig voran und verhilft auch einem Verständnis des Individuums zum Durchbruch, das den modernen Menschen wesentlich ausmachen wird. Heinz Schilling, einer der renommiertesten Kenner der Epoche, stellt diesen welthistorischen Rebell in seine Zeit und zeigt eindrucksvoll das Andere und Fremde an ihm. Er schildert ihn nicht als einsamen Heros, sondern als Akteur in einem gewaltigen Ringen um die Religion und ihre Rolle in der Welt. Seine brillante Biographie dringt tief in Luthers Sphäre ein und portraitiert den Reformator als schwierigen, widersprüchlichen Charakter, der kraft seines immensen Willens zwar die Welt verändert – in vielem aber auch ganz anders, als er es beabsichtigte.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Biographie

Sign.: 32 L 45

Schultheß-Rechberg, Gustav von: Luther, Zwingli und Calvin in ihren Ansichten über das Verhältnis von Staat und Kirche / Gustav von Schulthess-Rechberg. - Nachdr. der Orig.-Ausg. von 1909 Hamburg : Severus-Verlag, 2014. - XII, 182 S.

Zugl.: Zürich, Univ., Diss., 1909

ISBN 978-3-86347-859-9

In vorliegender Dissertation von 1909 befasst sich Gustav von Schulthess-Rechberg mit Leben und Wirken drei großer Reformatoren – Martin Luther, Ulrich Zwingli und Jean Calvin. Die jeweiligen Ansichten der Reformatoren über das Verhältnis von Kirche und Staat werden mit Denkweisen sowie reformatorischen Bewegungen der drei Persönlichkeiten verknüpft. Luther und Calvin erfahren durch Schulthess-Rechberg Kritik: In Luthers Schaffen vermag der Autor keine durchdachte Staatsform zu erkennen und Calvin wird für sein strenges „von der Kirche und Obrigkeit getragenes Kirchenregiment“ sowie seine gewählte Staatsform – die Theokratie – verurteilt. Lediglich Zwingli erkennt er zu, den Weg für eine fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Kirche und Staat geebnet zu haben. Dem Leser wird durch diese Doktorarbeit ein neuer Blick auf drei große Persönlichkeiten der Kirchengeschichte ermöglicht.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; p.Zwingli, Ulrich ; p.Calvin, Jean ; s.Staat / Kirche ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4233

Schwanfelder, Werner: 95 Lutherorte, die Sie gesehen haben müssen : [Spurensuche auf den Lutherwegen durch Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen] / Werner Schwanfelder. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Aussaat, 2015. - 240 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 978-3-7615-6193-5

Lutherland - das sind hauptsächlich Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Hier finden sich die unterschiedlichsten "Lutherorte": Städte, Gebäude und Plätze, die alle etwas mit Martin Luther zu tun haben. Werner Schwanfelder hat sich auf den Weg gemacht, diese Lutherorte zu entdecken. Er hat die 95 interessantesten Orte ausgewählt und zu einem breiten Themenpanorama zusammengestellt, das nicht nur Luther selbst, sondern auch seine Mitstreiter Georg Spalatin und Philipp Melanchthon sowie deren Frauen umfasst. 95 Lutherorte laden Sie zu einer spannenden Erlebnisreise auf den Spuren Martin Luthers ein.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Mitteldeutschland ; s.Historische Stätte ; f.Führer

Sign.: Aa 4267

Schwarz, Reinhard: Martin Luther : Lehrer der christlichen Religion / Reinhard Schwarz. - 1. Aufl. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2015. - XIII, 544 S.

ISBN 978-3-16-151880-5

Luthers reformatorische Theologie gewinnt die häufig vermißte Geschlossenheit, wenn sie in der Perspektive der christlichen Religion betrachtet wird. Luther entdeckt das Wesen der christlichen Religion in dem einheitlichen neutestamentlichen Evangelium des Jesus Christus. Hat das Wirken Jesu sein Zentrum in der Predigt des Evangeliums von Gottes bedingungsloser Sündenvergebung, so gilt die apostolische Verkündigung dem gekreuzigten und auferstandenen Jesus Christus als dem Messias, durch den Gottes Heil für alle Menschen geschichtliche Wirklichkeit geworden ist. Reinhard Schwarz

zeigt, dass die drei elementaren Faktoren von Tod, Sünde und Gesetz das Unheil des Menschen in seiner Gottesentfremdung bestimmen, aus der ihn das Evangelium befreit. In seinem Herzen und Gewissen erfährt der Christ den befreienden Zuspruch des Heils. Deshalb ist der christliche Glaube nicht ein kognitiver Akt, der durch Akte der Gottesliebe ergänzt werden müßte. Im reinen Vertrauen auf den Heilszuspruch des Evangeliums verleiht der Glaube Freiheit zu umfassender Nächstenliebe.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie

Sign.: Aa 4293

Siegert, Folker: Luther und das Recht / Volker Siegert. Mit einem Beitr. von Frieder Löttsch. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2014. - 202 S. (Studienreihe Luther ; 3)

ISBN 978-3-7858-0651-7

Gemeinsam mit seinem Mitarbeiter Frieder Löttsch führt Folker Siegert im Studienheft „Luther und das Recht, Luther und das Gesetz, Luther und das Judentum“ in das komplexe und konfliktrträgliche Themenfeld von Luthers Rechts- und Gesetzesverständnis ein. Außer der „Unterrichtung, wie Christen sich in Mose sollen schicken“ (1525; 1529) präsentiert dieser Band eine kommentierte Auswahl weiterer einschlägiger Äußerungen Luthers zum Thema. Frieder Löttsch zieht die Linie aus in die problematische Wirkungsgeschichte Luthers im Luthertum, stellt positive skandinavische Ansätze vor und zieht daraus Folgerungen für das christlich-jüdische Gespräch heute.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Rechtsdenken ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4332

Spehr, Christopher: Luther und das Konzil : zur Entwicklung eines zentralen Themas in der Reformationszeit / Christopher Spehr. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2010. - XXI, 639 S.

(Beiträge zur historischen Theologie ; 153)

Zugl.: Münster, Univ., Habil.-Schr., 2009

ISBN 978-3-16-150474-7

Das Konzil als kirchliche Institution und christliche Autoritätsinstanz avancierte während der Reformationszeit zu einem zentralen, religionspolitisch höchst strittigen Thema. Ausgelöst hatte die auf theologischen, kirchlichen und politischen Ebenen geführten Debatten Martin Luther, dessen Haltung zum Konzil bisher nicht eingehend untersucht worden ist. Christopher Spehr gelingt es, Luthers Einstellung sowohl zu den altkirchlichen und (spät-)mittelalterlichen Konzilien, als auch zu dem in den Reformationsjahrzehnten laut werdenden Konzilsbegehren einer differenzierten Analyse zu unterziehen. In welchen Konstellationen Luther sein Konzilsverständnis entwickelte und zeitlebens modifizierte, wird ebenso beantwortet, wie die Frage, mit welchen Intentionen Luther bisweilen ein „freies, christliches Konzil“ einfordern konnte. Weil mit der Konzilsfrage zugleich auch die Problematik der kirchlichen Autoritätsinstanzen berührt wird, durchdringt diese Studie das gesamte, rechtfertigungstheologisch zentrierte Gefüge der Theologie Luthers.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Konzil ; s.Reformation ; s.Kirchenpolitik ; s.Habilitation

Sign.: Aa 2573/153

Stade, Heinz; Seidel, Thomas A.: Unterwegs zu Luther : eine Reise durch 50 Lutherorte / Heinz Stade und Thomas A. Seidel. Mit Fotogr. von Harald Wenzel-Orf. - 1. Aufl. - Weimar : Wartburg-Verlag / Eisenach, 2010. - 263 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 978-3-86160-196-8

„Unterwegs zu Luther“ ist ein touristisches und ein spirituelles Reisebuch zu rund fünfzig Luther-Orten in Deutschland und darüber hinaus. Auf der Suche nach verborgenen oder verlorenen Spuren und authentischen Sachzeugen der Reformation bietet Heinz Stade einen lebendigen und aktuellen Eindruck des jeweiligen Luther-Ortes und seiner Bedeutung für die Reformation. Einige der „Reisetexte“ werden konfrontiert bzw. ergänzt durch kurze theologisch-spirituelle „Miniaturen“ von Thomas Seidel. Die Aufnahmen von Harald Wenzel-Orf begleiten und kommentieren die Texte mit bildkünstlerischer Professionalität.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Wirkungsstätte ; f.Führer

Sign.: Aa 4045

Stegmann, Andreas: Luthers Auffassung vom christlichen Leben / Andreas Stegmann. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2014. - XI, 549 S. (Beiträge zur historischen Theologie ; 175)

Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Habil.-Schr., 2011

ISBN 978-3-16-153515-4

Luthers Auffassung vom christlichen Leben hat die reformatorischen Kirchen bis in die Gegenwart hinein geprägt. Auf der Grundlage des Gesamtwerks Luthers und unter Berücksichtigung der reformationsgeschichtlichen Kontexte stellt Andreas Stegmann in seiner kirchengeschichtlichen Arbeit die Genese und Struktur von Luthers Auffassung vom christlichen Leben dar. Die vier Teile des Buchs behandeln Luthers spätmittelalterlichen Hintergrund, die Entwicklung seiner Auffassungen vom christlichen Leben zwischen 1513 und 1519, die programmatische Formulierung der Grundideen der reformatorischen Ethik 1519/20 und die weitere Entfaltung ihrer Grundideen und Konkretionen seit den 1520er Jahren. Dabei wird besonders die religiöse Dimension von Luthers Ethik herausgearbeitet: Sie ist bestimmt durch die existentielle Christusgemeinschaft und sie verwirklicht sich in der vom Rechtfertigungsglauben getragenen Weltzuwendung.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Christliche Existenz ; s.Rechtfertigungslehre ; s.Theologische Ethik ; s.Habilitation

Sign.: Aa 2573/175

Steitz-Röckener, Beate: Martin Luther / erz. von Beate Steitz-Röckener. Mit Bildern von Andreas Röckener. - Hamburg : Agentur des Rauhen Hauses, 2010. - 24 S. : Ill.

ISBN 978-3-7600-2413-4

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; f.Kindersachbuch

Sign.: Ec 407/79

Stetter, Moritz: Luther / Text und Zeichnungen von Moritz Stetter. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2013. - 159 S. : überw. Ill. (graphic novel)

ISBN 978-3-579-07054-4

Von Zweifeln und inneren Kämpfen: ein Luther-Comic in der Luther-Dekade: Die erste graphic novel über das Leben des großen Reformators / Kongenial umgesetzt mit einem einmaligen Gespür für die Kombination von Wort und Bild. Nach seiner graphic novel über den Theologen Dietrich Bonhoeffer widmet sich der Autor und Graphiker Moritz Stetter nun dem Leben Martin Luthers. In seinem typischen und extravaganten Zeichenstil beschäftigt er sich vor allem mit der Frage, warum ein tiefgläubiger Mönch anfangs, an der römisch-katholischen Kirche zu zweifeln. Welche inneren Kämpfe führten schließlich zum Thesenanschlag und welche Auswirkungen hatte das auf Luthers Leben? Wie kam es, dass er ein Spielball von europäischen Fürstentümern wurde, die die Macht von Papst und Kaiser zurückdrängen wollten?

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Comic ; p.Luther, Martin ; s.Comicroman

Sign.: 85 DE 75

Strauchenbruch, Elke: Luthers Kinder / Elke Strauchenbruch. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2010. - 207 S. : Ill.

ISBN 978-3-374-02812-2

Eltern wünschen ihren Kindern nur das Beste. Martin Luther und Frau machen da keine Ausnahme. Mit Humor, Liebe und Nervenstärke erzieht er gemeinsam mit Katarina von Bohra sechs eigene und zahlreiche andere Kinder von Verwandten wie Freunden. Weder Pest noch Standesunterschiede hielten Luther davon ab, eine „wunderlich gemischte Schar aus jungen Leuten, Studenten, jungen Mädchen, Witwen, alten Frauen und Kindern“ in seinem Haus in Wittenberg aufzunehmen. Der große Reformator hielt Kinder für die „größte und schönste Freude im Leben.“ Die Historikerin Elke Strauchenbruch schildert erstmals anhand von Kurzbiographien, wie sich das Familienleben abspielte was aus Luthers Kindern wurde. Das ergibt ein spannendes Lesevergnügen mit vielen überraschenden Einsichten in den Alltag von vor rund 500 Jahren.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; p.Bora, Katharina →von← ; s.Nachkomme ; s.Verwandtschaft ; s.Patenschaft ; f.Biographie

Sign.: Bi 2041

Strauchenbruch, Elke: Luthers Paradiesgarten / Elke Strauchenbruch. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2015. - 168 S. : Ill.

ISBN 978-3-374-03802-2

»... wenn ich am Leben bleibe, WILL ICH EIN GÄRTNER WERDEN«, teilte Luther zu Anfang seiner Ehe einem Freunde mit und erklärte der Gemeinde, dass Gott den Menschen auf der Erde schuf und ihn hier ins Paradies mit den von ihm ebenfalls geschaffenen Pflanzen und Tieren setzte, „dass ers bebauen und bewahren soll«. Luthers Familie lebte wie ihre Nachbarn und überhaupt ein Großteil der damaligen

Bevölkerung von selbstproduzierten Lebensmitteln. Viele betrieben neben ihrem eigentlichen Gewerbe Ackerbau und Viehzucht und hatten Gärten in und außerhalb der Stadt. Diese Gärten dienten vor allem dem Gemüse- und Heilkräuteranbau, wurden aber auch zur Erholung genutzt. Wie bewirtschafteten und pflegten Luther und seine Zeitgenossen ihre kleinen Paradiese? Hat Luther die Natur wahrgenommen und sogar beobachtet? Wie wurden Lebensmittel und Energie produziert? Solchen Fragen, die in der Diskussion um Bewahrung der Schöpfung und Nachhaltigkeit heute äußerst aktuell sind, und vielen anderen geht Elke Strauchenbruch nach. Sie tut das in ihrer gewohnt kenntnisreichen, einfühlsamen und amüsanten Weise.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Wittenberg ; s.Ackerbürgerstadt ; s.Geschichte ; p.Luther, Martin ; g.Wittenberg ; s.Garten

Sign.: M 1920

Suthoff-Gross, Rudolf: LutherLiederBüchlein : 33 Lieder von Martin Luther ; in neuen Sätzen für 2- bis 4-stg. gemischten Chor, Instrumente ad lib. / Rudolf Suthoff-Groß. - [Partitur] - München : Strube, 2013. - 44 S. : Noten (Edition ; 6777)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Bearbeitung / Musik ; s.Liederbuch

Sign.: NEm 1/97

Thema: Martin Luther / [hrsg. von Michael Basse ...]. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2015. - 109 S. (Glaube und Lernen ; 30,1)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; f.Themenheft

Sign.: L 498/30,1

Vergnügt, erlöst, befreit : einfach evangelisch ; [die vier Grundgedanken der Reformation: elementar, konkret, zeitgemäß ; Kursbuch mit DVD] / Hrsg.: Kirche Unterwegs der Bahnauer Bruderschaft e.V. Autoren: Friedemann Heinritz - 1. Aufl. - Weissach im Tal : Kirche Unterwegs der Bahnauer Bruderschaft e.V., 2015. - 106 S. : Ill. + 1 DVD-ROM

Das Gemeindegemeinschaft fragt nach den Wurzeln der Reformation und entwickelt daraus Perspektiven für heute. Der Kurs kann als Gemeindegemeinschaft, aber auch für Eltern von Täuflingen, Konfirmanden oder bei Elternabenden an kirchlichen Kindergärten und Schulen angeboten werden. Ebenso ist der Kurs für die Schulung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Gemeinden, kirchlichen oder diakonischen Einrichtungen geeignet. Die vier Einheiten: 1. Du bist bedingungslos angenommen. Allein die Gnade / 2. Gott interessiert sich für dich. Allein Christus / 3. Ich glaub' an dich. Dein Gott. Allein der Glaube / 4. Darauf kannst du dich verlassen. Allein die Schrift

Schlagwörter: p.Luther, Martin / t.Thesen ; s.Reformation ; s.Glaube ; s.Evangelische Theologie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; p.Luther, Martin / t.Thesen ; s.Reformation ; s.Glaube ; s.Evangelische Theologie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; f.DVD-ROM

Sign.: 85 GC 21

Vogt, Fabian: Luther für Neugierige : das kleine Handbuch des evangelischen Glaubens / Fabian Vogt. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2011. - 176 S. : Ill.

ISBN 978-3-374-02844-3

Wie war das noch mal mit Luther und der Reformation? Was glauben evangelische Christen – und was nicht? Wie benimmt man sich im Gottesdienst? Was passiert beim Abendmahl? Worum geht es in der Bibel? Ist Katechismus etwas Ansteckendes? Sind Protestanten eine exotische Spezies? Gilt Gottes Gnade wirklich allen? Und: Dürfen evangelische Männer katholische Frauen küssen? Fabian Vogt gibt Antworten: Fundiert, übersichtlich und dabei höchst unterhaltsam vermittelt er Grundwissen zum Glauben und zur Geschichte der evangelischen Kirchen sowie den kulturellen Erscheinungsformen des Protestantismus. Das Buch ist ein Lesevergnügen für Heiden wie Fromme alles Coleur, dabei nützlich und hilfreich.

Schlagwörter: s.Glaube / Evangelische Kirche ; f.Einführung ; p.Luther, Martin ; t.Bibel / Übersetzung ; f.Einführung ; p.Luther, Martin ; s.Reformation ; f.Einführung ; s.Gottesdienst / Evangelische Kirche ; f.Einführung

Sign.: 80 M 61

Vogt, Fabian: Wenn Engel lachen : die unverhoffte Liebesgeschichte der Katharina von Bora / Fabian Vogt. - Frankfurt am Main : Hansisches Druck-und Verlagshaus, 2015. - 133 S. (Edition Chrismon)

ISBN 978-3-86921-291-3

Weder die eigenwillige Katharina von Bora noch der ehrenwerte Professor Martin Luther hätten gedacht, dass aus ihnen mal ein Paar werden würde. Denn Katharina war unsterblich in einen Patriziersohn verliebt, während Luther ein Auge auf Katharinas Freundin Ava geworfen hatte. Beide wollten sie ein gutes Wort für den jeweils anderen einlegen. Wie aus dieser Abmachung im Atelier von Lukas Cranach schließlich doch eines der berühmtesten Paare unserer Geschichte wird, erzählt Fabian Vogt höchst unterhaltsam. Und nimmt uns mit hinein in eine Liebe, in der sich die ganze Dynamik der Reformation widerspiegelt. Ein mitreißendes Lesevergnügen.

Schlagwörter: p.Bora, Katharina -von- ; s.Liebesbeziehung ; p.Luther, Martin ; s.Belletristische Darstellung

Sign.: El 2615

Voigt-Goy, Christopher: Potestates und ministerium publicum : eine Studie zur Amtstheologie im Mittelalter und bei Martin Luther / Christopher Voigt-Goy. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2014. - VIII, 203 S. (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation ; 78)

Zugl.: Wuppertal, Bethel, Kirchl. Hochschule, Habil.-Schr., 2011/12

ISBN 978-3-16-152762-3

In dieser Studie widmet sich Christopher Voigt-Goy der Problemgeschichte der Vorstellung vom ‚kirchlichen Amt‘. Zunächst verfolgt er die von der Kirchenrechtssammlung Gratians angestoßene Entwicklung bis zu Gabriel Biel. Als Leitlinie der Rekonstruktion dienen hierbei die unterschiedlichen Deutungen des Begriffs der Amtsgewalt bzw. der Amtsgewalten (potestates). Dann untersucht er Martin Luthers Umgang mit den für die mittelalterliche Amtsvorstellung zentralen Begriffen und Kategorien. Bereits von seinen frühen Vorlesungen an zeigte Luther einen eigenwilligen Zugriff auf den ihm überkommenen Problemhorizont mittelalterlicher Amtstheologie. Der konsequent daraus erwachsende ‚spiritualisierende Zuschnitt‘ von Luthers Amts- und Kirchenvorstellung wurde erst 1523 durch die Vorstellung des öffentlichen (Predigt-)Amtes (ministerium publicum) abgelöst, wodurch Luther seine Amts- und Kirchenlehre in festere institutionelle Bahnen lenkte.

Schlagwörter: s.Kirchliches Amt ; s.Theologie ; z.Geschichte 1100-1500 ; s.Habilitation ; p.Luther, Martin ; s.Kirchliches Amt ; s.Theologie ; s.Habilitation

Sign.: Aa 2722/78

Wander, Daniela: Aufruhr in Wittenberg : ein historischer Luther-Krimi / Daniela Wander. - 1. Aufl. Berlin : Bild und Heimat, 2015. - 351 S.

ISBN 978-3-86789-495-1

Wittenberg im Spätherbst 1520. Seit Martin Luther sein Traktat "Von der Freiheit eines Christenmenschen" veröffentlicht hat, ist die Stadt in zwei Lager gespalten. Mitten in dieser aufgeheizten Stimmung kommt Roswitha Ville, Tochter des angesehenen Handwerksmeisters Dederich Ville, ums Leben. Was zunächst wie ein Selbstmord aussieht, lässt Katharina Roeseling, die junge Frau des wohlhabenden Kaufmanns Thomasus Roeseling, keine Ruhe. Sie geht der Sache nach und ihre Nachforschungen führen sie direkt in das Kloster von Bruder Martin ... Was hat der umstrittene Reformator mit dem Tod der jungen Christentochter zu tun? Und welche Rolle spielt Katharinas Ehemann dabei? Daniela Wander hat mit Aufruhr in Wittenberg einen ebenso klugen wie packenden historischen Kriminalroman geschrieben, der die historische Figur Luthers als Ausgang für einen höchst spannenden Mordfall nimmt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Wittenberg ; s.Reformation ; s.Belletristische Darstellung ; s.Kriminalroman

Sign.: El 2616

Wandern und Pilgern auf dem Lutherweg in Sachsen-Anhalt : 33 Detailkarten / [Red.: Rainer Schulz ...]. - Nordhausen : Kartographische Kommunale Verlagsgesellschaft, 2011. 96 S. : zahlr. Ill. und Kt.

ISBN 978-3-86973-039-4

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; g.Sachsen-Anhalt ; s.Wallfahrtsweg ; s.Wandern / Führer

Sign.: Ek 1020/11

"Was Dolmetschen für Kunst und Arbeit sei" : die Lutherbibel und andere deutsche Bibelübersetzungen ; Beiträge der Rostocker Konferenz 2013 / hrsg. von Melanie Lange - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt / Stuttgart : Deutsche Bibelgesellschaft, 2014. - 364 S.

ISBN 978-3-438-06250-5

Über die Jahrhunderte hinweg wurde Martin Luthers Übersetzung immer wieder überarbeitet, um sie an den aktuellen Stand der theologischen Forschung und den Sprachwandel im Deutschen anzupassen. Im Horizont des Reformationsjubiläums 2017 hat der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland erneut eine gründliche Durchsicht der Luther-Bibel in Auftrag gegeben. Im Rahmen der Rostocker Konferenz wurden erste Ergebnisse dieser Durchsicht vorgestellt. Darüber hinaus sollte die Lutherbibel in den Kontext anderer aktueller Bibelübersetzungen im deutschen Sprachraum eingeordnet werden. Weitere Themenschwerpunkte: sprachliche Besonderheiten der Lutherbibel, ihre frühe Revisionsgeschichte und ihre noch immer herausgehobene Stellung in Kirche und Gesellschaft.

Schlagwörter: t.Bibel / Übersetzung / Deutsch ; f.Kongress / Rostock <2013> ; f.Aufsatzsammlung ; t.Luther-Bibel ; f.Kongress / Rostock <2013> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Bc 943

Weber, Nicole: Lernstationen Religion - Martin Luther : [3./4. Klasse] / Nicole Weber. - 1. Aufl. Hamburg : Persen, 2014. - 59 S. : Ill. (Bergedorfer Unterrichtsideen)

ISBN 978-3-403-23364-0

Welchen Werdegang hatte Martin Luther? Was bedeutet der Reformationstag? Warum übersetzte Luther die Bibel? Die interessanten Lernstationen zum Religionsunterricht bieten Ihnen vielfältiges und eindrucksvolles Material zum Wirken und Schaffen Martin Luthers. Mit den Stationen nähern sich die Schüler nicht nur der Person Luthers, sondern auch seiner Zeit an. Zum Beispiel erfahren sie etwas über das Schulleben vor 500 Jahren oder die Erfindung des Buchdrucks. Zu jeder Lernstation gibt es Kopiervorlagen, unter anderem mit Infotexten, Spielen oder Rätseln. Ergänzend finden Sie im Heft aber auch alle weiteren benötigten Materialien wie Laufzettel, Projektmappenblatt und Urkunde.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Biographie ; s.Reformation ; s.Stationenarbeit ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 3-4 ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DF 11

Wege zu Luther : Lutherstätten in Eisenach, Eisleben, Erfurt, Magdeburg, Schmalkalden, Torgau, Weimar, Wittenberg / [Hrsg.: Wege zu Luther]. - Erfurt, 2012. - 62 S. : zahlr. Ill., Kt.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Historische Stätte ; f.Führer

Sign.: Ek 1020/13

Weigelt, Sylvia: "Der Männer Lust und Freude sein" : Frauen um Luther / Sylvia Weigelt. - 1. Aufl. Weimar : Wartburg-Verlag / Eisenach, 2011. - 160 S. : Ill.

ISBN 978-3-86160-241-5

Sie schauen majestätisch-huldvoll, demütig-bescheiden, manche selbstbewusst – Frauen, die uns Maler wie Lucas Cranach d.Ä. in ihren Porträts bis heute lebendig erhalten. Landesmütter wie Herzogin Elisabeth von Braunschweig-Lüneburg und Sibylle von Cleve beförderten die Reformation. Die Frauen der Reformatoren wurden zu deren Mitstreiterinnen. Auch in Luthers unmittelbarem Umfeld treffen wir auf selbstständige Frauen wie Katharina von Bora oder Magdalena von Staupitz, die Leiterin der ersten Mädchenschule in Mitteldeutschland. So vertraut uns ihre Bildnisse sind, über ihr Leben, ihre Wünsche und Träume wissen wir nur wenig. Wie sah ihre Realität aus, welche Gestaltungsmöglichkeiten hatten sie in jener Zeit, die wir heute Renaissance nennen? Dieses Buch entstand auf der Grundlage der Artikelserie in „Glaube und Heimat“ und in Zusammenarbeit mit der Redaktion dieser Zeitung.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Frau ; s.Zeitgenossen ; f.Biographie

Sign.: Bi 2066

Wermke, Michael; Leppin, Volker: Lutherisch - was ist das? : Eine Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe I / Michael Wermke ; Volker Leppin. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. 63 S. : Ill. (Martin Luther)

ISBN 978-3-525-77001-6

In sieben abgeschlossenen Bausteinen werden zentrale Thesen Luthers behandelt. Im Rahmen der Lutherdekade lernen SchülerInnen der Sekundarstufe I so wichtige Inhalte seiner Theologie kennen. Hierbei erfolgt zunächst eine grundlegende Einführung in die Thematik. Didaktisch-methodische Kommentare unterstützen die Arbeit mit den Materialien. Der Band eignet sich für einen systematischen Durchgang von ca. vier Wochen. Die praxisbezogenen Arbeitsmaterialien sind aber in sich abgeschlossen und können auch einzeln verwendet werden

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 DE 05

Windrath, Elke: Im Dialog mit Martin Luther : Evangelisch - Jahrgangsstufe 7/8 / [Autorin dieser Ausg.: Elke Windrath]. - Aachen : Bergmoser + Höller, 2010. - 32 S. : Ill. + 2 Folien (:in Religion ; 2010,5)
Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 7-8 ; s.Unterrichtseinheit ; p.Luther, Martin ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 7-8 ; s.Unterrichtseinheit ; f.Arbeitstrasparent
Sign.: 85 DE 03

Winkler, Eberhard: Freiheit und Verantwortung : warum Luther aktuell ist / Eberhard Winkler. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2013. - 291 S.
ISBN 978-3-374-03125-2

Die Aktualität Luthers für heutige evangelische Glaubenspraxis soll sich zeigen, indem der Reformator aus seiner Zeit heraus verstanden und mit Themen der Gegenwart in Beziehung gesetzt wird. Wie kann Luthers "Freiheit eines Christenmenschen" sich in der pluralistischen Gesellschaft mit verantwortlichem Handeln verbinden? Welche Bedeutung hat sein Glauben in der säkularisierten Welt? Ist der Teufel nur eine Vorstellung des Mittelalters? Inwiefern ist die Bibel die Grundlage unseres Glaubens? Wie sind Kirche und Gemeinde bei Luther zu verstehen und heute zu gestalten? Wie gehören Glauben, Nächstenliebe, Bildung und Kultur zusammen? Auch kritische Fragen wie die zur antijüdischen Polemik sind zu stellen. Indem der Reformator aus den Quellen zu Wort kommt, ergibt sich ein Beitrag zur Luther-Dekade.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Aktualität ; p.Luther, Martin ; s.Theologie ; f.Einführung
Sign.: 50 L 05

Wipfler, Esther Pia: Martin Luther in motion pictures : history of a metamorphosis / Esther P. Wipfler. Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 219 S. : Ill. Filmverz. S. [209] - 219
ISBN 978-3-525-55019-9

Kein anderes Medium hatte im 20. Jahrhundert eine vergleichbare Wirkung auf die Vorstellung der breiten Öffentlichkeit von Martin Luther wie der Spielfilm. Dabei erscheint Luther auf der Leinwand und später auf dem Bildschirm je nach Drehbuchautor, Darsteller oder Zeitgeist als romantischer Liebhaber, deutschnationaler Titan und musisch begabter Kinderfreund, Rebell oder zerrissener Zweifler. In diesem Buch zeichnet Wipfler zum ersten Mal auf umfassende Weise die verschiedenen Facetten der nunmehr 100jährige Geschichte dieses Genres nach, das am Ende einer Bildtradition steht, deren Grundlagen schon zu Lebzeiten des Reformators geschaffen wurden.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Film ; s.Geschichte
Sign.: Aa 4051

Die wittenbergische Nachtigall : Luther im Gedicht / Johannes Block (Hg.). - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2013. - 114 S.
ISBN 978-3-374-03422-2

Die geschmackvoll aufgemachte Anthologie vereingt 40 Gedichte über Leben und Werk Martin Luthers. Der repräsentative Gang durch die Jahrhunderte, der von Hans Sachs über Herder, Goethe, Schiller und Fontane bis in die Gegenwart reicht, lädt zu einer poetischen Begegnung mit dem deutschen Reformator ein. Beim Lesen und Vorlesen stößt man auf unterschiedliche Blickwinkel und Gewichtungen – von der glorifizierenden Huldigung bis zur kritischen Distanz. Bei solcher Fülle mag es kommen, dass man an der einen oder anderen Stelle lesend innehält und Martin Luther als eine Jahrhundertfigur entdeckt, die »man auch heute noch bewundern kann« (Gottfried Benn).

Schlagwörter: s.Deutsch ; s.Lyrik ; p.Luther, Martin ; f.Anthologie
Sign.: El 2609

Wolff, Uwe: Iserloh : der Thesenanschlag fand nicht statt / Uwe Wolff. Hrsg. von Barbara Hallensleben. Freiburg (Schweiz) : Institut für Ökumenische Studien der Universität Freiburg Schweiz / Basel : Reinhardt, 2013. - VIII, 267 S. : 1 Portr. (Studia oecumenica Friburgensia ; 61). - Bibliogr. Erwin Iserloh S. [247] - 267
ISBN 978-3-7245-1956-0

Der Thesenanschlag fand nicht statt. Der katholische Kirchenhistoriker Erwin Iserloh (1915-1996) verbindet in diesem Forschungsergebnis eine historische Detailfrage mit einer symbolischen Grundfrage: Worum ging es dem Reformator Martin Luther? Um den Bruch mit der Kirche oder um die Reform der einen Kirche Jesu Christi? Da der hammerschwingende Luther in das Reich der Legenden gehört, wird noch deutlicher: Luther steuerte nicht verwegen auf einen Bruch mit der Kirche hin, sondern wurde absichtslos zum Reformator. Damit trifft die zuständigen Bischöfe noch größere Verantwortung, denn Luther hat ihnen Zeit gelassen, religiös-seelsorglich zu reagieren. 2017 jährt sich die Veröffentlichung der Ablassthesen Luthers zum 500. Male. Der vorliegende Band möchte dazu beitragen, dieses Ereignis als Weg zur Versöhnung und Heilung des Gedächtnisses der Christen zu verstehen. Eine biographische Studie über Erwin Iserloh von Uwe Wolff und eine umfassende Dokumentation der Beiträge Iserlohs zum Thesenanschlag werden ergänzt und aktualisiert durch ein Vorwort von Landesbischof Prof. Dr. Friedrich Weber, Braunschweig, und einen Forschungsbericht von Volker Leppin, Tübingen.

Schlagwörter: p.Iserloh, Erwin ; p.Luther, Martin / Thesenanschlag ; s.Geschichte ; p.Iserloh, Erwin ; f.Bibliographie

Sign.: Aa 4222/61

Wunderlich, Sonja: Luthers Ringen mit Gottes Gerechtigkeit : die Rechtfertigungslehre Martin Luthers im RU in der Sekundarstufe / erarb. von Sonja Wunderlich. - München : Deutscher Katecheten-Verein, 2013. - 14 S. : Ill. (Praxis RU / S ; 2013,3)

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Rechtfertigungslehre ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: L 460/RU/2013,3/S

Zeile-Elsner, Christel: Luther. Kompetent : eine Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe I / Christel Zeile-Elsner. - Stuttgart : Calwer Verlag, 2013. - 62 S. : Ill. (Calwer Materialien)

ISBN 978-3-7668-4275-6

Das Materialheft bietet eine vollständig ausgearbeitete Unterrichtseinheit zum Thema „Martin Luther und die Reformation“. Der historische Kontext, die Person Martin Luthers sowie seine grundlegenden Ideen und Leistungen werden ebenso behandelt wie Luthers Haltung im Bauernkrieg und sein Einfluss als Reformator von Schule und Bildung. Auch die Auswirkungen der Reformation bis heute werden thematisiert. Die ausformulierten Stundenentwürfe und Materialien (Kopiervorlagen) ermöglichen einen kompetenzorientierten Unterricht, in dem Schülerinnen und Schüler Zugänge und Fähigkeiten kennen lernen und einüben, die sie auch bei der Auseinandersetzung mit anderen historischen Themen und Gestalten nutzen können.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation / Geschichte ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DF 31

Zilleßen, Dietrich: Luther - Tischgesellschaft. Bei Brot und Wein / Dietrich Zilleßen. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2015. - 157 S. : Ill. (Studienreihe Luther ; 5)

ISBN 978-3-7858-0653-1

Tischgesellschaft hat heute einen hohen Stellenwert. Nicht zuletzt gilt sie als Musterbeispiel gemeinschaftlichen Lebens. Alle an einen Tisch? Das Thema Abendmahl wird an durchaus ambivalente eigene Erfahrungen mit Tischgemeinschaft angeschlossen. Was hängt alles mit dem Thema Abendmahl zusammen? Das kulturelle Gedächtnis ist voll mit Bildern, mit religiösen und profanen Erinnerungen, komplex und bunt. Der Rückblick zu den Anfängen protestantischer Glaubensgeschichte bringt Leser und Leserinnen zur Auseinandersetzung mit sich selbst, mit dem eigenen Glauben und den eigenen Zweifeln. Im Abendmahlsstreit, bei dem es zu Luthers Zeit (nicht nur) theologisch um alles oder nichts ging, zeigen sich Fragen, die wir nicht vergessen dürfen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Abendmahlslehre ; p.Luther, Martin ; s.Abendmahl

Sign.: Aa 4333

ZurMühlen, Karl-Heinz: Reformatorische Prägungen : Studien zur Theologie Martin Luthers und zur Reformationszeit / Karl-Heinz zur Mühlen. Hrsg. Athina Lexutt. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 384 S. - Bibliogr. Karl-Heinz zur Mühlen 1971- S. [359] - 377

ISBN 978-3-525-55010-6

Der Bonner Reformationhistoriker Karl-Heinz zur Mühlen widmet sich in den hier versammelten Beiträgen Martin Luther und der Reformation. Behandelt werden z.B. die Stellung Luthers zu den Kirchenvätern, Themen der Theologie Luthers und der Reformationszeit, die Christologie, Anthropologie und Eschatologie sowie semiotische Fragen der Sakramentslehre. Zudem widmet sich der Band dem kontroverstheologischen Dialog in der Mitte des 16. Jahrhunderts. Im Zusammenhang der vom Autor und dem katholischen Theologen Klaus Ganzer edierten Akten der deutschen Reichsreligionsgespräche von Hagenau, Worms und Regensburg 1540/41 werden neueste Forschungsergebnisse u.a. zu deren Chancen und Grenzen vor dem Konzil von Trient (1545–1563) präsentiert. Ein Beitrag zur Lutherdekade 2017 beschließt den Band.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Reformation / Geschichte ; f.Aufsatzsammlung ; p.ZurMühlen, Karl-Heinz ; f.Bibliographie 1971-2010
Sign.: 50 L 21

500 Jahre Reformation: Bedeutung und Herausforderungen : internationaler Kongress der EKD und des SEK auf dem Weg zum Reformationsjubiläum 2017 vom 6. bis 10. Oktober 2013 in Zürich / Petra Bosse-Huber ... (Hg.). - Zürich : TVZ, Theologischer Verlag / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2014. - 385 S. : Ill.

ISBN 978-3-290-17765-2 ; ISBN 978-3-374-03916-6

2017 wird die Reformation 500 Jahre jung. Dieses Ereignis ist von weltweiter Bedeutung, es betrifft die Kirchen genauso wie das Kulturleben und die Staaten. Aber was genau soll mit dem Reformationsjubiläum gefeiert werden? Worum ging es dem jungen deutschen Mönch und seinen Mitstreitern? Und wie können sich die Kirchen gemeinsam auf das Jubiläum vorbereiten? Der Band geht der Frage nach, was die Sache der Reformation wars und unterstützt die Suche der reformatorischen Kirchen nach dem eigenen Erbe und dessen Bedeutung für die Gegenwart anhand der Impulse der internationalen Tagung der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und des Schweizer Evangelischen Kirchenbundes (SEK) vom Oktober 2013, bei der sich zum ersten Mal Akademiker und kirchliche Amtsträger aus 35 Ländern von allen fünf Kontinenten trafen. In ökumenischer und internationaler Perspektive fragt er nach den Fundamenten der reformatorischen Theologie, den Herausforderungen und Grenzen des Jubiläums. Impulse für die Jubiläumsfeierlichkeiten und Gegenwartsthemen des Protestantismus. Fokussiert erstmals Stimmen aus den Kirchen der GEKE und von anderen Kontinenten.

Schlagwörter: s.Reformation ; s.Rezeption ; s.Reformationsjubiläum <2017> ; f.Kongress / Zürich <2013> ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: 50 K 91

2. Medien / DVDs

Der Bauer stund auf im Lande [DVD-Video] : Entstehung und Ausbruch des Bauernkrieges 1525 / wiss. und didaktische Beratung und Gestaltung: R. Wohlfeil, H. U. Rudolf, E. Widmair, U. Meyer-Burow, B. Meyer-Christian, Otto Schulz-Kampfenkel. - Hamburg : WBF, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung, 2013. - 1 DVD-Video (13 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Eindringliche Realszenen, verknüpft mit zeitgenössischen Dokumenten, zeigen wesentliche Ursachen des Bauernkrieges. Der Film führt den Schülerinnen und Schülern die rechtlich-soziale Situation und die wirtschaftliche Abhängigkeit der Bauern vor Augen. Er veranschaulicht die Mißstände innerhalb der Kirche sowie Luthers Kritik und die Wirkung seiner Lehre im religiösen und politischen Bereich (Wanderprediger). Die "Zwölf Artikel" werden in einer Theaterszene vorgestellt und analysiert. Die Ablehnung dieser Forderungen durch die Grundherren führt zum Bauernkrieg.

Schlagwörter: s.Bauernkrieg <1525> ; s.Landwirtschaft ; s.Reformation / Geschichte ; s.Sozialer Konflikt ; s.Geschichtsunterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EE 16

Bauernkrieg 1525: Die Bauern werden geschlagen [DVD-Video] : Ursachen der Niederlage - Folgen für Sieger und Besiegte / wiss. und didaktische Beratung und Gestaltung: R. Wohlfeil, H. U. Rudolf, U. Meyer-Burow, B. Meyer-Christian, Otto Schulz-Kampfenkel. - Hamburg : WBF, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung, 2014. - 1 DVD-Video (15 Min.) : farb. + 1 Begleitheft

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Die Herren setzen sich gegen die Bauernhaufen zur Wehr; sie organisieren sich im Schwäbischen Bund, einem Zusammenschluss von Fürsten, Rittern und Reichsstädten unter zentraler Führung. Spielfilmszenen und Bilddokumente veranschaulichen die taktische und militärische Überlegenheit des Bundes und die hoffnungslose Unterlegenheit der einzeln operierenden Bauernhaufen. Am Beispiel Thomas Müntzers wird die besondere Situation der Thüringer Bauern und ihre vernichtende Niederlage gezeigt. Die Folgen für die Besiegten sind schwerwiegend: Folter und Tod für etliche, für alle aber erneute politische Entmündigung.

Schlagwörter: s.Bauernkrieg <1525> ; s.Reformation / Geschichte ; s.Sozialer Konflikt ; s.Geschichtsunterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EE 19

Episoden aus dem Bauernkrieg 1525 [DVD-Video] : Bauern erstürmen Klöster und Herrensitze / wiss. und didaktische Beratung und Gestaltung: R. Wohlfeil, H. U. Rudolf, U. Meyer-Burow, B. Meyer-Christian, Otto Schulz-Kampfhenkel. - Hamburg : WBF, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung, 2014. - 1 DVD-Video (15 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

(S.a.: Episoden aus dem Bauernkrieg 1525 [Video] : Bauern erstürmen Klöster und Herrensitze)

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Am Beispiel von zwei bekannten, aber unterschiedlichen lokalen Ereignissen (Kloster Weißenau und Stadt und Burg Weinsberg) werden Anfangserfolge der Bauern im Frühjahr 1525 geschildert. Zugleich wird durch eine Gegenüberstellung zweier Schriften Martin Luthers der Stimmungsumschwung des Reformators gegen die aufständischen Bauern deutlich gemacht. Historische Dokumente, verknüpft mit realen szenischen Darstellungen, geben dem Film Authentizität und dramatische Wirkung.

Schlagwörter: s.Bauernkrieg <1525> ; s.Reformation / Geschichte ; s.Sozialer Konflikt ; s.Geschichtsunterricht ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EE 20

Film zum Ökumenetag 2014 "2017 - und wir?" [DVD-Video] : Gedanken aus den Kirchen der Ökumene auf dem Weg zum Gedenktag der Reformation im Jahr 2017 / [ACK]. - Frankfurt : ACK, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland, 2014. - 1 DVD-Video

Interviewpartner aus verschiedenen Mitgliedskirchen der ACK nehmen Stellung zur Bedeutung der Reformation für ihre Kirche auf einer DVD, die von der ACK Sachsen-Anhalt produziert wurde. Leitende Geistliche wie Bischof Karl-Heinz Wieseemann, Vorsitzender der ACK Deutschland oder der Präsident der Gemeinschaft Evangelische Kirchen in Europa, Landesbischof Friedrich Weber, die mitteldeutsche Bischöfin Junkermann und die methodistische Bischöfin Rosemarie Wenner geben ebenso wie verschiedene Laien Auskunft darüber, was ihnen die Reformation für ihre Kirche bedeutet, welche positiven Impulse aus der Reformation in die eigene Kirche eingeflossen sind und wo auch Schmerzhaftes zurückgeblieben ist. Vier Fragen sind auf der DVD jeweils separat abrufbar und haben eine Länge von 15-20 Minuten. Die DVD eignet sich gut für den Einsatz in Schule oder Gemeinde.

Schlagwörter: k.Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland ; s.Reformation ; s.Rezeption ; s.Reformationsjubiläum <2017> ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD2477-1

Fürsten zwischen Glaube und Vernunft [DVD-Video] : die andere Reformation Anhalts / ein Film von Achim Detmers und Konrad Schmid. - Dessau-Roßlau : Evangelische Landeskirche Anhalts, 2012. - 1 DVD-Video (40 Min.) : farb.

Zum Jubiläumsjahr „Anhalt 800“ ist jetzt auf DVD ein Film erschienen, der die Geschichte der Reformation und der evangelischen Kirche in Anhalt nachzeichnet. Produziert und gedreht haben ihn im Auftrag der Evangelischen Landeskirche Anhalts Pfarrer Dr. Achim Detmers und der Filmemacher Konrad Schmid. Der Dokumentarfilm mit dem Titel „Fürsten zwischen Glaube und Vernunft – die andere Reformation Anhalts“ enthält zahlreiche Interviews und Bilder von Schauplätzen in Anhalt. Zudem treten Fürstin Anna von Anhalt-Bernburg und ihr Gatte Christian I. in einen fiktiven Dialog und berichten unterhaltsam und anschaulich über die anhaltische Reformation. Der Dokumentarfilm zeichnet die markanten Wendepunkte der anhaltischen Kirchengeschichte nach und zeigt, wie sich die Evangelische Landeskirche Anhalts damals den Herausforderungen gestellt hat – und heute weiterhin stellt. Hintergrund: Durch die Nähe zu Wittenberg fand die Reformation auch in Anhalt Einzug. Die

anhaltischen Fürsten setzten die Ideen Luthers und Melanchthons rasch um. 1534 war das ganze Fürstentum protestantisch, 50 Jahre später jedoch wandten sich die anhaltischen Fürsten dem Calvinismus zu. Diese Öffnung für den französisch-schweizerischen Protestantismus hat Anhalt nachhaltig geprägt, ebenso wie der 30-jährige Krieg und die beginnende Aufklärung. Anhalt wurde in die konfessionellen Auseinandersetzungen Europas hineingezogen. Verschiedene Heere verwüsteten Städte und Dörfer, ganze Landstriche wurden entvölkert. Erst die Aufklärung brachte ein neues Lebensgefühl und die Erkenntnis, dass die religiösen Streitereien nur durch Toleranz und Gewissensfreiheit überwunden werden können.

Schlagwörter: g.Anhalt ; s.Reformation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; k.Evangelische Landeskirche Anhalts ; s.Reformation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Anhalt ; s.Kirchengeschichte ; s.Reformierte Kirche ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 DE 08a

Katharina von Bora [DVD-Video] : Nonne, Geschäftsfrau, Luthers Weib / Regie: Dirk Otto. Buch: Lew Hohmann. Kamera: Matthias Tschiedel. Schnitt: Daniel König. Musik: Maik Hartung. Producer: Gabriela Reichelt. Red.: Winifred König. Leitung: Claudia Schreiner. Darsteller: Matthias Hummitzsch (Martin Luther), Nicole Janze (Katharina von Bora, die Jüngere), Kati Krasse (Katharina von Bora, die Ältere). - Berlin : Matthias-Film, 2012. - 1 DVD-Video (45 Min.) : farb. (DVD-educativ [DVD-Videoreihe])

DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien

Als der aufrührerische Mönch Martin Luther auf dem Höhepunkt der Bauernkriege die Nonne Katharina von Bora heiratet, löst das einen Skandal aus. Die junge sächsische Adelige ist selbstbewusst, gebildet und eigensinnig. Mit elf anderen Nonnen floh sie unter Todesgefahr aus dem Kloster. Nach der Hochzeit verwaltet Katharina Luthers Anwesen. In nur 15 Jahren macht sie aus dem Hause Luther ein blühendes mittelständiges Unternehmen und aus ihrem Mann einen der größten Grundbesitzer Wittenbergs. Nach Luthers Tod muss die arme Witwe um Luthers Erbe kämpfen, "Bettelbriefe" an Fürsten und Könige schreiben. Auf der Flucht vor der Pest erleidet sie einen Unfall. Im Dezember 1552 stirbt sie an den Folgen des Sturzes. Die Dokumentation hat zahlreiche Spielfilmelemente: In Bildsequenzen werden Szenen dargestellt, teilweise mit Musik unterlegt. Die Geschichte wird von einem Sprecher erzählt, durch Zitate veranschaulicht und gedeutet. Eingefügt sind Porträts und zeitgenössische Quellen. Mit umfangreichem Begleitmaterial im Video- und im ROM-Teil.

Schlagwörter: p.Bora, Katharina -von- ; s.Biographie ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.DVD-Video ; s.Reformation ; s.Frau ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kurzspielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 DF 29

Lucas Cranach & Söhne [DVD-Video] : Leben, Werk, Wirkungsstätten. - Gamstädt : TV-Art, 2014. 1 DVD-Video (25 Min.) : farb.

Filmdokumentation über Leben, Werk, Wirkungsstätten der Malerfamilie Cranach. Dieser Film entstand mit Unterstützung der Cranach-Stiftung Wittenberg. Ca. 40 Kunstwerke (darunter drei Altäre) und die historischen Cranach-Stätten werden in dem Film vorgestellt. Auf Einzelaspekte aus dem Leben und Werk der Malerfamilie Cranach gehen vier Statements ein. Lucas Cranach der Ältere gilt als sehr erfolgreicher Maler. Er malt Portraits, Bilder mit religiösen und mythologischen Inhalten, Frauenakte, druckt Lutherschriften und bringt die Ideen Martin Luthers in neuen Bildthemen auf großen Altären zu Ausdruck. Maßgeblich hat er die Reformation in Deutschland mit seiner Kunst beeinflusst. Der begabte Sohn Hans stirbt früh. Sohn Lucas (Cranach der Jüngere) arbeitet mit in der Malwerkstatt des Vater und leitet sie später. 2015 jährt sich sein 500. Geburtsjahr.

Schlagwörter: p.Cranach, Lucas ; p.Cranach, Lucas <der Jüngere> ; s.Biographie ; s.Christliche Kunst ; s.Reformation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 XE 35

Lucas Cranach der Jüngere [DVD-Video] / Buch und Regie: Gabriele Rose - Altenburg : Kamprad, 2015. - 1 DVD-Video (45 Min.) : farb.

(Geschichte Mitteldeutschlands [DVD-Video-Reihe])

Der Film, der anlässlich des 500. Geburtstags von Lucas Cranach dem Jüngeren entstand, zeichnet ein fesselndes Portrait des Meisters und gibt gleichzeitig spannende Einblicke in das Alltagsleben zur Zeit der Reformation. Cranach – kaum ein anderer Künstlernamen ist stärker mit der Reformation verbunden. In der Cranach-Werkstatt in Wittenberg entstanden Bildnisse des Reformators Martin Luther,

Illustrationen für die Lutherbibel und Altartafeln für die neuen protestantischen Kirchen. Wie auch schon sein Vater Lucas Cranach der Ältere hat der Sohn Lucas der Jüngere den neuen reformatorischen Inhalten ein Antlitz gegeben. Viele Jahrhunderte stand er im Schatten seines Vaters – mittlerweile aber gesteht man dem Meister der Portraitkunst ebenfalls einen bedeutenden Platz in der Kunstgeschichte zu. Wittenberg im Sommer 1550: Lucas Cranach der Jüngere übernimmt die Werkstatt seines Vaters und steht damit vor enormen Herausforderungen. Denn er ist nicht nur Künstler, sondern vor allem Unternehmer: Er beschafft Aufträge für seine große Werkstatt – eine Bildermanufaktur, in der zahlreiche Lehrlinge und Gesellen im Stil Cranachs Gemälde anfertigen –, er leitet einen Weinschank und er wirkt in Wittenberg als Investor und Ratsherr. Gleichzeitig wird sein Leben in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts von politischen Ereignissen und Intrigen erschüttert. Der Film erzählt die Wendepunkte im Leben Cranachs des Jüngeren in einer Zeit dramatischer Umbrüche.

Schlagwörter: p.Cranach, Lucas <der Jüngere> ; s.Biographie ; s.Christliche Kunst ; s.Reformation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 XE 37

Luther [DVD-Video] : er veränderte die Welt für immer / Spielfilm von Eric Till. - Stuttgart : Matthias-Film, 2004. - 1 DVD-Video (121 Min.) : farb. + Grundexemplar mit 1 Begleitheft

Sprachen: Deutsch / Englisch

FSK: ab 12 Jahren

Wir schreiben das Jahr 1505: Der Junge Martin Luther gerät in ein grauenvolles Unwetter, ein Blitz verfehlt ihn nur knapp. Zu Tode geängstigt gibt er sein Studium der Rechte auf und wird Mönch im Augustiner-Kloster zu Erfurt. Nach seiner Pilgerfahrt nach Rom 1510 geht er zum Theologiestudium nach Wittenberg, wo er 1517 seine 95 Thesen als Protest gegen den von Papst Leo X. initiierten Ablasshandel an der Tür der Schlosskirche schlägt. 1518 verlangt Rom den Widerruf der Thesen. Doch Luther bleibt standhaft. Auch von Kaiser Karl V. auf dem Reichstag zu Worms (1521) erkennt er nur eine Autorität an: die Bibel. Der Kampf um die Reformation hat begonnen ... Der Film LUTHER erzählt das Leben von Martin Luther: ein aufwühlendes, hoch emotionales und dramatisches Leben, das von einem irrsinnigen Wechselspiel zwischen Glaubensstärke und Anfechtung, Härte und Zerbrechlichkeit, Entscheidungskraft und Hader geprägt ist. Die Titelrolle spielt Joseph Fiennes. Ihm zur Seite steht ein beeindruckendes internationales Ensemble mit Alfred Molina, Bruno Ganz und Sir Peter Ustinov in der Rolle des sächsischen Kurfürsten Friedrich der Weise. Jonathan Firth, Claire Cox, Uwe Ochsenknecht, Mathieu Carrière, Benjamin Sadler und Maria Simon sind weitere klangvolle Namen auf der Besetzungsliste dieser aufwändigen Produktion.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; t.Luther <Film, 2003> ; f.DVD-Video

Sign.: 11 DF 15b

Martin Luther [DVD-Video-Reihe] . - Grünwald : Komplett-Media

ISBN 3-8312-8931-X

Reformator, Humanist, Weltenerschütterer. Diese große historische Gestalt deutscher Geschichte steht im Mittelpunkt einer 5-teiligen Spiel-Dokumentation. Ausgewählt wurden die entscheidenden Jahre im Leben Martin Luthers, 1517 - 1527. Luther begibt sich in die großen Auseinandersetzungen seiner Zeit. Melanchthon, Lucas Cranach, Thomas Müntzer sind seine Wegbegleiter und Mitstreiter. Wittenberg, Augsburg, die Wartburg sind die Stationen seines Lebens in dieser aufrüttelnden, stürmischen Zeit. Eine kraftvolle, widerspruchsvolle Figur in der Bewegung der Reformation, des Bauernkrieges, der frühbürgerlichen Revolution.

Anzahl Bände : 5

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Biographie ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video ; s.Reformation ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video

Der Protest [DVD-Video] . - [s.a.]. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.

ISBN 3-8312-8926-3

Sign.: 11 DF 07

Der Sohn der Bosheit [DVD-Video] . - [s.a.]. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.

ISBN 3-8312-8927-1

Sign.: 11 DF 08

Die Geheimnisse des Antichrist [DVD-Video] . - [s.a.] . - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.
ISBN 3-8312-8928-X
Sign.: 11 DF 09

Hier stehe ich ... [DVD-Video] . - [s.a.] . - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.
ISBN 3-8312-8929-8
Sign.: 11 DF 10

Das Gewissen [DVD-Video] . - [s.a.] . - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb.
ISBN 3-8312-8930-1
Sign.: 11 DF 11

Martin Luther [DVD-Video] / von T. N. Mohan. - Berlin : Matthias-Film, 2012.
1 DVD-Video (130 Min.) : farb., sw.

Eine ausführliche, solide und sehr informative Dokumentation zu Martin Luthers Biografie, die auf schlichte, aber eindrucksvolle Art die alltägliche, die gesellschaftliche und die geistige Welt seiner Zeit skizziert. Der Hauptteil der Bilder besteht aus Gemälden, Kupferstichen und Holzschnitten der Zeit. Inszenierte Bilder gibt es nur wenige und wenn, weisen sie sich durch ihren musealen Charakter auch als solche aus. Aktuelle Filmaufnahmen von Wirkungsstätten Luthers bis hin zu Denkmälern runden die Aufnahmen ab. Der Film hat Zwischenüberschriften wie „Die frühen Jahre“, „Junker Jörg“, „Das Exil“ oder „Familienglück“ und bietet in seiner chronologischen Erzählweise einen unkomplizierten Zugang zu bestimmten Zeitabschnitten. Der durchgehende Kommentar wird unterbrochen durch Zitate von Zeitgenossen Luthers.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Dokumentarfilm ; f.Biographie ; f.DVD-Video ; s.Reformation ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DF 36

Martin Luther [DVD-Video] : Drama / Regie: Irving Pichel, Drehbuch: Allan Sloane, Lothar Wolff, Jaroslav Pelikan, Theodore G. Tappert. Produktion: Lothar Wolff. Musik: Mark Lothar. Kamera Joseph C. Brun. - Stuttgart : Matthias-Film, 2015. - 1 DVD-Video (100 Min.) : sw.
FSK: ab 6 Jahren

Der in deutsch-amerikanischer Gemeinschaftsproduktion entstandene dramatische Film um den Reformator ist ein Welterfolg geworden. Er zeigt Luthers Weg von dem Zeitpunkt an, als der Student sich entschloß, in ein Kloster zu gehen, bis zum Bekenntnis der evangelischen Reichsstände am 25. Juni 1530 vor Kaiser Karl V. in Augsburg. Diese Verfilmung der entscheidenden Begebenheiten aus dem Leben Martin Luthers gehört zu den beachtenswertesten Beispielen des religiösen Spielfilms. - Der Film versucht, die zentralen Vorgänge der Reformation samt ihren persönlichen und situativen Hintergründen herauszuarbeiten. Der Film hat die Tendenz zur Überzeichnung, phasenweise bis hin zur Sentimentalität. Luther wird stark verklärend dargestellt im Gegensatz zu einem manchmal klischeehaft negativ gezeichneten Katholizismus. Ein Vorzug des Filmes ist, daß er Identifikation und Gegenidentifikation provoziert, was für die kritische Verarbeitung in der Diskussion sehr ertragreich sein kann.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DF 37

Martin Luther [DVD-Video] / Regie: Kurt Veth. Drehbuch: Hans Kohlus, Kurt Veth. Produktion: Hans Mahlich. Musik: Karl-Ernst Sasse. Kamera: Erich Gusko. Schnitt: Renate Bade, Christine Schöne. Hamburg : Studio Hamburg, 2011. - 3 DVD-Videos (511 Min.) : farb. + 1 Begleitheft (eingehftet)
(Große Geschichten [DVD-Videoreihe] ; 41)
FSK: ab 12 Jahren

Der Fernsehfilm verfolgt den Weg des Reformators durch zehn Jahre, beginnend 1517, als der knapp vierunddreißigjährige Theologieprofessor der erst 1502 gegründeten Universität des unbedeutenden kursächsischen Städtchens Wittenberg seine 95 Thesen an die Schloßkirchentür heftete. Luther hatte einen Glaubensdisput gewollt - und eine ganze Epoche in Bewegung gebracht.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Biographie ; s.Reformation / Geschichte ; s.Dokumentarischer Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DF 31

Reformator der Pfalz [DVD-Video] : Zacharias Ursinus zum 400. Todesjahr / ein Film von Gerd Hill. Baden-Baden : SWR Media Services, 2012. - 1 DVD-Video (27 Min.) : farb.
Sendung vom 22.10.1983
Schlagwörter: p.Ursinus, Zacharias ; g.Pfalz ; s.Reformation ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DF 35

Strafsache Luther [DVD-Video] : wie Rom die Reformation verhindern wollte / Dokumentarfilm von Thomas Furch und Florian Kröppel. - Stuttgart : Matthias-Film, 2014. - 1 DVD-Video (45 Min.) : farb. (DVD-educativ [DVD-Videoreihe])
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Der Film begibt sich auf die Spuren eines Konflikts, der wie kein zweiter unsere Geschichte und das christliche Selbstverständnis geprägt hat. Anlässlich des anstehenden 500. Jubiläums des Thesenanschlags, erzählt der Film nicht die Biographie des Reformators, sondern wirft ein neues Licht auf die Fakten aus Sicht des Vatikans. Ein exklusiver Zugang zu den vatikanischen Archiven ermöglicht dabei die Suche nach bisher unveröffentlichten Akten zur »Causa Lutheris«. Die spannende Detektivgeschichte versucht, kriminalistisch Licht ins Dunkel dieses weltbewegenden Falles zu bringen. Unter Berücksichtigung der neuen Faktenlage legt sie mitreißend historische Vorgänge in einer dramatischen Parallelerzählung zwischen Rom und Wittenberg dar.
Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; k.Römische Kurie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DE 12

Die Welt um 1500 (2) [DVD-Video] : Reformation / ein Film von Katja Brandt ; Carola Halfmann ; Anne Roerkohl. - Münster : Roerkohl, 2013. - 1 DVD-Video (109 Min.) : farb. / 1 CD-ROM + 1 Beiblatt (Geschichte interaktiv [DVD-Videoreihe] ; 19 : bilingual)
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
ISBN 978-3-942618-11-3
Martin Luther, Mönch und Theologe: Mit seiner Kritik will er die Kirche reformieren – nicht spalten. Doch genau das geschieht. Seine neue Glaubenslehre wird durch den Buchdruck verbreitet und verändert die Welt – bis heute. Der Hauptfilm schlägt einen Bogen von den Anfängen der Reformation in Wittenberg über ihre Ausbreitung in ganz Europa. Der Film veranschaulicht das Ende der katholischen Kirche als einzige, universale Kirche. Unterschiedliche theologische Glaubensvorstellungen sind jetzt in der Welt. Überall zeigt sich: Das Zeitalter der Konfessionalisierung ist extrem konfliktträchtig. Sechs Module zeigen die gewaltigen Auswirkungen der Reformation im Heiligen Römischen Reich: in den Städten, auf dem Land und im Alltag der Menschen. Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger von der Universität Münster übernahm die wissenschaftliche Beratung und bewertet im Interview die historischen Zusammenhänge aus aktueller Forschungsperspektive.
Schlagwörter: s.Reformation ; s.Lebenswelt ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; f.CD-ROM ; f.Medienkombination
Sign.: 11 EE 10

500 Jahre Reformation [DVD-Video] : was trennt die Kirchen heute noch? ; Mit interaktiven Arbeitsblättern! ; Mit Unterrichtsmaterial! / Axel Schramm. - Gauting : MedienLB, 2013. - 1 DVD-Video (18 Min.) : farb. + 1 Beiblatt
DVD-ROM-Ebene: Unterrichtsmaterialien
Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel. Dieser Tag symbolisiert den Beginn der Reformation in Europa. Kaum ein historisches Geschehen hat die Welt so verändert wie die Reformation vor 500 Jahren. Gibt es heute überhaupt noch einen Unterschied zwischen der katholischen und evangelischen Kirche in Deutschland? Der Unterrichtsfilm besucht zwei Pfarrerinnen in der Lutherstadt Eisleben und einen katholischen Priester in Erfurt, die an Orten wirken, die eng mit der Biografie Martin Luthers verbunden sind. Dabei wird der Frage nachgegangen, welche Bedeutung die Reformation hatte und wo sie heute noch in Kirche und Gesellschaft ihre Spuren hinterlassen hat. Zusammen mit dem umfangreichen Begleitmaterial ist die didaktische DVD bestens zum Einsatz im Unterricht geeignet.
Schlagwörter: s.Reformation ; s.Rezeption ; s.Evangelisch-Katholisch ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DE 09

3. Online-Filme

Die Entdeckung deines Lebens [Online-Video zum Download] . - Stuttgart : Evangelisches Jugendwerk, 2015. - 1 Online-Video (2 Min., 127,8 MB) : farb.

<https://medienzentralen.de/medium37590/Die-Entdeckung-deines-Lebens>



Katharina von Bora [Online-Video zum Download] : Nonne, Geschäftsfrau, Luthers Weib / Regie: Dirk Otto. Buch: Lew Hohmann. Kamera: Matthias Tschiedel. Schnitt: Daniel König. Musik: Maik Hartung. Producer: Gabriela Reichelt. Red.: Winifred König. Leitung: Claudia Schreiner. Darsteller: Matthias Hummitzsch (Martin Luther), Nicole Janze (Katharina von Bora, die Jüngere), Kati Krasse (Katharina von Bora, die Ältere). - Berlin : Matthias-Film, 2012. - 1 Online-Video (45 Min., 2,4 GB) : farb.

<https://www.medienzentralen.de/medium390/Katharina-von-Bora>

Luther [Online-Video zum Download] : er veränderte die Welt für immer / Spielfilm von Eric Till. - Stuttgart : Matthias-Film, 2004. - 1 Online-Video (121 Min., 5,29 GB für Download oder 781 MB für Online-Streaming) : farb.

<https://medienzentralen.de/medium208/Luther>

Die Welt steht kopf [Online-Video zum Download] : Martin Luther übersetzt die Bibel / Regie: Bernd Durst. - [S.I.], 2006. - 1 Online-Video (15 Min., 223 MB) : farb.

<https://www.medienzentralen.de/medium223/Die-Welt-steht-kopf>

Wer schlug die Thesen an die Tür? [Online-Video zum Download] : Martin Luther und die Reformation / Regie: Christiane Streckfuß. Autorin des didaktischen Begleitmaterials zum Film: Elvira Feil-Götz. - Stuttgart : Evangelisches Medienhaus, 2008. - 1 Online-Video (27 Min., 1,2 GB) : farb.

<https://medienzentralen.de/medium403/Wer-schlug-die-Thesen-an-die-Tuer>



500 Jahre Reformation [Online-Video zum Download] : was trennt die Kirchen heute noch? ; Mit interaktiven Arbeitsblättern! ; Mit Unterrichtsmaterial! / Axel Schramm. - Gauting : MedienLB, 2013. - 1 Online-Video (18 Min., 436,7 MB) : farb.

<https://medienzentralen.de/medium10070/500-Jahre-Reformation>

Impressum:

Themenheft „Martin Luther – Reformationsjubiläum 2017“.

Hrsg.: Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche), Landeskirchenrat Bibliothek und Medienzentrale.

Zusammengestellt von Karin Feldner-Westphal.

1. Auflage.

Speyer, 18. März 2016

Alle Rechte vorbehalten.